



Öhringer Nachrichten

& NUSSBAUM.de

Mit den amtlichen Bekanntmachungen sowie Mitteilungen
der Großen Kreisstadt Öhringen und in Verbindung
mit einer **Online-Plattform** für den Hohenlohekreis



**400 Streuobstbäume
zu verschenken**

S. 3



**Schneller Tickets kaufen:
KULTURa mit
frischer Homepage**

S. 7

KANAL-TÜRPE
WIR REPARIEREN ROHRE OHNE AUFZUGRABEN!

**Abfluss zu?
Rohr verstopft?**
Hotline 0800.0043210
24h freecall

Schnelle Hilfe!
www.kanal-tuerpe.de

Öhr. 07941.65605 | Bretzl. 07946.944000
Im Eisenhütte 8 | 74626 Bretzfeld

DEIN ORT

Alle lokalen
und regionalen
News auf
www.nussbaum.de



**Weygang
Museum
Öhringen**

10 Jahre

Landesgartenschau



Öhringen blüht weiter

Museum nach Feierabend

Erfahren.
Mitmachen.
Erleben.

**Vicus Aurelianus –
Ausgrabungen und Erkenntnisse
der letzten 10 Jahre**

**Referentin:
Sarah Roth**

**Mittwoch
16.09.26
18 Uhr**



Große Kreisstadt
Öhringen

**Aktuelles aus
der Stadt Öhringen**

Ortschaftsratssitzung Schwöllbronn/Unterohrn am 21. September um 18 Uhr

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Schwöllbronn/Unterohrn am **Montag, 21. September um 18 Uhr** im Schlachthäusle Unterohrn

Tagesordnung:

- TOP 1: Fragestunde der Einwohner
 - TOP 2: Unterzeichnung der Niederschrift vom 26.03.2026
 - TOP 3: Stand und weitere Vorgehensweise der gewünschten 30km/h Zone in der Hermann Kollmar Straße
 - TOP 4: Haushaltsplan 2027
 - TOP 5: Dorffest Schwöllbronn 2027
 - TOP 6: Mitteilungen des Vorsitzenden
 - TOP 7: Anfragen
- Mit freundlichen Grüßen,
Markus Mugele, Ortsvorsteher

Vollsperrung der K 2333 Möglingen nach Baumerlenbach wegen Straßenbauarbeiten

Die Kreisstraße K 2333 zwischen Möglingen bis Ortseingang Baumerlenbach ist seit 24. August bis voraussichtlich 30. November 2026 aufgrund von Straßenbauarbeiten mit Hangsicherung voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt von Möglingen über die L 1045 Kochersteinsfeld Richtung Brettach zur Kreisverkehrausfahrt L 1088 nach Öhringen und wird in beide Fahrtrichtungen ausgeschildert. Wir bitten die Verkehrsteilnehmenden um Verständnis.

Vollsperrung Hermann-Kollmar-Straße

Die Hermann-Kollmar-Straße ist zwischen Großenhainer Ring und Lindenallee von 07. bis 09.09.2026 wegen Anlieferung von technischen Geräten für den Verkehr voll gesperrt.

Bundesweiter Warntag am 10. September

Der Bundesweite Warntag ist ein gemeinsamer Aktionstag von Bund, Ländern und Kommunen. An diesem Tag wird das Zusammenspiel von Warnsystemen in Deutschland getestet – von der zentralen Auslösung bis zur Warnung auf den verschiedenen Endgeräten. Gegen 11 Uhr wird eine Probewarnung verschickt, gegen 11:45 Uhr eine Entwarnung.

1-minütiger Heulton heißt: In dem Gebiet besteht eine unmittelbare Gefahr oder diese ist in Kürze zu erwarten. Nutzen Sie alle möglichen Informationsmedien für weitere Hinweise. Folgen Sie den amtlichen Anweisungen.

1-minütiger Dauerton heißt: Es besteht keine akute Gefahr mehr. Nutzen Sie alle möglichen Informationsmedien, um weitere Hinweise zu erhalten.

Was passiert am Bundesweiten Warntag?

Der Bundesweite Warntag dient der Erprobung der Warnsysteme. Das Auslösen der Warnkanäle lädt aber auch ein, sich über die Warnung der Bevölkerung zu informieren. Am Bundesweiten Warntag wird ab 11 Uhr eine Probewarnung in Form eines Warntextes an alle am Modulare Warnsystem (kurz: MoWaS) des Bundes angeschlossene Warnmultiplikatoren (zum Beispiel Rundfunksender und App-Server) geschickt.

Die Warnmultiplikatoren versenden die Probewarnung zeitversetzt an Warnkanäle wie Fernseher, Radios und Smartphones. Dort können Sie die Warnung dann lesen und/oder hören.



Hier die NINA-Warn-App herunterladen

Parallel können auf Ebene der Länder, in den teilnehmenden Landkreisen und Kommunen, verfügbare kommunale Warnkanäle ausgelöst (zum Beispiel Lautsprecherwagen oder Sirenen) werden.

Gegen 11:45 Uhr erfolgt eine Entwarnung über die Warnkanäle und Endgeräte, über welche zuvor die Warnung versendet wurde.

WC im Hofgarten wieder geöffnet

Aufgrund von Vandalismus musste die öffentliche WC-Anlage am westlichen Eingang zum Hofgarten geschlossen werden. Nach umfangreichen Sanierungsarbeiten steht sie der Öffentlichkeit nun zwischen 7 und 20 Uhr wieder zur Verfügung. Die Stadtverwaltung bittet alle Besucherinnen und Besucher, auf Sauberkeit zu achten und die WC-Anlage pfleglich zu behandeln. So kann sie dauerhaft in einem guten und nutzbaren Zustand erhalten bleiben. Vielen Dank!

Hallenbad öffnet am 15. September

Das **Bädle Michelbach** hatte am **30. August** seinen letzten Öffnungstag. Im **Freibad H2Ö** endet die Saison mit dem letzten Öffnungstag am **13. September**. Das **Rendelbad (Hallenbad/Sauna)** öffnet dann am **Dienstag, den 15. September**, wieder für den allgemeinen Badebetrieb. Wichtig dabei: Am Montag, den 14. September, findet noch kein DLRG-Vereinstraining und kein Schwimmunterricht statt.

Herbstliche Seniorenfeier mit Hansy Vogt – Kartenausgabe am 5. Oktober

Am Samstag, 17. Oktober von 14:30 bis 17 Uhr lädt die Stadt Öhringen wieder zur beliebten Herbstlichen Seniorenfeier in die KULTURa ein – mit Star-Entertainer Hansy Vogt. Neu in diesem Jahr: Die Altersgrenze steigt von 70 auf 75 Jahre. Bewohnerinnen und Bewohner der Teilorte können wie gewohnt ihre Karten bei den Ortsvorstehenden vormerken. Die Kartenausgabe findet statt am **Montag, 5. Oktober 2026, von 9 bis 11 Uhr in der KULTURa**. Restkarten sind ab 6. Oktober an der Rathaus-Zentrale erhältlich – rund 600 Plätze stehen zur Verfügung. Die Karten sind kostenlos. Eingeladen sind alle Öhringer Bürgerinnen und Bürger aus der Kernstadt und den Teilorten, die bis zum 31. Dezember 2026 das **75. Lebensjahr** vollenden – gemeinsam mit ihren Partnerinnen oder Partnern. Der Teilort Michelbach ist von der Veranstaltung ausgenommen. Dort findet eine separate Seniorenfeier statt.

Öhringen öffnet am 13. September historische Schätze zum Tag des offenen Denkmals

Vielfältiges Programm unter dem Motto: „NetzWERKE: Denkmale & Infrastruktur“ – Kostenlose Führungen und Einblicke in sonst verschlossene Räume

Am Sonntag, dem 13. September 2026, öffnen sich am Tag des offenen Denkmals bundesweit und auch in der großen Kreisstadt Öhringen viele Türen zu historischen Stätten und einzigartigen Kulturgütern. Für 2026 legte die Deutsche Stiftung Denkmalschutz (DSD) als bundesweite Koordinatorin des Tags des offenen Denkmals – welcher traditionell am zweiten Sonntag im September stattfindet – das Motto „NetzWERKE: Denkmale & Infrastruktur“ fest. Der Aktionstag bietet die einmalige Gelegenheit für die Öffentlichkeit, historische Stätten zu besuchen, die sonst oft verschlossen sind, und dabei die Bedeutung des kulturellen Erbes für unsere Gesellschaft zu erleben.

Programm am 13. September 2026

Blasturm der Stiftskirche St. Peter und Paul mit Türmerwohnung

Zeit: Führungen zur vollen Stunde zwischen 13 und 17 Uhr **Treffpunkt:** Eingang am Marktplatz **Anmeldung:** Erwünscht bis Freitag, 11. September bei Birgit Speth (E-Mail: Birgit_Speth@web.de, Tel.: 07941/8288). Der 57 Meter hohe Blasturm mit seinen sieben Stockwerken diente gleichzeitig als Hohenloher Archivturm, städtischer Wachturm und Kirchturm.

Über 165 Stufen erreichen Besucher die original erhaltene Türmerwohnung. Das 1991 vom Öhringer Heimatverein eingerichtete Turm-Museum zeigt zahlreiche Exponate zur Geschichte des Wachturms.

Krypta der Stiftskirche St. Peter und Paul

Zeit: Führungen um 15 und 17 Uhr (Dauer: ca. 45 Minuten)

Treffpunkt: „Löwentörle“/Südseite der Kirche Führung: Fritz Offenhäuser.

Die selten geöffnete Krypta birgt faszinierende Geheimnisse der Geschichte und beherbergt die Grablege der Hohenloher Fürsten. Eine seltene Gelegenheit, diesen besonderen Ort zu erkunden.



Seltene Ausblicke bekommt man am Tag des offenen Denkmals vom Blasturm der Öhringer Stiftskirche. Zugleich kann die Türmerwohnung hoch über der Stadt besichtigt werden

Foto: Stadt Öhringen

Jüdischer Friedhof - Haus des Lebens

Führungen: um 14 und 15 Uhr, jeweils 30 Minuten. **Führung:** Cornelia Schmidt vom Verein „Gegen Vergessen - Für Demokratie“. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. **Treffpunkt:** Jüdischer Friedhof, Im Schönblick. **Anmeldung:** per E-Mail bis zum 10.09.2026: schmidtcornelia21@gmail.com

Der jüdische Friedhof in Öhringen wurde 1911 angelegt und 1939 aufgegeben. Zur Anlage gehören ein Taharahaus (Waschhaus) sowie die vollständig mit einer Steinmauer eingefriedete Begräbnisstätte. Die Eröffnung des Friedhofs markierte den Höhepunkt der Entwicklung der jüdischen Gemeinde in Öhringen. Die Anlage verweist auf das gewachsene Selbstverständnis und die Bedeutung der Gemeinde, die zeitweise 187 Mitglieder umfasste. Durch schulische und berufliche Angebote bestand das Bestreben, die Gemeinde weiter zu stärken und zu vergrößern. Die historische Führung gewährt Einblicke in die jüdische Geschichte Öhringens und die Bedeutung dieser besonderen Ruhestätte. Weitere Informationen: <https://juden-in-oehringen.de/geschichte>

Weygang-Museum

Führung: 15 Uhr, Dauer 60 Min.

Adresse: Karlsruhstadt 38, Öhringen.

Die denkmalgeschützte Karlsruhstadt wurde als Stadterweiterung und zu repräsentativen Zwecken zwischen 1780 und 1810 von dem regierenden Fürst Ludwig Friedrich Karl in Auftrag gegeben. Der gerade Straßenzug geht vom oberen Tor Richtung Osten und ist geprägt von klassizistischen Wohnhäusern. Bei dieser Führung zur Architekturgeschichte der Karlsruhstadt entdecken Sie den Straßenzug aus einem neuen Blickwinkel und erfahren mehr über die Zeit von Fürst Ludwig Friedrich Karl.

Museum Werkstatt Pflaumer

Öffnungszeiten: 14 bis 17 Uhr. **Adresse:** Schulgasse 14, Öhringen.

Das Museum mit Messerschmiede und Schleiferei ist geöffnet. Einblicke in das Handwerk des Messerschmieds mit Traditionen und Veränderungen sowie Vorführungen des Messerschmiedehandwerks und der Damasttechnik. Das Gebäude ist ein verputztes eingeschossiges Massiv- und Fachwerkgebäude von 1906.

13. Streuobstaktion

400 kostenlose Streuobstbäume werden von der Stadt Öhringen ausgegeben

Die Stadt Öhringen verteilt in diesem Jahr bereits zum 13. Mal kostenlos Streuobstbäume. Dies erfolgt im Rahmen der Biotopvernetzung und wird durch städtische und Landesmittel finanziert. Hierbei ist auch das Landwirtschaftsamt des Hohenlohekreises mit eingebunden.

In diesem Jahr können im Rahmen der Streuobstaktion wieder insgesamt 400 hochstämmige Obstbäume samt Pflanzmaterial kostenlos an Interessierte ausgegeben werden.

Es handelt sich nicht um Bio-Bäume. Die Sorten werden kurzfristig auf www.oehringen.de bekanntgegeben.

Wesentlich für die Teilnahme an der Aktion ist der Besitz eines Grundstücks auf Öhringer Gemarkung. Da es sich bei der Aktion um einen Teil der städtischen Biotopvernetzung handelt, müssen die ausgegebenen Obstbäume auf Streuobstwiesen im Außenbereich gepflanzt werden. **Pro Person können dabei maximal fünf Bäume ausgegeben werden.** Wenn Sie mehrere Grundstücke besitzen, können Sie die Bäume auch auf die verschiedenen Flurstücke aufteilen. Es ist allerdings nicht möglich für jedes Flurstück in Ihrem Besitz fünf Bäume zu erhalten.

Bei Interesse melden Sie sich bitte ab **Montag, 14. September von 8:30 bis 16 Uhr** unter Tel. 07941/68-168 bei der Stadt Öhringen. Nennen Sie bei der Bestellung bitte Ihre Flurstücksnummer sowie die Anzahl gewünschter Bäume. Da die Mengen der einzelnen Sorten begrenzt sind, kann nicht garantiert werden, dass ihrem Wunsch entsprochen werden kann. Die Bäume werden vorbehaltlich einer Flurstücksprüfung für Sie reserviert. Nach der Bestellung erhalten Sie ein Schreiben mit Ihrer Bestellnummer. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie dieses Schreiben bei der Baumausgabe vorzeigen können.

Ausgabe der Bäume am 10. November im Bauhof

Die Obstbäume werden am **Dienstag, 10. November von 17 bis 19 Uhr** im Baubetriebs-

hof Öhringen (Kuhallmand 16, bitte Einfahrtsbeschilderung beachten) ausgegeben. Bitte beachten Sie bei der Abholung, dass die Bäume ca. 2 Meter groß und die Pflanzpfähle ca. 2,25 Meter lang sind. Bringen Sie bitte gegebenenfalls Sicherungsmaterial für den Transport mit. Ihre neuen Obstbäume sollten innerhalb von ein bis zwei Tagen nach dem Erhalt, aber spätestens bis zum 30.11.2026, bei frostfreiem Wetter gepflanzt werden. Die gepflanzten Obstbäume tragen zum Biotopvernetzungskonzept der Stadt bei, weshalb als Nachweis für die erfolgte Pflanzung ein Foto per E-Mail an tiefbau@oehringen.de oder per Post an die Stadt Öhringen, Stichwort: Streuobstaktion, Marktplatz 15, 74613 Öhringen gesendet werden muss. Bei Nichtachtung kann die Teilnahme bei weiteren Förderprogrammen verwehrt werden. Bitte beachten Sie, dass die Bäume auf Streuobstwiesen im Außenbereich gepflanzt werden müssen.

Ihre neuen jungen Obstbäume benötigen besonders in den ersten Jahren regelmäßige Pflege in Form eines sogenannten Erziehungsschnitts, der die Entwicklung einer guten Kronenform und hohe Erträge fördert. Damit Sie Ihre Bäume fachgerecht pflegen können, bietet das Landwirtschaftsamt, der Obst- und Gartenbauverein sowie der Landschaftserhaltungsverband jährlich Baumschnittkurse an. Die Termine und weitere Informationen zu den Kursen finden Sie im Internet auf der Website des jeweiligen Anbieters, über die Zeitung oder das jeweilige Gemeindeblatt.

Fachvortrag zur Mistelproblematik auf Streuobstwiesen
Der Landschaftserhaltungsverband Hohenlohekreis wird ebenfalls am **Dienstag, 10. November von 18 bis 20 Uhr** im Blauen Saal des Öhringer Rathauses einen Fachvortrag für Streuobstwiesen-Bewirtschafter zum Thema Mistelproblematik auf Streuobstwiesen anbieten. Als Fachreferent konnte der kompetente und fachlich versierte Obst- und Gartenbau-Fachberater Jens Häußler aus dem Landkreis Esslingen gewinnen. Der Vortrag ist kostenlos.



Bei Interesse melden Sie sich ab Montag, 14.09. von 8:30-16 Uhr unter Tel. 07941/68-168. Die Streuobstbaumausgabe im Bauhof findet am 10.11. statt

Foto: Stadt Öhringen

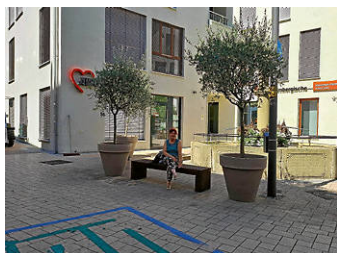
Aufwertung der Innenstadt schreitet voran – Erste Ergebnisse sichtbar

Im Zuge der Neugestaltung der Rathausstraße und weiterer Maßnahmen in der Öhringer Innenstadt gehen die Arbeiten zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität auch in den Sommermonaten zügig voran. Die Stadtverwaltung hat die Aufwertung des öffentlichen Raums zu einem zentralen Ziel erklärt – und verfolgt dieses Ziel konsequent.

Unser Bauhof ist mit großem Einsatz dabei, das Stadtbild attraktiver und einladender zu gestalten. Besonders hervorzuheben ist der neu gestaltete Platz am Justitiabrunnen vor der Stadtbücherei: Hier sorgen neue Pflanzgefäße und vier neue Olivenbäume für gesundes Grün. Die bisher dort stehenden Cortenstahltröge befinden sich nun entlang der Rathausstraße und begrünen diese entlang der Sichtachse. Bis Ende September wird zudem das Bodenspiel vor der Bücherei erneuert, das insbesondere Familien und Kindern zusätzliche Spielmöglichkeiten im öffentlichen Raum bietet.

Eine besonders große Veränderung hat der Platz vor dem MINTsetter am Hafenmarkt erfahren. Der Bereich wurde mit speziellen Pflanztrögen in Landesgartenschau-Farben begrünt und lädt zum Verweilen ein. Ein kleiner Naschgarten zum Selberpflücken unterstreicht das Thema Nachhaltigkeit und Lebensqualität. Zusätzliche Bänke bieten jetzt mehr Möglichkeiten, innezuhalten und sich auszuruhen. Vielen Dank an den Bauhof sowie die Teams von Stadtplanung und Stadtmanagement für die engagierte Arbeit.

Mit diesen Schritten setzt die Stadt Öhringen ein klares Zeichen: Die Innenstadt ist und bleibt ein wichtiger Lebens- und Begegnungsraum. Ihre kontinuierliche Aufwertung hat für die Stadtverwaltung große Priorität.



Platz vor der Stadtbücherei mit neuer Bepflanzung

Fotos: Stadt Öhringen



Mehr Bäume in der Rathausstraße



Neu gestalteter Platz vor dem MINTsetter/Hafenmarkt

Machen Sie mit: Runder Tisch zur Weiterentwicklung der Innenstadt

Unsere Öhringer Innenstadt ist das Herzstück unserer Stadt – ein Ort zum Begegnen, Einkaufen, Leben und Genießen. Damit das auch in Zukunft so bleibt, will die Stadtverwaltung die Innenstadt gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern weiterentwickeln und die Weichen für die kommenden Jahre stellen.

Der Hintergrund: Beschluss des Gemeinderats

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 18. November 2025 die Einsetzung eines Runden Tisches beschlossen. Dieser soll als feste Institution den produktiven Dialogprozess in unserer Stadt verstetigen. Bei einem vorausgegangen Workshop wurden die wichtigsten Zielsetzungen für die Öhringer Innenstadt klar priorisiert: Die Erhöhung der Attraktivität für junge Menschen und Familien.

Die Stärkung unseres Status als attraktives Zentrum in der Region. Die Entwicklung einer noch vielfältigeren Nutzungsstruktur.

Das erste große Thema im Herbst:

Gemeinsam Ideen für die Innenstadt entwickeln

Der neu zu gründende Runde Tisch wird sich viermal im Jahr treffen, um konkrete Ideen und Konzepte für die Weiterentwicklung der Innenstadt zu erarbeiten. Der Startschuss fällt im kommenden Herbst. Im Mittelpunkt stehen dabei Fragen der Aufenthaltsqualität, der Erreichbarkeit, der Barrierefreiheit sowie einer attraktiven Gestaltung des öffentlichen Raums.

Neben der Begleitung bereits laufender Projekte und der Diskussion möglicher verkehrlicher Maßnahmen werden weitere wichtige Themen behandelt. Dazu gehören die Konkretisierung einer Parkraumstrategie sowie bereits beschlossene Einzelmaßnahmen, wie das Aufstellen neuer Radabstellanlagen und die Prüfung weiterer Schritte zur Verbesserung der Barrierefreiheit. Ziel ist es, gemeinsam mit den relevanten Akteuren tragfähige Lösungen für eine lebendige und zukunftsfähige Innenstadt zu entwickeln.

Termine bereits fixiert: Bitte vormerken!

Die Projektgruppe trifft sich viermal im Jahr. Der erste Termin steht bereits fest – Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, sich diese Zeitfenster freizuhalten: **Auftakttermin: Dienstag, 06.10.2026 um 18:00 Uhr, Blauer Saal.**

Folgetermine: 12.01.2027, 13.04.2027 und 06.07.2027

Öhringen

Bewerben

und Öhringen aktiv mitgestalten

(Abgabe bei der Stadtverwaltung, Marktplatz 15)

Bis
15.09.26
bewerben

Name

Straße und Hausnummer

Email-Adresse (falls vorhanden)

Telefonnummer

Ich bewerbe mich für folgenden Platz (Bitte nur EINES ankreuzen):

- ☐ Bewohner/in der Innenstadt
- ☐ Gastronomiebetreiber/in aus der Innenstadt
- ☐ Einzelhändler/in aus der Innenstadt
- ☐ Ärztin/ Arzt mit Praxis in der Innenstadt
- ☐ anderes Gewerbe in der Innenstadt
- ☐ Bürger/in außerhalb der Innenstadt – Wohnort im Norden
- ☐ Bürger/in außerhalb der Innenstadt – Wohnort im Süden
- ☐ Bürger/in aus den Teilorten

Ich bestätige, dass ich am Auftakttermin (06.10.2026, 18 Uhr) Zeit habe. Im Falle von Mehrfachbewerbungen bin ich mit dem Losverfahren einverstanden.

Datum und Unterschrift

[oehringen.de/
runder-tisch](https://oehringen.de/runder-tisch)

Wen wir suchen: Ihre Stimme zählt!

Um möglichst viele verschiedene Perspektiven direkt in die Diskussion einzubinden, sucht die Stadt engagierte Bürgerinnen und Bürger als feste Teilnehmer für den Runden Tisch (es wird jeweils ein Vertreter pro Platz bestimmt):

- **2 Bewohner/innen** der Innenstadt
- **1 Gastronomiebetreiber/in** aus der Innenstadt
- **1 Einzelhändler/in** aus der Innenstadt
- **1 Ärztin / Arzt** mit Praxis in der Innenstadt
- **1 Vertreter/in des allgemeinen Gewerbes** aus der Innenstadt

- **5 Öhringer Bürger/innen, die nicht in der Innenstadt wohnen:** 2 Personen aus dem Norden (nördlich der Bahnlinie), 2 Personen aus dem Süden (südlich der Bahnlinie), 1 Person aus den Teilorten

Sollten sich für die jeweiligen Plätze mehr Personen bewerben als Plätze frei sind, entscheidet direkt nach dem Bewerbungsschluss das Losverfahren.

Wer ist noch dabei? Die Bürgerinnen und Bürger diskutieren nicht alleine. Die Runde wird durch jeweils eine Vertretung von Stadtmarketing & Stadtentwicklung, dem Stadt seniorenrat, dem Jugendforum Öhringen, dem Verein „Öhringen Lieblingsstadt“ sowie je einem Mitglied der verschiedenen Fraktionen des Gemeinderats ergänzt.

So können Sie mitmachen: Haben Sie Lust, die Zukunft unserer Innenstadt aktiv mitzugestalten? Dann nutzen Sie das unten/nebenstehende Bewerbungsformular! **Bewerbungsschluss ist der 15. September 2026.** Füllen Sie das Formular einfach vollständig aus, schneiden Sie es aus und werfen Sie es in den Briefkasten der **Stadtverwaltung Öhringen, Marktplatz 15**. Alternativ ist auch eine einfache **Online-Bewerbung** auf oehringen.de/runder-tisch möglich.

Endspurt im Landesgartenschau-Jubiläumsjahr: Das Finale

Endspurt im Öhringer Festjahr: Die vielfältigen Angebote im Rahmen des großen Jubiläums zur Landesgartenschau biegen auf die Zielgerade ein.

Noch bis zum offiziellen Ende des Jubiläumszeitraums am 9. Oktober bietet der Spätsommer und Frühherbst Einheimischen wie Gästen noch einmal zahlreiche Gelegenheiten, das besondere Flair der Landesgartenschau-Stadt mit Geschichte, Kultur, Sport und Musik hautnah zu erleben.

Den Auftakt im September macht am Samstag, 5. September, um 15 Uhr eine historische Führung durch den Öhringer Hofgarten. Die Teilnehmer erleben den 300 Jahre alten Hofgarten, der 2016 auch ein Herzstück des Landesgartenschau-Geländes war, und erfahren Wissenswertes über seine Geschichte, die vielfältigen Bäume und Pflanzen sowie das Fürstenhaus des ehemaligen Residenzschlosses in Öhringen.

Sportlich geht es in den Freitagmorgen: Die beliebte Reihe „Fit im Park“ lädt wöchentlich jeweils von 10:30 bis 11:15 Uhr zur Bewegung an der frischen Luft ein, darunter an den Freitagen, den 11. September und 18. September. Der finale Termin der Saison findet kurz vor dem Ende des Jubiläums am 2. Oktober von 10:30 bis 11:15 Uhr statt und bildet als Abschlusswanderung mit optionaler anschließender Einkehr den gebührenden Ausklang des Sommer-Sportprogramms.

Kultur- und Geschichtsinteressierte kommen am Mittwoch, den 16. September, voll auf ihre Kosten: Unter dem Motto „Museum nach Feierabend“ lädt die Stadt von 18 bis 19:30 Uhr zu einer besonderen Buchvorstellung ein. Präsentiert wird die Neuauflage von „Vicus Aurelianus“. In einem Vortrag mit anschließendem Gespräch gibt Sarah Roth spannende Einblicke in die Ausgrabungen und Erkenntnisse der letzten zehn Jahre. Der Eintritt beträgt 5 €. Für Natur- und Aktivliebhaber steht zudem am Samstag, 19. September, von 13:30 bis 15:30 Uhr die beliebte Fahrradführung „Vor den Toren der Stadt“ auf dem Programm, die zu einer abwechslungsreichen Erkundungstour rund um Öhringen einlädt.

Endspurt-Highlights vor dem Jubiläumsabschluss am 9. Oktober

Ein fulminantes Highlight zum Endspurt des Jubiläumsjahres bildet das zweitägige **Scheunenfest** am ersten Oktoberwochenende: Am Samstag, den 3. Oktober, wird von 11 bis 22 Uhr gefeiert. Den Start machen um 12 Uhr die „Jazzophonics“, ab 17 Uhr heizen die „Lazy Monkeys“ auf der Bühne bei der Hohenloher Scheune in der Cappelaue ein. Am Sonntag, den 4. Oktober, geht das Scheunenfest von 11 bis 20 Uhr weiter – ganz im Zeichen des „Tags der Musikvereine“. Kurz vor dem Ende des LGS-Jubiläums am 9. Oktober lädt der Stadt seniorenrat am Mittwoch, den 7. Oktober, ab 14:30 Uhr zur Veranstaltung **„EBBES“** unter dem Thema „Allmand und Tanzlinde“ ein.



Öhringen

10 Jahre
Landesgartenschau
Öhringen blüht weiter



Highlights im September und Oktober

03.+04.10.
Hohenloher Scheunenfest

- 05.09.** Führung durch den **Öhringer Hofgarten**
- 11.09.** **Fit im Park**
- 16.09.** **Museum nach Feierabend**
Buchvorstellung Vicus Aurelianus
- 18.09.** **Fit im Park**
- 19.09.** **Fahrradführung** Vor den Toren der Stadt
- 02.10.** **Fit im Park** Abschlusswanderung
- 07.10.** **Ebbes vom Stadt seniorenrat**





Termine, Orte,
weitere Infos
oehringen.de/jubilaeum

Foto: Stadt Öhringen

Die Allmand lag einst außerhalb des Fürstlichen Hofgartens – hier wurde Wäsche gewaschen und gebleicht, Gänse und Ziegen gehalten, aber auch mit Musik und Tanz gefeiert. Nach einem thematisch orientierten kleinen Spaziergang klingt der Nachmittag bei Kaffee und Kuchen im Haus an der Walk gemütlich aus. Zudem steht eine Rikscha für kleine Hofgartenrundfahrten zur Verfügung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das komplette Programm sowie weitere Informationen zum LGS-Jubiläum finden Sie online unter oehringen.de/jubilaeum

Allmand kunterbunt: Ein besonderes Kinderfest



Spaß hatten viele Kinder mit ... 1, 2 oder 3 und der Feuerwehr

Foto: Stadt Öhringen

Zum Start in die Sommerferien lud die Stadt Öhringen zum großen Familienfest „Allmand kunterbunt“ in den Hofgarten ein – passend zum Jubiläumsjahr „10 Jahre Landesgartenschau“ feierte das 2016 entstandene Areal damit sein eigenes Kinderhighlight. Trotz großer Hitze ließen sich Kinder und Eltern die gute Laune nicht verderben, die Stadt Öhringen sorgte mit kostenlosem Wasser für Abkühlung.

Höhepunkt des Bühnenprogramms war die ZDF-Rateshow „1, 2 oder 3“, die an vier Terminen für Quizspaß in der ganzen Familie sorgte. Bei einer Spiele-Rallye mit Angelspiel, Löcherlabyrinth, Memory, Ringewerfen und Cornhole sammelten die Kinder Stempel für ein kleines Geschenk.

An der Hakro-Merlins-Basketball-Wurfmaschine wurde gezielt und geworfen, Feuerwehr und Polizei zeigten Fahrzeuge und Ausrüstung zum Anfassen. Bastelwerkstatt, Kinderschminken, Glitzer-Tattoos und eine große Hüpfburg rundeten das Programm ab.

Dazu gab es eine Streetfood-Meile, den Getränkeverkauf übernahmen Öhringer Vereine.

Ein besonderer Programmpunkt war zudem der Eintrag von Regisseur Stefan Sick gemeinsam mit dem Leitungsteam des Friedensshorts in das Goldene Buch der Stadt Öhringen. Anlass war der Dokumentarfilm „Das fast normale Leben“, der den Alltag von vier Mädchen in einer Wohngruppe der Evangelischen Jugendhilfe Friedenshort über zwei Jahre begleitet – ihren Mut, ihre Rückschläge und den Wunsch nach einem „normalen Leben“. Der Film läuft am Sonntag, 13. September, um 17:30 Uhr im Kino SCALA in Öhringen.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Friedrich und Emma Veit Stiftung als Unterstützerin des Kinderfests sowie an alle Helferinnen und Helfer und Besucherinnen und Besucher für einen fröhlichen und besonderen Nachmittag!



Auch die Blaulichtfamilie war vor Ort ...



Eintrag in Goldene Buch der Stadt von Regisseur Stefan Sick (l.) mit OB Patrick Wegener (2. v.l.) und dem Leitungsteam vom Friedenshort (r.)

Fotos: Stadt Öhringen

Neugestaltung Bürgerbüro/Foyer im Rathaus

Der Gemeinderat hat den Umbau des Foyers und Bürgerbüros im Eingangsbereich des Rathauses in der Sitzung am 21. Juli beschlossen. Hintergrund ist die seit Jahren verfolgte Anpassung der Arbeitsplätze an Anforderungen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes sowie an Sicherheitsaspekte.

Das heutige Eingangsrondell wird zur Schiebetür und dient künftig zugleich als Fluchtweg; die bisherige Fluchttür wird zu einem verglasten Schaukasten für Ausstellungsstücke, etwa aus dem Weygang-Museum. Die Theke rückt weiter nach vorn, so dass dahinter ein Fluchtweg Richtung Prinzenbau entsteht. Zugleich werden zwei zusätzliche Arbeitsplätze geschaffen, einer davon für den Tourismus. Die neue Theke erfüllt aktuelle Sicherheitsanforderungen und schützt vor Zugluft. Ablagen und Prospektständer entfallen zugunsten eines neuen Wegweisersystems und eines Bildschirms mit aktuellen Hinweisen.



Ansicht des neuen Foyers Foto: pr

Mit dem Entwurf ist ein auf Denkmalschutz spezialisiertes Architekturbüro aus Stuttgart beauftragt. Während der Bauzeit ist ein Provisorium für den Zugang zum Rathaus vorgesehen. Die aktuelle Kostenberechnung beläuft sich auf 443.275,00 Euro brutto.

Neue Parkscheinautomaten: Stadt investiert in moderne Technik

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 21. Juli den Kauf neuer Parkscheinautomaten beschlossen. Die Firma WSA electronic GmbH & Co. KG aus Altendambach liefert und installiert künftig 19 neue Geräte für 104.700 Euro brutto.

Die derzeit 25 im Stadtgebiet eingesetzten Parkscheinautomaten stammen größtenteils aus dem Jahr 2012 und entsprechen nicht mehr dem technischen Standard. Die Kartenzahlungstechnik ist veraltet. Da der Hersteller keine Ersatzteile mehr liefert, lässt sich eine zuverlässige Wartung nicht mehr sicherstellen. Die Automaten haben zudem das Ende ihrer üblichen Nutzungsdauer erreicht – ein wirtschaftlicher Weiterbetrieb ist daher nicht mehr sinnvoll.

Mit den neuen Geräten stehen künftig zeitgemäße, bargeldlose Zahlungsmöglichkeiten zur Verfügung. Die Zahlung mit der Parkster-App bleibt bestehen, die EasyPark-App kommt als Zahlungsmöglichkeit dazu. Gleichzeitig wird die Zahl der Automaten von bisher 25 auf 19 Standorte reduziert. Grundlage dafür ist eine Überprüfung der Auslastung: An Standorten mit geringer Nutzung werden künftig keine eigenen Automaten mehr benötigt. Durch die geringere Gerätezahl sinkt langfristig auch der Aufwand für die Stadt – etwa bei der Bargeldbearbeitung, der Leerung und der Abrechnung. Für die Bürgerinnen und Bürger bedeutet die Investition verlässlichere Automaten und mehr Komfort beim bargeldlosen Bezahlen.



Öhringen bekommt 19 neue Parkscheinautomaten.

Foto: Stadt Öhringen

Wenn jeder Tropfen zählt: Baumpflege in Zeiten von Trockenheit

Ein Baum braucht 60 bis 80 Liter pro Woche. Helfen Sie mit und gießen den Baum in Ihrer Straße.

Jedes Jahr pflanzt der Bauhof rund 130 neue Bäume in Öhringen. Damit sie anwachsen, brauchen sie vor allem in den ersten Jahren regelmäßig Wasser. Aber auch ältere Straßenbäume freuen sich über Wasser. Die aktuelle Trockenheit und die hohe Waldbrandgefahr machen allen Grünpflanzen in der Stadt aktuell zu schaffen.

Um die Bäume durch den Sommer zu bringen, ist der Öhringer Bauhof mit unterschiedlichen Mitteln im Einsatz:

- Ein Tanklastwagen mit rund 7.000 Litern Fassungsvermögen sowie drei kleinere Fahrzeuge mit je 1.000 Litern fahren regelmäßige Gießrunden durchs Stadtgebiet.
- Seit zwei Jahren nutzt die Stadt Gießringe, die fassen bis zu 80 Liter Wasser, lassen sich individuell an den Stamm anpassen und bringen das Wasser direkt auf den Wurzelballen, was wichtig ist, damit dieser nicht austrocknet.



Der städtische Bauhof legt neuerdings Gießringe um den Stamm, um das Wasser direkt an den Wurzelballen zu leiten

Foto: Stadt Öhringen

- Bewässerungssäcke sind ebenfalls vereinzelt an Bäumen im Einsatz. Ein Sack fasst 70 Liter und gibt das Wasser über vier Stunden hinweg langsam an die Wurzeln ab.
- An Straßenrändern, Verkehrsinseln und in der Innenstadt – also an besonders anspruchsvollen Standorten – wird mindestens dreimal wöchentlich gegossen, an geschützteren, kühleren Standorten reicht meist einmal pro Woche.
- Ältere, besonders wertvolle Bäume werden bei den täglichen Kontrollgängen im Stadtgebiet gesichtet und bei Bedarf mit Wassersäcken versorgt.

Woher kommt das Wasser?

Damit möglichst wenig kostbares Trinkwasser verbraucht wird, greift die Stadt auf alternative Quellen zurück: Gut funktionierende Brunnen in den Ortschaften liefern einen Teil des Gießwassers. Im Limespark steht zudem eine Zisterne mit 30.000 Litern Fassungsvermögen zur Verfügung. Auch befreundete landwirtschaftliche Betriebe unterstützen die Stadt, indem sie Wasser aus großen Becken mit gesammeltem Oberflächenwasser zur Verfügung stellen. „Wasser wird zunehmend zu einem kostbaren Gut. Wir müssen jetzt in zukunftsfähige Lösungen investieren“, so die Stadtverwaltung. Langfristig prüft die Stadt außerdem, ob Landwirte alte Güllegruben als zusätzliche Sammelstellen für Oberflächenwasser zur Verfügung stellen können. Sollten Sie eine Grube zur Verfügung haben, melden Sie sich bitte bei der Stadt.

So können Bürgerinnen und Bürger mithelfen

Der Bauhof kann nicht überall gleichzeitig sein – deshalb bittet die Stadt Öhringen alle Bürgerinnen und Bürger, ihrem Baum vor der Haustür mit ein paar Gießkannen Wasser auszuweichen. Am besten am frühen Morgen. Dann verdunstet kaum Wasser und die kühle Erde nimmt die Feuchtigkeit gut auf. Vom Gießen am Abend an heißen Tagen ist abzuraten: Die aufgeheizte, trockene Erde kann das Wasser dann schlechter aufnehmen, und ein großer Teil verdunstet ungenutzt. „Schon zwei bis drei Gießkannen pro Woche machen für einen jungen Baum einen großen Unterschied“, betont Sigrid Diem. Wer seinen Straßenbaum gießt, hilft nicht nur dem Baum selbst, sondern trägt auch dazu bei, dass Öhringen auch in heißen Sommern grün, schattig und lebenswert bleibt.

Save the date: „Layers of Time – Zeitspuren“: Neue Ausstellung im Rathaus

Vom Montag, 21. September bis 6. November zeigt das Rathaus Öhringen mit „Layers of Time – Zeitspuren“ eine Ausstellung der Künstlerin Susanne Kröttsch, die Wandel zum Thema macht: Abstrakte Werke, farbintensive Phasen und stille, nahezu farblose Bilder treten in einen Dialog miteinander. Jede Arbeit trägt die Spur ihrer Entstehungszeit – gemeinsam öffnen sie ein Panorama künstlerischer Entwicklung, das Besucherinnen und Besucher durch mehrere Jahrzehnte künstlerischen Schaffens führt.



Foto: Susanne Kröttsch

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch: 8:15 bis 16:15 Uhr,
Donnerstag: 8:15 bis 18 Uhr, Freitag: 8:15 bis 12:15 Uhr
Eintritt: frei.

Neuer Glanz im Netz: KULTURa startet mit modernisierter Homepage in die Saison

Frisches Design und intuitive Bedienung: Die neue Website der KULTURa Öhringen ist ab sofort online und bietet Besuchern ein zeitgemäßes, übersichtliches Layout. Direkter Service: Dank optimierter Ticket-Integration und mobilem Zugriff finden Kulturinteressierte ihre Events jetzt noch schneller.

Das Kultur- und Tagungshaus KULTURa in Öhringen präsentiert sich ab sofort digital in einem völlig neuen Gewand. Mit dem Launch der komplett überarbeiteten Homepage unter **kultura-oehringen.de** geht das Haus einen wichtigen Schritt in Richtung mehr Nutzerfreundlichkeit und moderner Kommunikation.

Im Mittelpunkt des Relaunchs standen ein klares, modernes Design sowie eine deutlich verbesserte Benutzerführung. Egal, ob vom PC, Tablet oder Smartphone aus – Besucherinnen und Besucher können sich nun noch intuitiver über das vielfältige Kulturprogramm, von mitreißender Kleinkunst und Comedy bis hin zu Konzerten und Theater, informieren.

Ein besonderes Augenmerk wurde auf die Integration des Ticket-Onlineshops gelegt. Karten für Lieblingsevents der neuen Spielzeit – wie die kommende Vorpremiere von Oropax oder das Format „True Crime Magic“ – lassen sich nun direkt mit wenigen Klicks erwerben. Auch für Veranstalter und Tagungsgäste bietet die neue Plattform eine übersichtliche, transparente Darstellung der Räumlichkeiten, der Technik und der gastronomischen Angebote vor Ort.

„Mit unserer neuen Website möchten wir den digitalen Auftritt an die Lebendigkeit unseres Hauses anpassen“, heißt es aus der KULTURa. „Sie ist die digitale Visitenkarte für unsere Gäste aus der Region Hohenlohe und darüber hinaus.“ Der neue Internetauftritt ist ab sofort unter **www.kultura-oehringen.de** erreichbar.

Römische Geschichte: Neuauflage von „Vicus Aurelianus“ ab September erhältlich

Vortrag am 16. September im Weygang-Museum

Die lange vergriffene Ausgabe von „Vicus Aurelianus“ aus dem Jahr 2016 wurde zum 10-jährigen Landesgartenschau Jubiläum überarbeitet und kann ab dem 17. September für 12 Euro an der Rathauszentrale erworben werden. Im Weygang-Museum ist es zu den Öffnungszeiten ebenfalls erhältlich.

Zur Landesgartenschau 2016 erschien das Buch erstmals, herausgegeben vom Landesamt für Denkmalpflege. Wissenschaftlich aufbereitet wird die römische Geschichte Öhringens dargestellt, von den beiden Kastellen über die Entdeckung Hanßelmanns bis zu Kultstätten und Göttern. Dass die Forschung noch lange nicht abgeschlossen ist, bewiesen zuletzt die vielen herausragenden Funde, zum Beispiel beim Neubau des Krankenhauses. Diese Erkenntnisse wurden in der Neuauflage anschaulich aufbereitet. Sarah Roth vom Landesamt für Denkmalpflege und Mitautorin kommt am Mittwoch, 16. September um 18 Uhr in das Weygang-Museum in Öhringen und stellt die Neuauflage vor. Eintritt 5 Euro.

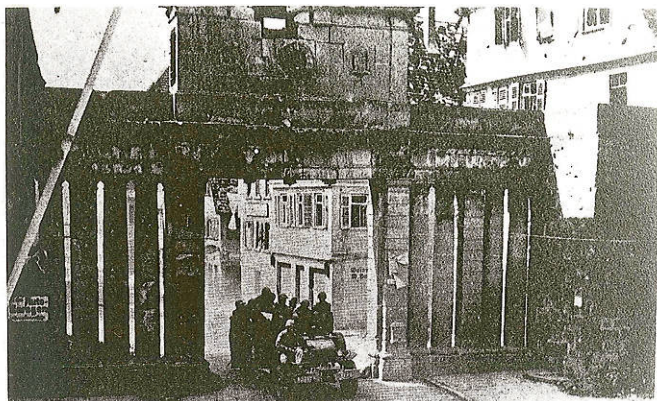


Christian Ernst Hanßelmann

Foto: Stadtarchiv

Der Hohenloher Archivar Christian Ernst Hanßelmann (1699-1775) gilt als einer der Väter der Limesforschung. Für die damalige Zeit war sein Forschungsansatz sehr modern. Er verband antike Quellen mit archäologischen Quellen, Karten mit Fundorten, erstellte maßstabsgetreue Zeichnungen von Funden und publizierte seine Ergebnisse. Die eigentliche Absicht von Hanßelmanns Kartierung war die vollständige Darstellung des tatsächlichen Limesverlaufs. Sein Wohnhaus in der Rathausstraße trägt noch heute eine Erinnerungstafel. Mehr Infos im Buch „Vicus Aurelianus“ – das war übrigens der römische Name der Siedlung im Bereich unserer heutigen Stadt und bedeutet: Goldenes Dorf.

Lebendige Stadtgeschichte



Soldaten am Oberen Tor

Foto: Stadtarchiv

Mit knapp 26.000 Einwohnerinnen und Einwohnern ist Öhringen als Mittelzentrum heute beliebter Wohn-, Einkaufs-, Wirtschafts- und Bildungsstandort im Hohenloher Land. Schon in der Jungsteinzeit siedelten hier Menschen. Bedeutend wurde Öhringen ab ca. 155 n. Chr. als römisches „Vicus Aurelianus“ an der Obergermanisch Rätischen Limeszone; römische Funde werden bis heute gemacht. Erst rund 800 Jahre später erscheint „Oringowe“ in Quellen; 1037 gilt als Gründungsjahr. Im Öhringer Weistum von 1253 wird Öhringen erstmals als Stadt bezeichnet. Von 1253 bis 1806 stand die Stadt unter der Herrschaft der Hohenloher und war regionales Zentrum; im 17. Jahrhundert wurde Öhringen Residenz. 1806 kam die Stadt zu Württemberg. Im 19. Jahrhundert bekam Öhringen Bahn (1862), Telefonnetz (1895) und Stromversorgung (1896), blieb aber kleinstädtisch ohne große Industrie. Zur Zeit des Zweiten Weltkriegs hatte die Stadt etwa 4.500 Einwohner.

Während des Ersten Weltkriegs 1914-1918 wurden viele Öhringer Männer zum Militär eingezogen, zahlreiche Betriebe kamen zum Erliegen, eine Hungersnot 1917 sowie die Spanische Grippe Ende 1918 setzte der Bevölkerung zu. In der Zeit des Nationalsozialismus (1933-1945) kam es zu einer weiteren wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Veränderung der Stadt, da den jüdischen Bevölkerungsanteil Kontrolle, Ausschluss und dann Verfolgung durch das Regime traf.

Öhringen blieb weitgehend von Zerstörungen verschont, erlebte jedoch die Auswirkungen des Krieges durch die Unterbringung von Flüchtlingen aus den Ostgebieten und wurde Teil der amerikanischen Besatzungszone. In den 1950er- und 1960er Jahren erlebte die Stadt einen wirtschaftlichen Aufschwung, begleitet von einer Zunahme der Bevölkerung und einer Modernisierung der Infrastruktur.

Die Bevölkerung wuchs bis 1960 auf rund 10.000; Wohnbau, Freibad, Stadtbücherei, Volkshochschule, Weygang-Museum und eine katholische Gemeinde entstanden. Die Gemeindereform 1973 formte die heutige Gesamtstadt; 1994 wurde Öhringen Große Kreisstadt (>20.000 Einw.) im Hohenlohekreis. 2016 fand die Landesgartenschau statt und schuf nachhaltige städtebauliche Werte.

Wenn Sie mehr über die Geschichte Öhringens erfahren möchten, besuchen Sie unsere Homepage:

www.oehringen.de/stadtgeschichte

Hier finden Sie auch den Kontakt zu unserem Stadtarchiv. Egal ob Sie zu Ihrer Familiengeschichte forschen, historisches Interesse haben oder Sie sich für Stadt-, Land- oder Firmengeschichte interessieren: Im Stadtarchiv gibt es viel zu entdecken. Vorbeikommen lohnt sich!

Mit Anmeldung zu den Öffnungszeiten (Do 14 bis 18 Uhr).

Gastronomen für Hohenloher Weindorf 2027 gesucht

Werden Sie Teil der Sommer- und Genussveranstaltung in Öhringen

Das Hohenloher Weindorf in Öhringen ist ein Fest, das jedes Jahr am ersten Juli-Wochenende Tausende von Besucher begeistert!

Zwischen historischen Fachwerkhäusern, unter schattigen Lauben-Plätzen und bei bester Weinlaune erleben Gäste aus nah und fern kulinarische Höhepunkte und regionale Spezialitäten.

Jetzt sind Sie gefragt!

Für das Hohenloher Weindorf 2027 (1. bis 5. Juli) suchen wir ein neues gastronomisches Angebot, das unser vielfältiges kulinarisches Programm bereichert. Ob herzhaftes Schmankehl, kreative Köstlichkeiten oder traditionelle Hohenloher Spezialitäten – bringen Sie Ihre gastronomische Handschrift ein und werden Sie Teil dieses besonderen Events!

Was Sie erwartet:

- Eine einmalige Plattform, um Ihre Küche einem breiten, genussfreudigen Publikum zu präsentieren
- Fünf Tage voller Atmosphäre, Musik und Weinkultur in der malerischen Öhringer Altstadt
- Die Chance, sich als Teil der regionalen Gastronomieszene zu etablieren und neue Gäste zu gewinnen
- Ein bewährtes Veranstaltungskonzept mit langjähriger Tradition und großer Strahlkraft
- Gastro-Preis „Ausgezeichnet Regional“, an dem alle Gastronomen teilnehmen. Verkostet werden die Gerichte von einer hochkarätigen fünfköpfigen Jury unter der Regie des Sternkochs Boris Rommel. Bei der Weindorf-Eröffnung werden zwei Preise jeweils in der Kategorie „Auf die Hand“ sowie „Messer und Gabel“ vergeben.

Voraussetzung: Sie sind Gastronom aus dem Hohenlohekreis und haben Lust, mit Ihrem Angebot das Weindorf zu bereichern.

Neugierig geworden? Verschaffen Sie sich auf **www.hohenloher-weindorf.de** einen Eindruck vom bisherigen kulinarischen Angebot – die Angebotsbroschüre vom vergangenen Weindorf zeigt Ihnen, was die Gäste erwartet und wie Sie Teil dieser Erfolgsgeschichte werden können.

Jetzt bewerben!

Senden Sie Ihre schriftliche Interessensbekundung per E-Mail bis spätestens **15. Oktober 2026** an: Stadt Öhringen, Herr David Koenig, E-Mail: david.koenig@oehringen.de

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen und gemeinsam das Hohenloher Weindorf 2027 zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen!

Erster Landesbeamter Marco Hess zu Gast

Der neue Erste Landesbeamte des Hohenlohekreises, Marco Hess, war zum Antrittsbesuch bei Öhringens Oberbürgermeister Patrick Wegener. Im Mittelpunkt des Gesprächs stand der Wunsch nach einer engen und vertrauensvollen Zusammenarbeit zwischen der Stadt Öhringen und dem Landratsamt Hohenlohekreis. Beide Seiten würdigten das gute und konstruktive Miteinander und sprachen sich für eine Fortsetzung des engen Austauschs aus. Hess trat sein neues Amt zum 1. August 2026 an und folgt auf Gotthard Wirth.



Foto: Stadt Öhringen



OB Wegener (l.) mit dem neuen 1. Landesbeamten Marco Hess im Rathaus Foto: Stadt Öhringen

Der Erste Landesbeamte (ELB) ist gemäß Landkreisordnung in Baden-Württemberg Stellvertreter des Landrates und Leiter der staatlichen Verwaltung, die das Landratsamt im Rahmen seiner Doppelfunktion als Kreis- und staatliche Behörde (untere Verwaltungsbehörde) wahrnimmt. Der Erste Landesbeamte wird von der Landesregierung im Benehmen mit dem Landrat ernannt.

Kühle Orte

Gerade an besonders heißen Tagen ist es wichtig, sich vor Überhitzung zu schützen und Erholung im Schatten zu finden. Gut, dass es in unserer Stadt kühle Rückzugsorte gibt!

Kennen Sie schon unser Kneippbecken im Hofgarten?

Unser öffentlich zugängliches Kneippbecken im Hofgarten ist ein echter Geheimtipp für heiße Sommertage in Öhringen. Es sorgt nicht nur für schnelle Abkühlung, sondern tut auch der Gesundheit gut. Der Hofgarten mit seinen großen Bäumen bietet zudem wohlthuenden Schatten und angenehme Verdunstungskühle – ideal für eine kleine Pause an heißen Sommertagen. Auf dem Marktplatz bietet der Trinkwasserbrunnen kostenlos Wasser für alle Durstigen.

Weitere Kühle Orte in Öhringen: Neben dem Kneippbecken laden auch andere Orte zur Abkühlung ein – zum Beispiel der Wasserspielplatz zwischen KULTURa und Stadtmauer, der Hofgarten, unsere Freibäder, die Stiftskirche, Stadtbücherei oder das Rathaus. Noch mehr kühle Orte finden Sie unter folgendem Link: oehringen.de/unsere-stadt/klima-und-energie/klimaanpassung/kuehle-orte und unter hohenloher-perlen.de/planen/geheimtipps/kuehleorte

Hitze kann eine Belastung sein – achten Sie gut auf sich, suchen Sie schattige und kühle Orte auf und passen Sie Ihren Tagesrhythmus den Temperaturen an.

Sonnenfinsternis über Öhringen



Sonnenfinsternis über Büttelbronn

Foto: Harald Specht

Am 12. August war gegen 20 Uhr auch in Öhringen die teilweise Sonnenfinsternis zu sehen. Die nächste partielle Sonnenfinsternis in Deutschland findet am **2. August 2027** statt. Die nächste totale Sonnenfinsternis in Baden-Württemberg findet am **3. September 2081** statt. Vielen Dank für die Bilder an Harald Specht, zu sehen unter buettelbronn.de/2026

Einladung zur Besichtigung einer Bioabfall-Vergärungsanlage

RETERRA Erden Süd GmbH lädt Bürgerinnen und Bürger zur Informationsfahrt am 16. September ein

Die RETERRA Erden Süd GmbH plant an ihrem Standort in Öhringen den Umbau der bestehenden Anlage zur Errichtung einer modernen Vergärungsanlage für Bioabfälle. Ziel des Projekts ist es, aus organischen Abfällen nachhaltige Energie zu erzeugen und damit einen wichtigen Beitrag zur regionalen Energiewende sowie zum Klima- und Ressourcenschutz zu leisten.

Um interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit zu geben, die Funktionsweise einer solchen Anlage kennenzulernen, lädt die RETERRA Erden Süd GmbH zu einer gemeinsamen

Besichtigung der BVB Biogutvergärung Bietigheim GmbH in Westheim ein. Die An- und Rückfahrt wird von der RETERRA Erden Süd GmbH organisiert. OB Patrick Wegener und Vertreter des Gemeinderates sowie Ortsvorstehende werden dabei sein.

Vor Ort erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Einblick in die verschiedenen Bereiche einer modernen Vergärungsanlage und können sich darüber informieren, wie aus Bioabfällen Biogas und erneuerbare Energie gewonnen werden. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen und sich aus erster Hand über die Abläufe und die Technik einer solchen Anlage zu informieren.

Geplanter Ablauf für Mittwoch, 16.09.2026

13:00 Uhr, Verbindlicher Treffpunkt am Standort der RETERRA Erden Süd GmbH in Öhringen (Neuenstadter Str. 200, 74613 Öhringen).

Anschließend: Gemeinsame Fahrt nach Westheim (Organisation durch die RETERRA Erden Süd GmbH)

Ca. 14:30 Uhr: Besichtigung der Vergärungsanlage der BVB Biogutvergärung Bietigheim GmbH in Westheim

Ca. 18:00 bis 19:00 Uhr: Rückkehr nach Öhringen

Anmeldung: Die Teilnahme an der Informationsfahrt ist kostenfrei. Um die Organisation der Fahrt sicherzustellen, bitten wir um eine verbindliche Anmeldung bis zum 09.09.2026 unter service-oehringen@reterra.de. Zur Teilnahme eingeladen sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und den gemeinsamen Austausch über die nachhaltige Verwertung von Bioabfällen und die Erzeugung erneuerbarer Energien in unserer Region.

„Im Hofgarten – Das Sommerfestival 2026“ begeistert mit Besucherrekord

Zehn Abende, drei Wochenenden, zahlreiche unvergessliche Momente: „Im Hofgarten – Das Sommerfestival 2026“ ist erfolgreich zu Ende gegangen. Vor der unverwechselbaren Kulisse auf der Öhringer Allmand sorgten laue Sommernächte, kühle Drinks, leckere Speisen der örtlichen Vereine und vor allem ein abwechslungsreiches Programm für beste Festivalstimmung.

Mit 1.800 verkauften Dauerkarten und durchschnittlich 1.300 Gästen pro Abend konnte das Festival erneut deutlich zulegen. Im Vergleich zum Vorjahr kamen im Schnitt 455 Besucherinnen und Besucher mehr pro Abend. Dass das Sommerfestival längst über die Grenzen von Öhringen und des Hohenlohekreises hinaus bekannt ist, zeigen auch die Herkunftsorte der Gäste: In diesem Jahr wurden unter anderem Besucherinnen und Besucher aus Amsterdam, Köln und Bielefeld begrüßt.

Musikalisch und kulturell hatte das Festival auch 2026 einiges zu bieten. Für unvergessliche Momente sorgten die Tribute-Shows „Edelle – A Night about Adele“ und „AB/CD“ – eine AC/DC Tribute Show. Constanze Lindner brachte das Publikum zum Lachen, während die Schlagerparty mit Wirtschaftswunder, bekannt aus dem ZDF-Fernsehgarten, für ausgelassene Stimmung sorgte.

Ein besonderer Höhepunkt war das Jubiläumskonzert „40 Jahre GoodNews“. Mit 1.655 Besucherinnen und Besuchern wurde an diesem Abend zugleich ein neuer Besucherrekord für das Festival gefeiert.

Auch Freunde der Chormusik kamen bei Open Doors und Band auf ihre Kosten. Die regionale Musikszene präsentierte sich im Rahmen der Reihe „Hohäloher Helden“ mit The Blacks, Sell & Jenes und Soul Connection. Nicht fehlen durfte außerdem das traditionelle Abendkonzert der Stadtkapelle Öhringen. In diesem Jahr erhielt das Konzert durch die besondere Moderation von RadioTon eine zusätzliche Note. Der Radiosender hatte bereits im Vorfeld die Bewerbung des Festivals unterstützt. Über eine Online-Abstimmung konnten die Besucherinnen und Besucher sogar selbst mitentscheiden, welche Songs die Stadtkapelle an diesem Abend spielen sollte.

„Wir freuen uns sehr, dass uns trotz sommerlicher Hitze und teilweise angekündigter Gewitter so viele treue Stammgäste und gleichzeitig zahlreiche neue Gesichter besucht haben“, resümiert das Organisationsteam.



Fotos: KULTURA

„Die großartige Resonanz und insbesondere der neue Besucherrekord zeigen, wie sehr das Festival inzwischen von den Menschen angenommen wird – weit über Öhringen und die Region hinaus.“

Ein Festival dieser Größe ist nur gemeinsam möglich. Das Organisationsteam bedankt sich daher ganz besonders beim städtischen Baubetriebshof, den Öhringer Vereinen, allen zuverlässigen Dienstleistern, den treuen Sponsoren sowie vor allem bei den zahlreichen Kolleginnen und Kollegen, die beim Auf- und Abbau, beim Einlass und bei der Durchführung der einzelnen Veranstaltungen tatkräftig mitgewirkt haben.

Nach dem erfolgreichen Festival 2026 richtet sich der Blick bereits nach vorne: Die Planungen für „Im Hofgarten – Das Sommerfestival 2027“ starten. Und eines steht schon jetzt fest: Das Organisationsteam freut sich darauf, auch im kommenden Jahr wieder gemeinsam mit zahlreichen Gästen unvergessliche Sommerabende auf der Öhringer Allmand zu feiern.

Neues aus den Ortsteilen

Straßenfest am Sonnenhang



Foto: pr

Auf große Resonanz stießen die Organisatoren mit der Einladung zum Straßenfest am Sonnenhang in Büttelbronn. Die Besucher wurden informiert durch Aushang in der Dorfmitte und am Sonnenhang, durch Mundpropaganda und besonders wirkungsvoll erwies sich der WhatsApp-Kanal „Büttelbronn aktuell“:

Kurzfristig konnten die Besucher über den späteren Beginn des Straßenfests informiert werden. Wegen der Hitze und des niedrigeren Sonnenstands war das eine gute Entscheidung. Bewusst unkompliziert sollte es sein: Jeder brachte mit, was ihm am besten schmeckte. Für alle gab es ein buntes Salat- und Nachtschibüffet. Zwei Grills und sieben Biertischgarnituren wurden bereitgestellt. Der kleine Platz am Sonnenhang füllte sich schnell. Am Grill und an den Tischen ergaben sich lebhafte Gespräche und man lernte auch neue Gesichter kennen. Und auch die Kinder hatten ihre Freude. Wer auch an kurzfristigen Informationen über das Dorfgeschehen in Büttelbronn, Ober- und Untermaßholderbach interessiert ist, kann den WhatsApp-Kanal „Büttelbronn aktuell“ kostenlos abonnieren.

Zugang durch den QR-Code auf www.buettelbronn.de/2026. Ob Maibaum, Straßenfest oder Bilder von der Sonnenfinsternis über Büttelbronn/Untermaßholderbach: alles dabei.

Führungen in Öhringen

Öhringen. Historisch. Unterwegs mit Zeitzeugen im Kostüm Stadtführung einmal anders – erleben Sie Geschichte hautnah! Gehen Sie auf eine Zeitreise durch die historische Innenstadt und begegnen dabei Zeitzeugen in authentischen Gewändern.

Auf der Route werden Sie an markanten Orten auf faszinierende Persönlichkeiten treffen, darunter Wendel Hipler, die Bürgersfrau, der Chorherr vom Öhringer Stift, die Fürstin Amalia und Fürst August. Diese Zeitzeugen erzählen lebendig aus ihrem Alltag des 15. bis 18. Jahrhunderts und geben Ihnen Einblicke in das Leben vergangener Epochen. Freuen Sie sich auf eine spannende und abwechslungsreiche Führung, die nicht nur informativ, sondern auch unterhaltsam ist.

Termin: 03.10.2026, Uhrzeit: 15.00 Uhr (Dauer ca. 90 Minuten)

Kosten pro Person: 10 €

Treffpunkt: Marktplatz 15 (Rathaus), Öhringen

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um Anmeldung bei der Tourist-Information: E-Mail: tourist@oehringen.de, Tel. 07941 - 68 118

Nachwächterführungen und öffentliche Stadtführungen laden zum Entdecken ein

Haben Sie Lust auf einen informativen Nachspaziergang durch die Öhringer Altstadt? Zwei erfahrene Nachwächter zeigen regelmäßig die versteckten Ecken und Geheimnisse der Stadt: Fritz Offenhäuser führt jeweils am ersten Mittwoch im Monat, Günter Patzelt am dritten Mittwoch im Monat, jeweils ab 20 Uhr vom Marktplatz aus. Die rund 90-minütigen Führungen kosten 5 Euro pro Person.

Fritz Offenhäuser, der 1995 vom Hohen Rat der Oberhamballich zum „Silbernen Hamballe“ gekürt wurde, entführt die Teilnehmenden mit seiner Hamballe-Führung in die humorvolle Geschichte der ehemaligen Faschingszeitung „Der Hamballe“ der TSG Öhringen und deren Brunnenfigur von Hermann Koziol vor der Volksbank. Bei der Halbzeit am „Hamballe-Café“ gibt es für die Gruppe ein Schnäpsle, stilecht aus einem Gießkännle eingeschenkt. Historische Anekdoten und städtische Geheimnisse runden die kurzweilige Führung ab.

Günter Patzelt wiederum führt seit über zehn Jahren mit Hellebarde, Laterne, Horn und viel Humor durch die Gassen und verborgenen Winkel der Innenstadt. Er erzählt spannende Geschichten, Anekdoten und Legenden aus Öhringens Vergangenheit und gibt Einblicke in den traditionellen Nachwächterbrauch.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldung gebeten: bei Nachwächter Fritz Offenhäuser unter Tel. 07941 207387 oder bei Nachwächter Günter Patzelt unter Tel. 07942 941888. Auch die Tourist-Info hilft gerne weiter unter Tel. 07941 68-118 oder per E-Mail an tourist@oehringen.de. Alle Termine der Nachwächterführungen sind unter www.hohenloher-perlen.de/erleben/fuehrungen zu finden.

Kostenlose Stadtführungen

Wer es lieber bei Tageslicht mag, kann die kostenlosen öffentlichen Stadtführungen der Stadt Öhringen nutzen: Von Mai bis Oktober finden diese jeden zweiten und vierten Sonntag im Monat statt, jeweils um 14 Uhr ab dem Rathauseingang, Marktplatz 15. Die einstündigen Führungen richten sich besonders an Einzelpersonen, Tagesgäste und spontane Besucher, eine Anmeldung ist nicht nötig (max. 25 Personen), und sie finden bei jedem Wetter statt. Weitere Informationen gibt es unter www.hohenloher-perlen.de/oeffentliche-stadtfuehrungen.html sowie bei der Tourist-Info, Tel. 07941 68-118, tourist@oehringen.de.

Öhringer Nachwächterführung für Kinder – Ein besonderes Erlebnis!

Am Donnerstag, den 10. September 2026, lädt der Nachwächter Fritz Offenhäuser alle Kinder zu einer spannenden und mystischen Nachwächterführung ein.

Begleitet von seiner Laterne erzählt er faszinierende Geschichten und Legenden aus längst vergangenen Zeiten. Es geht durch die Gassen Öhringens, vorbei an der Stadtmauer und in den historischen Schlosskeller.

- Treffpunkt: Marktplatz, am Brunnen
- Beginn: 17 Uhr (Dauer ca. 1 Std.)
- Die Führung ist für Kinder von 6 bis 11 Jahren geeignet.
- Preis pro Kind: 5 Euro (Begleitperson frei)

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um Anmeldung in der Tourist-Information: E-Mail: tourist@oehringen.de, Tel. 07941 - 68 118.

Stellenausschreibungen



Zukunft gestalten!

Unsere Stadtverwaltung ist so stark, wie die Gesamtheit aller Mitarbeitenden. Werden Sie (m/w/d) Teil unseres Teams und gestalten Sie Öhringen mit uns gemeinsam als

- Kindergartenfachberatung (m/w/d)
- Vermessungstechniker (m/w/d)
- Stellvertretender Wassermeister (m/w/d)
- Umwelttechnologe für Wasserversorgung oder Rohrleitungsbauer (m/w/d)
- Fachkraft für Abwassertechnik (m/w/d)
- Maler (m/w/d)
- Kraftfahrer (m/w/d)

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung! Hier finden Sie auch die ausführliche Stellenausschreibung:

oehringen.de/karriere

IMPRESSUM

Herausgeber und Verlag:
NUSSBAUM Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG,
Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil im Sinne des Presserechts sowie Jubiläen und standesamtliche Mitteilungen:
Oberbürgermeister Patrick Wegener,
Marktplatz 15, 74613 Öhringen, o.V.i.A.

Verantwortlich für den gesamten Inhalt mit Ausnahme des amtlichen Teils sowie Jubiläen und standesamtlichen Mitteilungen:
Timo Bechtold,
Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau

INFORMATIONEN

Anzeigenvertrieb: Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de



Werde Stadt-Azubi!

Suchst du (m/w/d) einen interessanten, vielseitigen Ausbildungsplatz? Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung als

- Bachelor of Arts – Public Management
Einführungspraktikum
- Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)
- Kaufmann für IT-Systemmanagement (m/w/d)
- Erzieher (m/w/d)
 - Berufskolleg 1. Jahr
 - Praxisintegrierte Ausbildung
 - Anerkennungsjahr
- Fachangestellter für Bäderbetriebe (m/w/d)
- Umwelttechnologe für Wasserwirtschaft (m/w/d)
- Bundesfreiwilligendienst in verschiedenen Bereichen

Wir freuen uns auf deine Online-Bewerbung! Hier findest du auch die ausführlichen Beschreibungen zu den einzelnen Ausbildungsberufen:

oehringen.de/karriere



Sie sind
**zuverlässig
freundlich
teamfähig
verantwortungsbewusst**

Dann bewerben Sie sich bitte über unser
Online-Bewerberportal.

Bei Fragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen Herr Hanselmann
(Tel.: 07941/68-4315)
gerne zur Verfügung.

**Fachangestellte*r für Bäderbetriebe
und Rettungsschwimmer*in
gesucht m/w/d**

Weitere Details auf oehringen.de

Foto: Stadt Öhringen

Altersjubilare

Geburtstag	Alter	Name	Wohnort
10.09.	90.	Manfred Böhm	Öhringen



Foto: AlexRaths/iStock/Thinkstock

Geburten

Babylätzchen-Aktion

Die Stadt Öhringen schenkt allen in Öhringen gemeldeten Babys zum sechsten Lebensmonat ein Geschenkpaket mit einem niedlichen Öhringer-Willkommenslätzchen, einem Gutschein für frische Möhrchen vom Wochenmarkt und weiteren Überraschungen ... Ein herzliches Dankeschön für das schöne Foto!



Die kleine Leni mit ihrem Öhringer Lätzchen
Foto: pr

29.07.2026 **Theo Magiera**
Nicole und Florian Magiera



Foto: Jani Bryson/iStock/Thinkstock

Eheschließungen

08.08.2026 Jasemin Wimmer, geb. Sulejmanov
und Martin Wimmer



Foto: Serpil_Borlu/iStock/Thinkstock

Ehejubilare

03.09.2026 **Goldene Hochzeit**
Anne Vanorek und Toshio Vanorek-Yamamura
17.09.2026 **Goldene Hochzeit**
Monika und Uwe Frank
18.09.2026 **Goldene Hochzeit**
Katharina und Michael Klein



Foto: peopleimages/gettyimages

Sterbefälle

05.08.2026 Barbara Rau
12.08.2026 Gudrun Fink-Osterritter



Foto: iStockphoto/Thinkstock

NACHRUF

Wir trauern um unseren ehemaligen Leiter
der Volkshochschule Öhringen

Walter Meister

der im Alter von 86 Jahren verstorben ist.

Walter Meister, Oberstudienrat a.D., leitete die Volkshochschule Öhringen von 1987 bis 1992. In dieser verantwortungsvollen Funktion setzte er sich mit großem Engagement für die Erwachsenenbildung sowie für die Belange der Stadt und das Wohl ihrer Bürgerschaft ein.

Besondere Verdienste erwarb sich Walter Meister um die Aufarbeitung und Bewahrung des jüdischen Erbes unserer Stadt. Bereits 1988 machte er mit einer ersten Ausstellung über die jüdische Gemeinde auf dieses wichtige Thema aufmerksam. 1989 gründete er gemeinsam mit Mitstreitern den VHS-Arbeitskreis Zeitgeschichte, der die Geschichte von Dr. Julius Merzbacher aufarbeitete und 1991 mit der Einweihung der Merzbacher Straße ein sichtbares Zeichen setzte. 1993 dokumentierte er die Geschichte der jüdischen Gemeinde in der Publikation „Jüdische Bürger in Öhringen“ und war maßgeblich an der Einladung der Öhringer Juden in ihre ehemalige Heimatstadt beteiligt.

In zahlreichen Vorträgen informierte Walter Meister die Öffentlichkeit über das jüdische Leben in Öhringen. Von 2011 bis 2017 wirkte er zudem entscheidend an der Verlegung von 40 Stolpersteinen mit.

Mit großer Dankbarkeit und Anerkennung nehmen wir Abschied von einem geschätzten Mitbürger. Wir werden Walter Meister ein ehrendes Gedenken bewahren.

Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.



Für die Große Kreisstadt Öhringen

Patrick Wegener
Oberbürgermeister

**FINDE EIN PROJEKT,
MACH WAS MÖGLICH.**



Spende regional.
Engagier Dich ums Eck.

www.gemeinsamhelfen.de

NACHRUF

Wir trauern um unsere ehemalige Gemeinderätin
Gudrun Fink-Osterritter

die im Alter von 78 Jahren verstorben ist.

Gudrun Fink-Osterritter gehörte von 1994 bis 2004 dem Öhringer Gemeinderat für die SPD-Fraktion an. In dieser Zeit war sie in verschiedenen Ausschüssen aktiv und zudem von 2010 bis 2020 als eine der ersten Stadtseñorinnen im Öhringer Stadtseñorenrat tätig. Stets hat sie sich in vorbildlicher Weise für die Belange unserer Stadt und das Wohl der Bürgerschaft eingesetzt.

Besonders verbunden war sie dem ehrenamtlichen und kulturellen Leben Öhringens: Als Gründungsmitglied des Fördervereins Weygang-Museum Öhringen wirkte sie seit dessen Gründung im Oktober 1997 von Anfang an am Aufbau des Vereins mit. Von 2017 bis 2021 übte sie das Amt der zweiten Vorsitzenden aus. Mit ihrem großen Engagement hat sie das kulturelle Angebot des Museums nachhaltig bereichert. Im Jahr 2005 gehörte sie zudem zu den Gründungsmitgliedern des Fördervereins der Stadtbücherei Öhringen und war auch diesem Verein stets aktiv verbunden.

Mit großer Dankbarkeit und Anerkennung nehmen wir Abschied von einer geschätzten Mitbürgerin. Wir werden Gudrun Fink-Osterritter ein ehrendes Gedenken bewahren.

Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt ihrer Familie und allen Angehörigen.



Für die Große Kreisstadt Öhringen

Patrick Wegener
Oberbürgermeister

Karte weg? Sofort sperren!



SPERR-NOTRUF
116 116*

Wir wollen,
dass Sie
sicher leben.
Ihre Polizei
www.polizei-beratung.de

- 24h für Sie erreichbar, auch aus dem Ausland
- Gebührenfrei aus dem Inland
- Mehr Tipps finden Sie unter www.kartensicherheit.de

kartensicherheit.de
Aufklärung, Vernetzung, Information



*kostenfrei aus dem deutschen Festnetz und über Mobilfunk innerhalb Deutschlands. Oder wählen Sie die 01805 021 021, 14 14 14 (inkl. USt.) aus dem dt. Festnetz, Mobilfunknetzen 42 ct/min. (inkl. USt.). Abweichende Gebühren aus dem Ausland. V.i.S.d.P.: EURO Kartensysteme GmbH | Sonnenstraße 63 | 60486 Frankfurt/Main | Druck: DRUCK_DAT GmbH | Kiewer Str. 24d | D-47534 Goch

– Anzeigen –

HILFEHOLERIN

**BITTE ANDERE
UM MITHILFE**

WWW.AKTION-TU-WAS.DE



Wir wollen,
dass Sie
sicher leben.
Ihre Polizei

**BEI HITZE:
VIEL TRINKEN**



Foto:Nastasic/E+/Getty Images/Plus

polizei für dich .de
Deine Themen. Deine Seite.



Gewaltige Probleme?

Alles über Cybermobbing und weitere Themen findest du auf
www.polizeifürdich.de



Wir wollen,
dass Sie
sicher leben.
Ihre Polizei
Kompetent. Kostenlos. Neutral.



Notdienste

Apotheken-Notdienste

Die aktuellen Notdienste finden Sie unter

<https://www.lak-bw.de/service/patient/apothekennotdienst/schnellsuche.de>



Freiwillige Feuerwehr

Wir sind mehr als nur Feuerwehrleute!



Teamarbeit wird in der Freiwilligen Feuerwehr groß geschrieben
Foto: FFW Öhringen

Bei uns in der Feuerwehr vereinen sich Leidenschaft und Professionalität. Wir sind nicht nur ein engagiertes Team von Feuerwehrmännern und -frauen, sondern auch Spezialist*innen in unseren jeweiligen Berufen. Ingenieur*innen, Handwerker*innen, Logistikexpert*innen, Kaufmänner und -frauen und viele weitere Fachkräfte bringen ihre wertvollen Kompetenzen in die Feuerwehr ein – ehrenamtlich und rund um die Uhr! Diese Vielfalt an Fähigkeiten ermöglicht es uns, im Einsatz effektiv zu handeln und Lösungen zu finden. Ob bei der technischen Rettung, der Planung von Einsätzen oder der Wartung unserer Ausrüstung – unser breites Fachwissen stärkt unsere Gemeinschaft und sichert die bestmögliche Hilfe für unsere Mitmenschen.

Möchten Sie Teil unseres Teams werden? Wir suchen engagierte Menschen, die ihre Fähigkeiten einbringen und gemeinsam mit uns für die Sicherheit unserer Gemeinde arbeiten möchten. Egal, ob Sie bereits Erfahrung haben oder neu in der Feuerwehrwelt sind – bei uns ist jede*r willkommen! Melden Sie sich unter interesse@ff-oehr.de.



Sonstige Institutionen

Hitzewelle:

Wie gehen wir mit extremen Temperaturen um?

PULS! startet und will genau das herausfinden. Öhringen im Zufallsverfahren ausgewählt, um Teil der Studie zu sein

Die hohen Temperaturen stellen Menschen nicht nur vor besondere Herausforderungen, sondern können sich auch auf ihre körperliche, mentale und soziale Gesundheit auswirken. Wie erleben Menschen solche und andere Krisen?

PULS! ist eine Pilotstudie in Baden-Württemberg, die erstmals in Echtzeit untersucht, wie es Menschen in Krisensituationen geht. „Angesichts der Vielzahl potenzieller Krisenereignisse, die die Gesundheit und das Wohlergehen der Bevölkerung beeinflussen können, besteht ein wichtiger Bedarf, die gesundheitlichen Auswirkungen und die Erfahrungen der Bevölkerung zeitnah zu erfassen“, sagt Professor Dr. Falko Sniehotta, Leiter der Abteilung Public Health, Sozial- und Präventivmedizin an der Medizinischen Fakultät Mannheim der Universität Heidelberg.

Mit PULS! möchten wir erfassen, wie Menschen in unterschiedlichen sozialen Kontexten Krisen, beispielsweise Hitzewellen, erleben und von welchen körperlichen, mentalen und sozialen Auswirkungen sie kurz- und langfristig betroffen sind.

Die Befragung der Studienteilnehmenden erfolgt ausschließlich über die von Data4Life entwickelte App. Über das Smartphone werden bei Krisenereignissen kurzfristig Fragebögen an die Teilnehmenden versendet und erstmals Daten zu gesundheitlichen Auswirkungen und zum Wohlergehen der Bevölkerung in Echtzeit erhoben. Ergänzend erfassen vierteljährliche Befragungen über zwei Jahre auch längerfristige Entwicklungen.

Hier anmelden:

<https://limesurvey.urz.uni-heidelberg.de/pulsstudie-anmeldung>

Busersatzverkehr Westfrankenbahn

Die DB InfraGo führt auf der Hohenlohebahn Gleiserneuerungen durch. Dadurch entfallen Züge der Westfrankenbahn vom 31. August bis zum 25. September zwischen SHA-Hessental und Öhringen. Bus-Ersatzverkehr ist eingerichtet. Bis zum 13. September können die Busse den Bahnhof Öhringen wegen Straßenbauarbeiten nicht anfahren. Die Ersatzbusse halten in Öhringen an der Haltestelle „Hohenlohestraße“ (in der Hindenburgstraße). Sie halten auch in Öhringen-Cappel. Dort kann man in die S-Bahn nach Heilbronn einsteigen.

„VIVO LIVE“ am 17.09.

Foto: pr

Für alle Kenner und Liebhaber feinsten Gitarrenmusik kommt hier ein besonderer musikalischer Leckerbissen nach Öhringen: Ein Abend mit Blues, Roots, Rock & Folkmusic, mit Songs von J.J. Cale, Eric Clapton, Peter Green, Freddie King, Neil Young und vielen mehr. Mal elektrisch, mal akustisch, mit feinen Interpretationen zeitloser Musik und kommunikativem Spiel wird das Publikum verwöhnt.

Wolfgang Köhler – Gitarren, Gesang

Klaus Winkelhöfer – Keyboards

Matthias Karlein – Cajón

Lou Hank – E-Bass, Kontrabass

Und wer bei einigen dieser Namen aufhorcht ... ja, zu Recht ...! Wolfgang Köhler ist Gründungsmitglied der legendären Singer/Songwriter-Gruppe WESTWOOD und hat mit dieser Band rund 1500 Live-Gigs absolviert, plus einige LPs und CDs eingespielt. Zudem ist er sicher vielen aus 35 Jahren als Redakteur für Radio und TV beim SWR bekannt. Klaus Winkelhöfer an den Tasten ist mit allen stilistischen Wassern gewaschen und spielt momentan bei „Return United“. Matthias Karlein ist für den Rhythmus bei „Perfect Heat“ und „Jacks & Queens“ zuständig. Roland „Lou“ Hank aus Öhringen am Bass muss man nicht vorstellen, ist er doch ständig mit irgendeiner Formation auf den Bühnen der Region zu sehen.

Donnerstag, 17.09.2026 – 19 Uhr, VIVO Öhringen, Poststraße 74

Mit Reservierung 12 €, Abendkasse: 15 €

Stipendienprogramm für Medizinstudierende

Am Donnerstag, 13. August 2026, hieß Landrat Ian Schölzel Rinesa Kadrija und Gwendolin Füchtner offiziell als Medizinstipendiatinnen des Hohenlohekreises willkommen. Mit dem Stipendienprogramm unterstützt der Landkreis angehende Medizinerinnen und Mediziner während ihres Studiums und schafft verlässliche Perspektiven für eine Tätigkeit im Hohenlohekreis. Seit November 2023 fördert der Landkreis Studierende der Humanmedizin. Ziel ist es, eine wohnortnahe und qualitativ hochwertige medizinische Versorgung langfristig zu sichern. Die Stipendiaten erhalten während ihres Medizinstudiums eine monatliche Förderung in Höhe von 500 Euro. Im Gegenzug verpflichten sie sich, ihr Studium ohne Unterbrechungen zu absolvieren und die Abschnitte der Ärztlichen Prüfung innerhalb der Regelstudienzeit abzulegen. Darüber hinaus soll – soweit möglich – ein Teil des Praktischen Jahres im Hohenlohekreis absolviert werden. Auch nach dem Studium bleibt die Verbindung zum Landkreis bestehen: Für die Dauer der erhaltenen Förderung werden Stipendiatinnen und Stipendiaten – soweit dies möglich ist – im Hohenlohekreis ärztlich tätig oder absolvieren dort ihre Weiterbildung zur Fachärztin beziehungsweise zum Facharzt. Weitere Informationen unter: hohenlohekreis.de/das-landratsamt/aemteruebersicht/dezernat-fuer-umwelt-ordnung-und-gesundheit/medizinstipendium

Landratsamt Hohenlohekreis

Vorsorgevollmacht:

Mit öffentlicher Beglaubigung auf der sicheren Seite Mehr Rechtssicherheit für den Ernstfall

Die Vorsorgemappe des Hohenlohekreises erfreut sich großer Beliebtheit. Sie wurde vom Landratsamt gemeinsam mit dem Kreis seniorenrat und dem Betreuungsverein im Hohenlohekreis e. V. erstellt und informiert über die Möglichkeiten der persönlichen Vorsorge.

Jeder Mensch kann durch einen Unfall oder eine schwere Erkrankung plötzlich in die Lage geraten, seinen Willen nicht mehr selbst äußern zu können. Mit einer Vorsorgevollmacht können Vertrauenspersonen bevollmächtigt werden, wichtige Entscheidungen zu treffen und die eigenen Interessen zu vertreten. Dabei helfen vorsorgende Verfügungen, wie eine Patientenverfügung, eine Betreuungsverfügung oder eine Vorsorgevollmacht, die in der Vorsorgemappe des Hohenlohekreises zusammengestellt und erläutert werden.

Grundsätzlich ist eine Vorsorgevollmacht bereits mit der Unterschrift der vollmachtgebenden Person wirksam. Für bestimmte Rechtsgeschäfte – etwa bei Grundstücksangelegenheiten, der Ausschlagung einer Erbschaft oder in einzelnen behördlichen Verfahren – ist jedoch eine öffentlich beglaubigte oder notariell beurkundete Vollmacht erforderlich.

Eine öffentliche Beglaubigung erhöht die Rechtssicherheit der Vorsorgevollmacht. Im Rahmen des Beglaubigungsverfahrens können Bürgerinnen und Bürger zudem eine fachkundige Beratung durch die Betreuungsbehörde sowie die beiden Betreuungsvereine – den Betreuungsverein der Diakoniestation Öhringen e. V. und den Betreuungsverein im Hohenlohekreis e. V. Künzelsau – in Anspruch nehmen.

Mit einer Gebühr von zehn Euro ist die öffentliche Beglaubigung bei der Betreuungsbehörde eine kostengünstige Möglichkeit, die eigene Vorsorge rechtssicher zu gestalten. Termine bei der Betreuungsbehörde können telefonisch unter 07940 18-2424 sowie per E-Mail an Betreuungsbehoerde@hohenlohekreis.de vereinbart werden.

Online-Vortrag „B(r)eikost“ am 16. September 2026

Wie gelingt eine gesunde und bedarfsgerechte Einführung von Beikost bei Babys – und worauf sollten Eltern besonders achten? Diesen Fragen widmet sich der Online-Vortrag „B(r)eikost“ am Mittwoch, 16. September 2026, von 9.30 bis etwa 11 Uhr.

In den ersten vier bis sechs Lebensmonaten ist Muttermilch beziehungsweise Säuglingsnahrung die ideale Ernährung für Babys. Anschließend steigt jedoch der Bedarf an zusätzlicher Energie und wichtigen Nährstoffen. Die Milchmahlzeiten müssen daher nach und nach durch Beikost ergänzt und schrittweise ersetzt werden. Im Vortrag erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen praxisnahen Überblick über den Ernährungsplan im ersten Lebensjahr ihres Kindes. Darüber hinaus gibt die Referentin wertvolle Tipps für den Übergang von Milch zu fester Nahrung und erklärt, worauf Eltern bei der Auswahl, Zubereitung und Einführung der Beikost besonders achten sollten.

Der Online-Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative Bewusste Kinderernährung (BEKI) statt und wird von BEKI-Referentin Andrea Häusele gehalten. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist bis Mittwoch, 9. September 2026, unter <http://anmeldung-lawiaamt.lra-hok.de> erforderlich. Genauere Informationen sowie der Teilnahme-Link werden am Tag vor der Veranstaltung per E-Mail verschickt.



Kultur – Bildung – Freizeit

KULTURA - Kultur- und Tagungshaus Öhringen

Saisonstart: Chaos-Theater Oropax

Samstag, 26.09., 20 Uhr, Vorpremiere von Oropax „Zwei wie kein anderer“. Diese neue, ämazing OROPAX-Show ist alles - außer irdisch! Es ist Zeit, Alter, für das neue Zeitalter des Lachens. Das KARTON-AGE. Eine Showzeit in doppelter Singularität. Die Mitreisenden im Publikum erwartet genialer Wortwitz, entfesseltes Glück und Lachtränen in allen Dimensionen. Zuschauer: berichten: „Im zweiten Teil der ersten Hälfte war die Schwere los, das Zwerchfell gekrümmt und der Ereignis-Horizont fühlte sich erweitert.“



Foto: pr

Hole dir also noch morgen oder übergestern die Eintrittskarte. Lehne dich gespannt zurück und freue dich im Voraus auf: kleine Quantensprünge, Ängste Verwandte, den Uhr-Knall-Mönch, gebeutelten Varié-Tee, Chaos im 5/6-Takt, die Gnade der Dummheit und Harald Pinski als ungesättigte Fettsäure. Karten an allen Reservix-Vorverkaufsstellen sowie unter reservix.de.

Und was Sie sonst noch in der Kultura erwartet...

So., 13.09.2026, 17 Uhr	Kulturstiftung Hohenlohe: Wach auf, meins Herzens Schöne
Fr., 30.10.2026, 20 Uhr	Heinrich del Core: Juhuu, meine Frau wird Oma
Sa., 31.10.2026, 19 Uhr	Semino Rossi
Sa., 7.11.2026, 20 Uhr	Jazz & Modern Dance Show
Mi., 18.11.2026, 19 Uhr	Die Amigos
So., 06.12.2026, 19 Uhr	Candlelight-Konzert: Abba Dancing Queen
Fr., 18.12.2026, 16 Uhr	Das Dschungelbuch – Musical
Fr., 01.01.2027, 17 Uhr	Sa., 02.01.2027, 19.30 Uhr, Pichorbello Neujahrskonzert
Fr., 08.01.2027, 20 Uhr	Moving Shadows
Mi., 13.01.2027, 19.30 Uhr	Forever Queen
Fr., 22.01.2027, 19 Uhr	Classico Ballett NAPOLI: Der Nussknacker
So., 24.01.2027, 18 Uhr	Alexander Huber Live-Zeit zum Atmen – Huberbuam
So., 31.01.2027, 18 Uhr	Hillus Herzdrops
Do., 25.02.2027, 19 Uhr	Candlelight-Konzert: Rockballaden
So., 28.02.2027, 16 Uhr	Tabaluga & Lilli Musical
Do., 04.03.2027, 19.30 Uhr	Dance Masters – Irish Dance
Sa., 13.03.2026, 20 Uhr	Kokubu – The Drums of Japan
Di., 06.04.2027, 19 Uhr	Ludovico Einaudi Tribute Klavierkonzert
Sa., 10.04.2027, 19.30 Uhr	The Magic Night of Dance Musicals
...und noch vieles mehr.	

Volkshochschule Öhringen

vhs im September

Yoga für Körper und Geist (26231252-1) In diesem Kurs üben wir durch gezielte Körperhaltungen (Asanas), Atemtechniken (Pranayama) und Entspannungseinheiten zu mehr Ruhe, Beweglichkeit, Kraft und innerer Balance zu finden.

Di., ab 22.09.26, 19:30 - 20:45 Uhr, 10 Mal, Bürgerhaus Tiefensall mit Beate May, Yogalehrerin

Hatha-Yoga für Männer (26231230) Neue Kraft, innere Stabilität, Standfestigkeit, Mut, Gelassenheit und Klarheit stellen sich ein. Dieser Kurs macht in der Verbindung von Atem und Bewegung, Entspannung und Meditation die Möglichkeiten des Yoga erfahrbar, auf gesunde Weise Belastungen und Stress entgegenzuwirken. **Do., ab 24.09.26, 19:45 - 21:00 Uhr, 10 Mal, Vhs-Gesundheitszentrum mit Łukasz Kuzmicki**

Hatha-Yoga-Reise durch die 7 Energiezentren-Chakren (26231229) In dem Kurs verbinden wir Körper, Geist und Seele durch Atemübungen (Pranayama), Körperübungen (Asanas), Meditation (Dhyana) und Klangschwingung. **Fr., ab 25.09.26, 17:00 - 18:15 Uhr, 10 Mal, Vhs-Gesundheitszentrum mit Łukasz Kuzmicki**

Kundalini Yoga II (26231249) Kundalini Yoga mit dynamischen Übungen, tiefer Entspannung und Meditation — für mehr Stabilität in Herbst und Winter.

Do., ab 01.10.26, 20:00 - 21:30 Uhr, 9 Mal, Haus an der Walk mit Jarah Geist, Kundalini-Yoga-Lehrerin

Für alle Kurse und Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich unter: www.volkshochschule-oehringen.de,
Telefon: 07941 68-4250 oder
E-Mail: volkshochschule@oehringen.de

Weygang-Museum

Weygang-Museum im September

06.09., 14 Uhr, Museumsdetektive – auf Spurensuche im Weygang-Museum. Für Kinder.

Am Sonntag von 11-16 Uhr geöffnet. Um 14 Uhr können Kinder gemeinsam mit einer Museumspädagogin auf Entdeckungsreise gehen. Anhand von Rätseln lernen sie Geschichten aus dem Leben des Zinnfabrikanten August Weygang kennen. Eine museumspädagogische Führung für Kindergarten- und Grundschulkinder zu verschiedenen Exponaten. Die Rallye wurde überarbeitet. Führung mit Ilse Lenz. Keine Anmeldung erforderlich. Teilnahme kostenlos. Spenden willkommen.

13.09., 15 Uhr: Tag des offenen Denkmals: Führung durch die Karlsvorstadt

Das von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz ausgegebene Motto „NetzWERKE: Denkmale & Infrastruktur“ legt dieses Jahr einen Fokus auf Denkmäler und historische Bauwerke der Infrastruktur. Das Weygang-Museum befindet sich im denkmalgeschützten Areal der Karlsvorstadt, die als großangelegtes stadtplanerisches Projekt zu Repräsentationszwecken von 1780-1810 umgesetzt wurde. Treffpunkt: Museum. **Plätze begrenzt, Anmeldung an:** weygang.museum@oehringen.de. Teilnahme kostenlos, Spenden willkommen.

16.09., 18 Uhr, Museum nach Feierabend: Buchvorstellung & Gespräch „Vicus Aurelianus“ – Ausgrabungen und Erkenntnisse der letzten 10 Jahre. Referentin: Archäologin und Autorin Sarah Roth

Im Rahmen der Landesgartenschau 2016 publizierten die Archäologin Sarah Roth und Archäologe Dr. Andreas Thiel vom Landesamt für Denkmalpflege das Buch „Vicus Aurelianus. Das römische Öhringen“. Seitdem ist in Öhringen viel passiert. Beispielhaft zu nennen ist hier der Bau des neuen Krankenhauses, bei dem Funde der Statuen Mars und Victoria gemacht wurden. Eintritt: 5 €, Snacks und Getränke zum Verkauf.

Neuaufgabe von Vicus Aurelianus ab September erhältlich

Die lange vergriffene Ausgabe von Vicus Aurelianus aus dem Jahr 2016 wurde überarbeitet und kann ab dem 17. September für 12 Euro an der Rathauszentrale erworben werden. Im Weygang-Museum ist es zu den Öffnungszeiten erhältlich.



Kinder – Schule – Jugend

Kinderbetreuung im Hohenlohekreis auf einen Blick

Digitale Übersicht auf den neuesten Stand gebracht

Wo gibt es Betreuungsangebote für Kinder? Und welche Unterstützungsmöglichkeiten stehen Familien und Alleinerziehenden im Hohenlohekreis zur Verfügung? Antworten auf diese Fragen bietet die digitale Übersicht „Kinderbetreuung im Hohenlohekreis“, die von der W.I.H.-Wirtschaftsinitiative Hohenlohe GmbH gemeinsam mit der Stabsstelle GIS des Vermessungsamtes des Hohenlohekreises aktualisiert wurde.

Die Online-Übersicht auf der Webseite www.wih-hohenlohe.de bündelt Informationen zu mehr als 100 Kindertageseinrichtungen, Unterstützungsangeboten für Familien und Alleinerziehende sowie familienfreundlichen Freizeitangeboten. Sie unterstützt damit die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und stärkt zugleich die Attraktivität des Hohenlohekreises als Lebens- und Arbeitsstandort. Auch für Unternehmen bietet die Übersicht einen Mehrwert: Die mehrsprachigen Flyer in Deutsch, Englisch und Französisch können kostenfrei für Mitarbeitende bestellt werden. Darüber hinaus lässt sich die Online-Übersicht beispielsweise auf der eigenen Karriereseite verlinken. Gedruckte Exemplare der Flyer können kostenfrei per E-Mail unter info@wih-hohenlohe.de angefordert werden.

August-Weygang-Gemeinschaftsschule

Frauenflohmarkt

Ein Frauenflohmarkt findet am Samstag, 7. November, von 17 bis 19.30 Uhr in der Aula und Mensa der August-Weygang-Gemeinschaftsschule, Weygangstraße 17, statt. Der Förderverein der Schule organisiert die Veranstaltung. Ein Tisch kostet 15 Euro. Anmeldungen bereits jetzt unter sabine.gross66@t-online.de. Eine Sektbar ist vorhanden.



Frauen Flohmarkt

Förderverein
August-Weygang-
Gemeinschaftsschule e.V.

Wann?
07.11.2026 17:00-19:30 Uhr

Stand?
Pro Stand 15€
Anmeldung:
sabine.gross66@t-online.de

Wo?
Weygangstraße 17, 74613 Öhringen

Getränke?

AUGUST-WEYGANG-
GEMEINSCHAFTSSCHULE
Gemeinsam aktiv lernen - stark für die Zukunft

Foto: Förderverein

Gewerbliche Schule Öhringen

Verabschiedung Zweijährige Berufsfachschule der GSOE

Bei heißen Temperaturen fand kurz vor Schuljahresende die feierliche Verabschiedung der Zweijährigen Berufsfachschule in der Aula der GSOE statt, welche zugleich das Ende der feierlichen Verabschiedungen im Schuljahr 2025/2026 an der GSOE darstellte. Die Zweijährige Berufsfachschule in den Fachrichtungen Metall- und Elektrotechnik führt zur Fachschulreife, einem mittleren Bildungsabschluss, gleich dem Realschulabschluss. Nach einer gelungenen Abschlussfahrt an den Chiemsee feierten die beiden Klassen 2BFE2 und 2BFM2 mit ihren Gästen die erworbene Fachschulreife. Eltern, Freunde und Lehrkräfte verfolgten stolz die Reden, einen Fotorückblick über die zwei Schuljahre sowie die Zeugnisübergabe. Die beiden Klassenlehrer Christoph Kleiser und Özcan Yologlu überreichten gemeinsam mit Schulleiter Wolfgang Roll ihren Schützlingen die Zeugnisse. Dabei wurden auch zwei Preise und sieben Belobigungen für besondere Leistungen verliehen. Alexander Heigold erhielt als Jahrgangsbester die Leistungsmedaille der Schule aus den Händen des Schulleiters. Im Anschluss wurde beim Buffet weiter gefeiert und sich über Zukunftspläne, Ausbildungen und weitere Schulwege ausgetauscht.



Der Abschlussjahrgang 2026 der Zweijährigen Berufsfachschule mit seinen Fachlehrkräften
Foto: GSOE

Verabschiedung Einjährige Berufsfachschule der GSOE

Den Abschluss der Feierlichkeiten kurz vor den Sommerferien machen an der GSOE traditionsgemäß die Einjährige und Zweijährige Berufsfachschule. Die Einjährige Berufsfachschule in den Fachrichtungen Metalltechnik, Elektrotechnik und Kraftfahrtechnik ist keine klassische Vollzeitschule, sondern eine Übertragung des ersten Ausbildungsjahres, wobei sich die Lehrinhalte an den jeweiligen Lernfeldern der Ausbildungen orientieren. Bei der feierlichen Verabschiedung erhielten die Absolventinnen und Absolventen ihre Zeugnisse aus den Händen der stolzen Klassenlehrkräfte Wolfgang Häfner, Richard Gurt, Johannes Schlarb und Jochen Müller. Auch Preise und Belobigungen wurden für besondere Lernleistungen überreicht.



Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Öhringen

Gottesdienste und Termine

Samstag, 5. September

15 - 17 Uhr Tanztreff am Nachmittag, MGH

Sonntag, 6. September, 14. Sonntag, nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Binder),
Opfer: für die Kinderchöre

Donnerstag, 10. September

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreis-Altenheim
(Diakonin Schindhelm)

Freitag, 11. September

15.00 Uhr Gottesdienst AH Kesselacker
(Diakonin Schindhelm)

Samstag, 12. September

17.00 Uhr Kirche Kunterbunt beim Hoffest, Waldhöfe 3, Mögl.

Sonntag, 13. September, 15. Sonntag, nach Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung von Mesnerin Anita Zender (Dekanin Frey), Michelbach
10.00 Uhr Gottesdienst mit AM (Pfr. Dinger),
Opfer: für die Jugendarbeit in der KG und im Bezirk
13 - 17 Uhr Tag des offenen Denkmals,
Turmführung Stiftskirche jeweils zur vollen Stunde
15 + 17 Uhr Kryptaführung m. H. Offenhäuser, Stiftskirche

Montag, 14. September

18.30 Uhr Offener Trauertreff, Hospizdienst Bismarckstr.

Dienstag, 15. September

12.30 Uhr Offener Mittagstisch, MGH
14.30 Uhr Nachmittagskaffee Schwalbennest
16.00 Uhr Gottesdienst Seniorenheimat Öhringen
(Pfr. Binder)

19.30 Uhr Frauen wie wir, Weizsäckersaal

Mittwoch, 16. September

19.30 Uhr KGR-Sitzung, Weizsäckersaal

Donnerstag, 17. September

16 – 18 Uhr Treff Alleinerziehender, Jugendraum MGH UG

19.30 Uhr Frauenkreis Pfarramt West,
Bürgerhaus Büttelbronn

Freitag, 18. September

16.00 Uhr Gottesdienst Haus der Betreuung und Pflege,
Möhrig (Diakonin Schindhelm)

Sonntag, 20. September, 16. Sonntag, nach Trinitatis

9.00 Uhr Gottesdienst im Grünen (Pfr. Binder),
Untersöllibach

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Binder), Opfer: Kinderchöre

12.00 Uhr Tauf-Gottesdienst (Pfr. Binder)

19.00 Uhr Orgelkonzert Denis Pisarevsky, Stiftskirche

Evangelische Kirchengemeinde Baumerlenbach – Ohrnberg

Herzliche Einladung!

Sonntag, 6.09.26

10 Uhr Gottesdienst an den Tiroler Seen gemeinsam mit der neuen Teilregion

Ab 11.30 Uhr Kirchcafé am Radweg in Ohrnberg rund um die Kirche, kleines Mittagessen, hausgemachte Kuchen, Kaffee und kalte Getränke, Ende 17 Uhr

Sonntag, 13.09.26

11 Uhr Picknick-Gottesdienst am Kocherufer in Möglingen. Bitte Decken mitbringen, es sind aber auch Bänke vorhanden. Bitte eigenes „Picknick“ mitbringen. Bei Regen findet der Gottesdienst mit Picknick in der Kirche in Möglingen statt.

Sonntag, 20.09.26

11 Uhr Gottesdienst in Ohrnberg

Samstag, 26.09.26

9 Uhr Frauenfrühstück im Gemeindehaus Orendelsall mit Dorothea Schindelm und dem Thema „Kommt's drauf an – was ist wichtig im Leben?“



Foto: privat

Evangelische Kirchengemeinde Bitzfeld – Teilorte Schwöllbronn und Verrenberg

So., 06.09.2026 – 14. So. n. Trinitatis

Bitzfeld: 09.50 Uhr zentraler Gottesdienst mit Pfr. Boger und Heiliger Taufe. Im Anschluss an den Gottesdienst möchten wir gemeinsam bei alkoholfreien Cocktails, kalten Getränken, Kaffee und Fingerfood die schöne Gelegenheit zum Austausch und Beisammensein genießen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Adolzfurt: 17.00 Uhr Kammermusik am Abend

Herzliche Einladung zur Kammermusik am Abend mit dem Trio KammerMucke, Ulrich Hekler (Geige und Orgel), Christine Birkert (Geige und Gesang) und Michael Pfaff (Cello) präsentieren Werke von Bach, Boccherini, Mendelssohn u. a.

So., 13.09.2026 – 15. So. n. Trinitatis

Adolzfurt: 09.50 Uhr Zentraler Gottesdienst in Adolzfurt mit Pfr. Dr. Armbruster im Grünen vor dem Gemeindehaus mit musikalischer Begleitung durch den Posaunenchor Brettachtal.

Im Anschluss an den Gottesdienst feiern wir die Einweihung des Grillplatzes und laden zum gemeinsamen Grillen ein.

Montag, 14. Sept.

20.00 Uhr Kirchenchor – Gemeindehaus Bretzfeld

Mittwoch, 16. Sept.

15.30–18 Uhr Bücherei – Pfarrhaus

Donnerstag, 17. Sept.

09.00 Uhr Spielkreis – Gemeindehaus

Freitag, 18. Sept.

15.15 Uhr Kinderchor – Gemeindehaus

20.00 Uhr Posaunenchor Brettachtal – Gemeindehaus Bretzfeld

In den Ferien treffen sich die Gruppen und Kreise nur nach Vereinbarung!

Das **Pfarrbüro** ist in der Regel mittwochs von 14 bis 17 Uhr besetzt (Tel. 07946/6923). Anfragen können auch per E-Mail an Gemeindebüro.Bretzfeld@elkw.de gestellt werden.

Folgt uns gerne auf unserem WhatsApp-Kanal „Gemeinsam Gemeinde“. Hier erfahrt ihr stets die aktuellen Termine & Neuigkeiten.

Homepage

Weitere Infos zu unserer Kirchengemeinde auf unserer Homepage www.gemeinsam-gemeinde.de.

Katholische Kirchengemeinde St. Joseph

Katholische Kirchengemeinde St. Joseph Öhringen

Freitag, 4.9.

17.15 Uhr Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 5.9.

12.00 Uhr Trauung

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 6.9.

10.40 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 7.9.

17.30 Uhr Friedensgebet

Dienstag, 8.9.

17.15 Uhr Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 9.9.

17.30 Uhr Rosenkranzgebet

Donnerstag, 10.9.

7.00 Uhr Laudes und Eucharistiefeier anssl. Eucharistische Anbetung bis 18 Uhr

Freitag, 11.9.

17.15 Uhr Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 12.9.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 13.9.

10.40 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 14.9.

9.00 Uhr Schulanfangsgottesdienst Hungerfeldschule

17.30 Uhr Friedensgebet

Dienstag, 15.9.

14.00 Uhr Wort-Gottes-Feier zum Begegnungsnachmittag
 17.30 Uhr Rosenkranzgebet

Mittwoch, 16.9.

17.30 Uhr Rosenkranzgebet

Freitag, 18.9.

17.15 Uhr Rosenkranzgebet
 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 19.9.

9.00 Uhr Einschulungsgottesdienst Hungerfeldschule
 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 20.9.

10.40 Uhr Eucharistiefeier

Chöre starten nach den Sommerferien

Während der Vakanz der Kirchenmusikstelle wird das Chorprojekt CantUnity von Raphael Obst betreut. Den Kinderchor „SMILEYS“ wird Marion Janik übergangsweise leiten.

Der Jugendchor „Spirits“ hat schon Pläne entwickelt und will diese in Eigenregie nach den Sommerferien umsetzen.

Zu der ersten Probe nach den Sommerferien ist eingeladen beim Projektchor CantUnity am Montag, 14. September um 20 Uhr (bis 22 Uhr)

beim Kinderchor SMILEYS am Montag, 14. September um 17 Uhr (bis 17:45 Uhr)

beim Jugendchor Spirits am Mittwoch, 16. September um 18:30 Uhr.

Begegnungsnachmittag

Am Dienstag, 15. September wird zum Begegnungsnachmittag in der Seelsorgeeinheit in den Gemeindesaal von St. Joseph eingeladen. Der Nachmittag beginnt mit einer Wort-Gottes-Feier um 14 Uhr in St. Joseph. Im Anschluss wird Klaus Hohl bei Kaffee und Kuchen über seinen Dienst als Diakon mit Zivilberuf berichten.

Kontakt:

Pfarrbüro Öhringen, Tel. 07941 989790

Am Cappelrain 6

Homepage: www.katholisch-in-oehringen.de

geöffnet am

Mo., 9.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr

Di., Mi., Do., 15.00 bis 18.00 Uhr, Fr., 9.00 bis 12.00 Uhr

Die Apis**„Hof“-wochenende der Apis mit dem Adonia-Musical „Dankbar“**

Zwei Tage voller Begegnungen, Gemeinschaft und inspirierender Impulse erwartet Besucherinnen und Besucher von 12. bis 13. September beim „Hof“-Wochenende in Öhringen, Am Zwinger 20 (neben Parkplatz „Alte Turnhalle“. Achtung: der Veranstaltungsort hat sich geändert! Mit einem abwechslungsreichen Programm für Familien, Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind alle eingeladen, gemeinsam zu feiern, ins Gespräch zu kommen und neue Perspektiven für den Alltag zu gewinnen.

Für Familien und Kinder ist die Aufführung des Adonia Kindermusicals „Dankbar“ am Samstag um 17:00 Uhr ein echtes Highlight. Dieses wird in den Räumen der Süddeutschen Gemeinschaft e.V., Weygangstr. 31 in Öhringen stattfinden.

Der Abend gehört dem Thema: „Gott, hast Du noch alles im Griff?“. Im Gemeinschaftshaus der Apis spricht ab 19:30 Uhr Michael König zum Thema. Im Anschluss daran ist Zeit für Begegnung und Gespräch. Der Sonntag beginnt mit einem gemeinsamen Gottesdienst um 10.30 Uhr mit Michael König. Wir erfahren: „Jesus hat alles im Griff“. Parallel wird ein Kinderprogramm angeboten.

Immer vor und zwischen den einzelnen Programmpunkten gibt es Gelegenheit zur Begegnung, z.B. beim gemeinsamen Grillen fürs Mittagessen. Bitte Grillgut, Teller, Besteck selbst mitbringen (Salatspenden erbeten).

Ab 14.00 Uhr treffen wir uns zum „Finale“ mit Poetryslam, Liedern, Erlebnisberichten und einem Impuls. Anschließend „Hofgarten-

Café“ (Kuchenspenden erbeten). Wir freuen uns auf viele Besucher! Gäste sind ausdrücklich erwünscht!

Alle Infos zum Programm gibt es auf dem Flyer unter www.oehringen.die-apis.de oder unter mcfla@gmx.de oder 07948728. Veranstalter ist der Evang. Gemeinschaftsverband - die Apis Bezirk Öhringen.

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Öhringen**Regelmäßige Termine der ev.-freikirchlichen Gemeinde Öhringen, Daimlerstr. 2**

Predigtgottesdienst: jeden Sonntag um 10:30 Uhr

Bibelstunde: Mittwoch um 19:30 Uhr (im 14-täglichen Wechsel mit den Hauskreisen)

Sie sind herzlich dazu eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Weitere Infos finden Sie unter www.efg-oehringen.de

Evangelisch-methodistische Kirche Öhringen**Gottesdienste****Sonntag, 06.09.**

10:00 Uhr Gottesdienst mit R. Dochtermann, keine Sonntagsschule

Sonntag, 13.09.

10:00 Uhr Gottesdienst mit J. Schmückle, Gottesdienst für Klein und Groß mit Schülern und Schülerinnen-Segnung

Weitere Informationen:

Christuskirche, Pfaffenmühlweg 5

Homepage: www.emk-oehringen.com

Kontakt: Tel. 07941 7261, E-Mail: oehringen@emk.de



Foto: Ev.-meth. Kirche

Großer Flohmarkt im Pfaffenmühlweg

Die evangelisch-methodistische Kirche Öhringen lädt herzlich zu ihrem alljährlichen Flohmarkt im Pfaffenmühlweg 5, ein. Am Samstag, den 26. September, von 10.00 - 16.00 Uhr, erwartet die Besucher eine umfangreiche Auswahl an gut sortierten Waren. Angeboten werden Bücher, Kleidung, Geschirr, Antiquitäten, Schmuck, Kinderspielzeug, Taschen und Koffer, Bilder sowie Werkzeuge. Für das leibliche Wohl der Gäste ist ebenfalls gesorgt. Ein Grill- und Getränkestand, eine Kuchentheke sowie ein Waffelverkauf stehen bereit.

Der Erlös des Flohmarktes wird zu zwei Dritteln die Arbeit der methodistischen Partnerkirche in Malawi unterstützen. **Hinweise zur Warenanlieferung:** Die Anlieferung der Waren ist vom 21.-23.09.2026 (Montag bis Mittwoch) jeweils von 13.30 - 17.00 Uhr möglich. Auch in diesem Jahr erfolgt die Anlieferung im praktischen Drive-in-System. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, wird um vorherige

Anmeldung über die Homepage www.emk-oehringen.com oder telefonisch unter 07941-9600677 gebeten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und Ihre Unterstützung. Für Rückfragen: Evangelisch-methodistische Kirche Öhringen, Pfaffenmühlweg 5, 7461 Öhringen, Telefon 07941-9600677, E-Mail: info@emk-oehringen.com

Evangelische Stiftung Lichtenstern

Mittendrin – statt nur dabei! Kinderspielstadt Öhringen 26

Sommer, Sonne, Sonnenschein und Kinderlachen ist von weitem schon zu hören. Ach ja, es ist wieder Kinderspielstadt in Öhringen. Wie in den letzten Jahren, sammeln sich viele Kinder im Alter zwischen 8 und 12 Jahren in ihren Sommerferien und bauen sich ihre eigene Stadt auf mit Läden, Handwerk und natürlich auch einer Politik. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter des Kinderspielstadt Vereins helfen ihnen dabei.

Neu ist dieses Jahr, dass es durch ein Inklusionsprojekt mit den Offenen Hilfen Öhringen der Evangelischen Stiftung Lichtenstern auch Kindern mit einer Behinderung ermöglicht wird aktiv daran teilzunehmen. Adrian (Name wurde geändert) lacht vergnügt in seinem Rolli während er vom ehrenamtlichen Mitarbeiter Bernhard Wurster durch die quirliche Stadt geschoben wird.

Die anderen Kinder erleben, dass Inklusion hier praktisch umgesetzt wird und nehmen Rücksicht. Später dürfen sie sich selbst beim Rolli-Parcours davon überzeugen, dass es gar nicht so leicht ist in einem Rollstuhl sich vorwärtszubewegen.

Mona läuft durch die Stadt und bietet ihren selbstgebackenen Kuchen an, den sie in der Bäckerei kreiert hat. „Es macht echt Spaß, als Mitarbeiter hier mitzuhelfen“, lacht Lu und läuft schnell hinter Mona her, die schon wieder um die nächste Ecke flitzt. Mona hat Trisomie 21 und kann dieses Jahr durch das Inklusionsprojekt teilnehmen. Ihre Eltern freuen sich, dass sie so viel Spaß hat und sich sichtlich wohl in der Kinderspielstadt fühlt. Durch ein Quiz, was Inklusion eigentlich ist, lernen die anderen Kinder spielerisch mehr Einfühlungsvermögen für Schwächere. Wurde alles richtig beantwortet, gab es am Ende für einige Kinder noch einen tollen Preis.

Viele zufriedene Gesichter gab es am Schluss und alle freuen sich schon auf die nächste Kinderspielstadt! Das Projekt wurde vom Land Baden-Württemberg im Rahmen der Impulse Inklusion finanziert.

Weitere Informationen gibt es bei Kathrin.Eckert@lichtenstern.de.



Foto: Lichtenstern

Neuapostolische Kirche Öhringen

Gottesdienste sonntags 9.30 Uhr und mittwochs 20.00 Uhr Sonntag, 23. August

9.30 Uhr Gottesdienst
(Diensteiter Stellvertretender Bezirksvorsteher Daniel Polzin)

Mittwoch, 26. August

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 30. August

9.30 Uhr Gottesdienst (anschließend Kirchen-Café)

Mittwoch, 2. September

20.00 Uhr Gottesdienst
Kontakt: Hohenlohestraße 12, 74613 Öhringen
<http://nak-oehr.de>

Gottesdienste sonntags 9.30 Uhr und mittwochs 20.00 Uhr

Sonntag, 6. September

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 9. September

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 13. September

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 20. September

20.00 Uhr Gottesdienst
(Diensteiter Stellvertretender Bezirksvorsteher Stefan Clever)
Kontakt: Hohenlohestraße 12, 74613 Öhringen
<http://nak-oehr.de>

Jehovas Zeugen Versammlung Öhringen

BESONDERE AKTION: Bibel-Schnupper-Kurse mit der Publikation „Glücklich für immer“

Im September 2026 beteiligen sich Jehovas Zeugen aus Öhringen an einer weltweiten Aktion, die Bibel anhand einer Broschüre näher kennenzulernen. In diesem Kurs erfahren Sie unter anderem: Die Bibel – ein Buch für mich? – Die Bibel gibt eine Hoffnung – Kann man der Bibel vertrauen?

Interessiert? Private Bibelkurse können auch per Telefon oder Videokonferenz durchgeführt werden.

Kontakt www.jw.org oder 07941/8861. Wir rufen zurück.

Einladung zu einem ganztägigen Gottesdienst am Sonntag, den 20.09.2026 Kongressaal der Zeugen Jehovas, Schachen 4 in Reutlingen. Das Motto lautet: „Glücklich ist, wer auf Jehova vertraut.“

Samstag, 05.09.26 18.00-19.45 Uhr

Öffentlicher Vortrag: „Als Christ Loyalität beweisen.“

Wachturm-Bibelstudium: „Achte darauf, wie du zuhörst“ (Fokus: Warum es so wichtig ist, bei den Zusammenkünften aufmerksam zuzuhören, und wie wir das schaffen.)

Mittwoch, 09.09.26 19.00-20.45 Uhr

Leben- und Dienstzusammenkunft:

Bibelleseprogramm Jeremia 32-33

Schätze aus Gottes Wort: „Über Jehovas Eigenschaften nachzudenken, stärkt unseren Glauben.“

Unser Leben als Christ:

„Bibelkurs-Aktion 2026“ – Ausschnitt aus dem Lagebericht 2024

Versammlungsbibelstudium: „Geh mutig deinen Weg mit Gott“ – Kapitel 7 „Für seine Familie stellte er sich der Gefahr - Jakob“

Samstag, 12.09.26 18.00-19.45 Uhr

Öffentlicher Vortrag:

„Was bewirkt die Wahrheit in unserem Leben?“

Wachturm-Bibelstudium: „Was wir von den Gibeonitern lernen können“ (Fokus: Wie wir uns die Gibeoniter zum Vorbild nehmen können und was wir aus ihrer Geschichte über Jehova lernen.)

Mittwoch, 16.09.26 19.00-20.45 Uhr – keine Zusammenkunft

Weltladen Öhringen

Weltladen startet nach der Sommerpause

Wir sind ab sofort wieder für Sie da. Zum Start gibt es gleich attraktive Angebote: Unsere fair gehandelten Socken aus Bio-Baumwolle, gefertigt in einem Familienbetrieb in der Türkei, sind zum letzten „Sommerschlußverkauf“ deutlich reduziert, bevor die neuen Socken mit herbstlichen Motiven eintreffen.

Ebenfalls zum reduzierten Preis sind noch einige unserer bunten Armbänder erhältlich.

Noch mehr Gelegenheit, Besonderes zu attraktiven Preisen zu entdecken, bietet unser **Sonderverkauf am Samstag, 19. September von 9 bis 13 Uhr**. Um Platz für Neues zu schaffen, haben wir unsere Regale durchgesehen und viele hochwertige Einzelstücke aussortiert.

Beim Sonderverkauf gibt es Silberschmuck, praktische Taschen, Einkaufs- und Aufbewahrungskörbe, dekorative Artikel, exklusives Geschirr und ausgewählte Haushaltswaren. Alle angebotenen Produkte stammen aus fairem Handel. Sie stehen für hochwertige Handarbeit, besondere Materialien und die Geschichten der Menschen, die sie hergestellt haben.

Parallel dazu lädt das Faire-Gemeinde-Team der Katholischen Kirche St. Joseph auf den Marktplatz ein, um Kostproben aus fairem und regionalem Handel zu genießen. Dabei steht nicht nur das Probieren im Vordergrund – das Team bietet Einblicke in Projekte und Hintergründe des fairen Handels und welche Bedeutung nachhaltiger Konsum für eine gerechtere Welt hat.

Ein ganzer Schwung neuer farbenfroher Saftpacktaschen ist eingetroffen. Upcycling mit Kultstatus! Die unverwechselbare Saftpacktasche ist das Original aus Fairem Handel. Die Frauenkooperative KILUS (Philippinen) verbindet Müllbeseitigung mit Einkommensbildung.

So nach und nach wird es im Weltladen herbstlich mit neuen Sachen von der Messe.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Im Stiftsgebäude,
Marktplatz 23**

(Michaelskapelle im Stift, Eingang über Marktplatz/Kreuzgang)

Öffnungszeiten:

Mittwoch von 9 Uhr bis 12.30 Uhr

Freitag von 15 Uhr bis 18 Uhr

Samstag von 9 Uhr bis 12.30 Uhr

Instagram: @weltladen_oehringen



Saftpacktaschen – das Original aus dem Weltladen

Foto: Weltladen



Vereine

Neu: eCar-Sharing in Öhringen

Ab sofort ist es in Öhringen möglich, am eCar Sharing der Stromer e. V. Orendelsall teilzunehmen.

Ein VW ID.3 steht am Standort Münzstr. 15 für alle Interessierten bereit. Voraussetzung für die Nutzung des eCar Sharings ist eine Mitgliedschaft bei „Die Stromer e. V.“. Nach erfolgter Einweisung kann das Fahrzeug über einen Online-Buchungskalender reserviert und gefahren werden. Noch mehr Infos und die Konditionen finden Sie auf www.diestromer.net. Probieren Sie es einfach aus, wie sich eCar-Sharing in Ihren Alltag einbinden lässt und informieren Sie sich.



Foto: Stromer e. V.

Mit dem Bus zu Klopps ersten Spielen

Malon Körber aus Schöntal ist einer von bundesweit 15 Betreuer des Fan-Clubs Nationalmannschaft. Gemeinsam mit Hettlinger Reisen aus Rosenberg organisiert er Busfahrten zu den ersten Länderspielen unter dem neuen Bundestrainer Jürgen Klopp: am 27. September nach Augsburg (gegen Griechenland, ab 39 Euro),

am 1. Oktober nach München (gegen Serbien, ab 49 Euro) und am 16. November nach Berlin (gegen die Niederlande, mit Übernachtung ab 165 Euro). Die Busse starten in Rosenberg und halten in Osterburken und Ellhofen, für Augsburg und München zusätzlich im Raum Stuttgart; weitere Haltepunkte an der Strecke richtet er auf Anfrage gern ein. Mitfahren kann jeder, eine Mitgliedschaft im Fan-Club ist dafür nicht nötig. Um die Stadioneintritte kümmert sich Malon Körber selbst: Wer im Bus sitzt, bekommt seine Karte aus dem Betreuer-Kontingent — im Fanblock für 15 Euro (für Fan-Club-Mitglieder). Für Berlin fällt die Entscheidung über die Durchführung am 5. Oktober. Kontakt: Malon Körber, Telefon und WhatsApp 0176 84481855, malon.koerber@fanclub-betreuer.de

Dorfmarkt in Möglingen – Aussteller gesucht

Dorfmarkt in Möglingen
SAMSTAG, 12.09.26
AB 11:00 UHR

Hinter dem Bahnhofle in Möglingen

AUSSTELLER GESUCHT!

FREUT EUCH AUF:

- Regionale Produkte
- Leckere Spezialitäten
- Handgemachtes und Kreatives
- Gemütliches Beisammensein

aus der Region für die Region

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Dorfmarkt Möglingen
Gemeinsam einkaufen – genießen – begegnen

Anmeldung: BV.DM@web.de

Foto: pr

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club e.V.

Rad-Kultour – Die letzte Radtour in diesem Jahr führt zum Museum Würth 2



KulTour zum Museum Würth 2

Foto: ADFC e.V.

Eine spätsommerliche KulTour beschließt das Tourenangebot des ADFC Hohenlohekreis. Die Ausfahrt am Sonntag, 6. September, führt von Öhringen nach Künzelsau-Gaisbach ins Museum Würth 2, wo die aktuelle Ausstellung „Focus“ einen neuen Blick auf die Sammlung Würth ermöglichen soll. Sie ist so abwechslungsreich wie die Landschaft in der Hohenloher Ebene, durch die die Tour abseits der großen Straßen auf ca. 45 Kilometern führt. Im Museumscafé gibt es die Möglichkeit, eine Kleinigkeit zu essen und zu trinken. Abfahrt ist am Sonntag, 6. September, um 13 Uhr vor der Kultura in Öhringen. Die Rückkehr ist gegen 18 Uhr geplant. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung über das adfc-Veranstaltungsportal erforderlich (oehringen.adfc.de).

CDU Stadtverband Öhringen-Zweiflingen

Jetzt informieren: Einladung zum Austausch mit dem Landtagsabgeordneten Dr. Tim Breitkreuz

Am **10. September um 18 Uhr** lädt der in Hohenlohe direkt gewählte Landtagsabgeordnete Dr. Tim Breitkreuz (CDU) zum offenen Austausch in die **Hohenloher Scheune in Öhringen** ein. Die Einladung **an alle Bürgerinnen und Bürger** erfolgt gemeinsam mit dem CDU-Stadtverband Öhringen-Zweiflingen.

Zum Auftakt gibt Breitkreuz einen Impuls zu aktuellen Themen aus dem Landtag. Anschließend besteht in geselliger Atmosphäre Gelegenheit zum **themenoffenen Austausch** – für Fragen, Anregungen und Anliegen.

Für die Bewirtung sorgt in dieser Woche das **Weingut Busch**. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen. Adresse: Cappelaue / Felsenkeller 11, 74613 Öhringen

Chorgemeinschaft Westernbach e.V.

Sommerfest der Chorgemeinschaft



Ehrung von Kerstin Pagels und Ilse Reger

Foto: Harald Specht

Seit vielen Jahren stellt unser Sangesbruder Werner seinen Hof in Untermaßholderbach für das Sommerfest zur Verfügung. Ein prächtiges Salat- und Dessertbuffet wurde von den Aktiven bereitet. Heiße Würste und kalte Getränke gab's vom Verein. Nach der Begrüßung ehrte Vorstand Michael von Tils zwei Sängerinnen, die seit Jahrzehnten aktiv zum Singen und Vereinsleben beitragen. Kerstin Pagels erhielt die silberne Ehrenbrosche des Chorverbands für 30 Jahre aktives Singen im Verein. Unvergesslich sind ihre Auftritte in Sketchen bei den Jahresfeiern in Zweiflingen. Am längsten aktiv seit ihrem 14. Lebensjahr ist Ilse Reger, immer rege tätig für ihre Chorgemeinschaft. Beiden übergab die stellvertretende Vorsitzende Marianne Wallenstein bunte Blumensträuße.

Unter der Leitung von Roland Hauser stimmte der Chor fröhliche Lieder an, bevor Speis und Trank zum geselligen Beisammensein einlud. Zwischendurch gab's noch zwei Gedichte als Laudatio und ein humorvolles Gedicht über Axel und seine Triangel. Es war wieder richtig schön – keiner wollte so schnell geh'n.

Am 9. September ist die Sommerpause beendet: harmonisch und konzentriert bereitet sich der Chor auf seinen nächsten Auftritt in Scheppach vor. Mehr auf unsere Homepage www.buettelbronn.de/cgw26

Deutsche Pfadfinder*innenschaft Sankt Georg (DPSG) – Stamm Abenteuer Öhringen

Truppstunden DPSG Öhringen

Die Pfadfinder treffen sich im Truppraum, Am Cappelrain 6.

Wölflinge donnerstags 17 Uhr – 18.30 Uhr

Jungpfadfinder mittwochs 17.45 Uhr – 19.15 Uhr

Pfadfinder dienstags 18.00 Uhr – 19.30 Uhr

Rover montags 19.00 Uhr – 20.30 Uhr

Infos unter dpsg-oehringen.de, sowie kontakt@dpsg-oehringen.de

Oder einfach zu den Truppstunden vorbeikommen.

(Keine Truppstunden in den Ferien)

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Öhringen e.V.

Die Geschichte des DRKs in Öhringen



Für alle, die sich ehrenamtlich engagieren möchten: Wir haben genau die richtige Möglichkeit für dich. Werde Teil einer starken Gemeinschaft, bring deine Fähigkeiten ein und erlebe, wie sinnvoll gelebte Kameradschaft sein kann. Interesse? Dann melde dich einfach unter rene.fromm@drk-oehringen.de Foto: rf

Schon seit 1898 engagieren sich Menschen in und um Öhringen für das Deutsche Rote Kreuz. Seit vielen Jahrzehnten ist das DRK ein fester Bestandteil der Öhringer Gemeinschaft. Angefangen als kleine Gruppe ehrenamtlicher Helfer, hat sich der Ortsverein zu einer professionellen, breit aufgestellten Organisation entwickelt. Mit wachsenden Aufgaben im Katastrophenschutz, Sanitätsdiensten und der sozialen Arbeit hat sich auch die Ausbildung, Ausstattung und Struktur kontinuierlich weiterentwickelt. Die Tradition des Miteinanders und der Hilfsbereitschaft prägt bis heute jeden Einsatz. Viele Mitglieder engagieren sich seit Jahrzehnten – ein Beleg für die Wertschätzung und die wichtige Rolle des DRKs in Öhringen. Neue Mitglieder tragen dazu bei, diese Geschichte fortzuschreiben und die Organisation zukunftsfähig zu halten.

Der DRK-Ortsverein Öhringen: Mehr als nur Einsatzdienst

Der Ortsverein Öhringen ist jedoch weit mehr als die Organisation. Wir sind eine lebendige Gemeinschaft, die sich der Hilfsbereitschaft und dem Miteinander verschrieben hat. Unser Engagement umfasst:

- Sanitätsdienst
- Katastrophenschutz
- Blutspenden
- Jugendrotkreuz
- WunschMobil

Kontakt: rene.fromm@drk-oehringen.de

Spenden unterstützen Material, Fahrzeuge und Projekte des Ortsvereins.

Ihr DRK-Ortsverein Öhringen – Seit 1898 in Ihrer Nachbarschaft. Das sind bereits 128 Jahre gelebte Menschlichkeit.

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Hohenlohe e.V.

Nachhaltig und günstig shoppen

Nachhaltigkeit liegt im Trend und wenn man das auch noch mit Budgetfreundlichkeit verbinden kann – umso besser. Diese Kombination findet sich im Kleiderladen des DRK-Kreisverbands

Hohenlohe in Öhringen, ein Paradies für Schnäppchenjäger und modische Individualisten. Willkommen ist jeder.

Geöffnet ist der Kleiderladen in der Sudetenstraße 5 montags von 9 bis 12 Uhr, dienstags und donnerstags jeweils von 9 bis 12 und von 15 bis 18 Uhr.

Zwei neue Kurse Babymassage

Die „Harmonische Babymassage“ ist eine wundervolle Möglichkeit, dem Kind auf ganz einfache und natürliche Art Geborgenheit, Zuneigung, Ruhe, Entspannung und Liebe zu geben. Babymassage ist keine Therapie, sondern Spiel, Spaß, Zuwendung, Körperkontakt, Freude und Entspannung. Babymassage hat Auswirkungen auf körperliche Funktionen und die geistige Entwicklung. Für Babys im Alter von 4 Wochen bis 5 Monate.

Start der nächsten beiden Kurse sind 15. September, 11.30 bis 12.30 Uhr und 12. Oktober, 11 bis 12 Uhr

Ort: DRK-Gebäude Öhringen, Sudetenstr. 5

Kosten: 6 Termine 75 €

Info und Anmeldung unter: familienbildung@drk-hohenlohe.de

Förderverein Weygang-Museum Öhringen e.V.

Der Förderverein: 30 Jahre Engagement für das Museum

Der Förderverein wurde 1997 von im Kulturbereich engagierten Öhringer Bürgerinnen und Bürgern gegründet – nächstes Jahr feiert er also sein 30-jähriges Jubiläum. Der Verein unterstützt Veranstaltungen, Projekte sowie die Neukonzeption des Weygang-Museums finanziell.

Zu den festen Angeboten des Fördervereins gehören:

Zinngießen an Ostern und Weihnachten: Zweimal jährlich veranstaltet der Verein im Museum die bekannten Zinngießtage für Familien. Traditionell werden am Palmsonntag Osterhasen aus Zinn gegossen, am Totensonntag findet das Weihnachts-Zinngießen statt.

Herbstausflug: Jeweils im Herbst organisiert der Verein einen gemeinsamen Ausflug in umliegende Kulturregionen oder -städte. In diesem Jahr führt die Reise ins Germanische Nationalmuseum nach Nürnberg.

Weygang-Museum Öhringen

Das Weygang-Museum ist ein stadthistorisches und volkskundliches Museum in Öhringen und beherbergt eine der weltweit umfangreichsten Zinngerätsammlungen. Es geht auf das Vermächtnis des Zinngießermeisters August Weygang zurück und zeigt einzigartige Zinnexponate, antike Römerfunde sowie Historisches zu Öhringen und Hohenlohe.

Ökumenischer Hospizdienst

Trauersprechstunde

Manchmal wünschen sich Trauernde jemanden, der einfach nur zuhört und ein offenes Ohr für die Sorgen, Nöte und Gedanken hat, die einen in der Trauer bewegen. Der Hospizdienst Öhringen bietet Trauersprechstunden an. Die Dauer eines Gesprächs beträgt rund 45 Minuten. Die Trauersprechstunden sind kostenlos, unverbindlich und in einem geschützten Rahmen. Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

Termin: 28. August zwischen 14.00 Uhr und 17.00 Uhr

Ort: Büro des Hospizdienstes, Bismarckstr. 22, Öhringen

Veranstalter: Ökumenischer Hospizdienst Region Öhringen e. V.

Tel. 07941 648026, E-Mail: info@hospizdienst-oehringen.de

www.hospizdienst-oehringen.de

Offener Trauertreff

Oftmals ist es schön, wenn sich Trauernde begegnen und sich über ihre Trauer, ihre Erfahrungen mit ihren veränderten Lebensbedingungen und ihrem neuen Weg austauschen können. Gemeinsam lachen und weinen, sich ungezwungen kennenlernen und auf Augenhöhe in einem geschützten Rahmen.

Die Trauerbegleiter*innen des Ökumenischen Hospizdienstes freuen sich auf Sie.

Termin: Montag, 14. September, um 18:30 Uhr

Ort: Büro des Hospizdienstes, Bismarckstr. 22, Öhringen

Veranstalter: Ökumenischer Hospizdienst Region Öhringen e. V.

Tel. 07941 648026, E-Mail: info@hospizdienst-oehringen.de

www.hospizdienst-oehringen.de

Musikverein Ohrnberg e.V.

Kirchenkonzert im Rahmen des 75. Jubiläum

Der Musikverein Ohrnberg lädt heute schon im Rahmen seines 75. Jubiläum zum Kirchenkonzert ein.

Den Termin gerne vormerken.



Foto: privat

Natur- und Landschaftsführer Hohenlohe e.V.

Auf wilden Wegen ins Ohrntal

Am Sonntag, dem 13.09.2026 um 14 Uhr veranstaltet die Hohenloher Naturführerin Regina Winter eine Rundwanderung ins untere Ohrntal. Start ist am Sportplatz in Baumerlenbach und vorbei an Obstplantagen und Beerenkulturen erreichen die Wanderer den Ohrnwald. Entlang des Hanges erklärt die Führerin Wissenswertes über Geologie, den Umbau des Waldes und charakteristischen Pflanzen. An der Ohrnbrücke gegenüber der Helenenquelle ist eine kurze Rast an der Ohrn geplant. Der Rundweg führt über einen steilen ehemaligen Heuweg zum Sportplatz zurück.

Die Tour ist 7 km lang und dauert 3h. Der Schwierigkeitsgrad ist mittel, sie ist geeignet für Erwachsene und sportliche Kinder ab 8 Jahren.

Treffpunkt: Sportplatz Baumerlenbach. Kosten: Erwachsene 7 €, Kinder frei. Wanderausrüstung, gutes Schuhwerk und Getränk. Anmeldung bei regina.winter@nlfh.de oder Tel. 07948/2376, 01728830595

Öhringen klimaneutral bis 2035

Wir informieren: Klimaanpassung Hitze

Auszug aus:

Integriertes Klimaschutzkonzept Öhringen/ Maßnahmenplan

KA-1 Hitzeaktionsplan

priorisiert

Der Aktionsplan kann verschiedene Inhalte umfassen:

1. **Hitzegeber und Informationsmaterial**
2. **Einrichtung von Cooling Zones für Bewohner von unzureichend gekühlten Wohnungen (z. B. in Zusammenarbeit mit Hilfsorganisationen)**
3. **Prüfung von Verschattungsmaßnahmen an verschiedenen Orten**
4. **Schaffung von Frischluftschneisen in der Stadt**

Die Ideen können auf die bereits bestehenden Planungen in der Bauleitplanung aufbauen.

Die Umsetzung der Maßnahmen erfolgt nach der Erstellung des Hitzeaktionsplans.

Handlungsschritte Laufzeit: kurzfristig (ca. 1 Jahr)

Bekanntmachung des Plans über Öffentlichkeitsarbeit

Förderung

Das Förderprogramm KLIMOPASS des Landes Baden-Württemberg unterstützt die Erarbeitung kommunaler Hitzeaktionspläne, indem es 65 % der Kosten übernimmt. Anträge auf Förderung können fortlaufend bei der L-Bank eingereicht werden. Kommunale Hitzeaktionspläne werden im KLIMOPASS Modul B unter dem Punkt „Konzepte zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels“ gefördert.

Maßnahmenplan: Hitzeschutz

Foto: Andreas Frasch

Die Aufstellung eines Hitzeaktionsplans (Abb.) ist als priorisierte Maßnahme im Klimaschutzkonzept ausgewiesen. Die Hitzeperioden dieses Sommers zeigen unmissverständlich, dass Hitzeschutz als vordringliche Maßnahme zu Recht ins Konzept aufgenommen wurde. Punkt 1 ist in Zusammenarbeit mit dem Landkreis teilweise realisiert (Flyer/Hitzetelefon).

Es gibt zwar einige Cooling-Zones (Kneippbecken, Wasserläufe und -flächen, Trinkbrunnen). Aber für den Schutz besonders von älteren und vulnerablen Menschen sind schnell erreichbare Cold-Spots über das Stadtgebiet verteilt dringend geboten, damit keine Hitzeopfer beklagt werden müssen. (Punkt 2).

Verschattungen sind besonders auf Schulhöfen und in Kindergärten auszuweiten (Punkt 3).

Ein wichtiger Aspekt wird in Punkt 4 aufgegriffen: Frischluftschneisen dienen besonders in tropischen Nächten dazu, die sich über unbebauten Flächen bildenden kühleren Luftmassen in die aufgeheizte Kernstadt eindringen zu lassen, damit die Kernstadtbewohner wenigstens einigermaßen schlafen können. Bei nachts vorherrschenden Winden aus Nordosten spielen hierbei die noch unbebauten Flächen im östlichen Limespark eine bedeutsame Rolle. Von dort können sie über das Ströllerbach- und Ohrntal in die Innenstadt einströmen. Eine Bebauung des Bereichs Limespark-Ost würde dieses Kaltluftentstehungsgebiet aufheben und den ohnehin bereits eingeschränkten Kaltluftabfluss (höhere Gebäude am Ströllerbachkreisel, Lärmschutzwände an der Römerallee) zusätzlich vermindern. Insofern ist bei Baulanderschließungen dieser bislang vernachlässigte Aspekt aufzugreifen und umzusetzen.

Der Gemeinderat hat kürzlich beschlossen, das Förderprogramm Klimopass in Anspruch zu nehmen.

So könnte Öhringen schon für 2027 einen Hitzeaktionsplan erstellen. Außerdem muss darauf hingewirkt werden, dass auch im privaten Bereich Entsiegelungen durchgeführt, bereits verbotene Steingärten bepflanzt und kühlende Wasserflächen geschaffen werden.

Öhringer Heimatverein e.V.



Werkstatt Pflaumer

Tag des offenen Denkmals Museumsschmiede

13. September 2026

14-17 Uhr geöffnet
Eintritt frei

Werkstatt Pflaumer

Messerschmiede – Schleiferei – Reparaturen
Schulgasse 14, 74613 Öhringen
1925 – 1995

Betreuung: Öhringer Heimatverein 1873 e.V.
Information und Besucheranmeldungen: Rathaus Öhringen, Marktplatz 15, 07941/68-118



Foto: Museum Pflaumer

Radfahrerverein Hohenlohe Öhringen

Bezirksmeisterschaften 2026



Foto: RV

Am 20. & 21. Juni 2026 fanden in Bad Friedrichshall die Bezirksmeisterschaften im Rollkunstlaufen des RKB Solidarität statt. Mit insgesamt 37 Teilnehmenden war unser Verein ein bedeutender Bestandteil der Meisterschaft. Darunter befanden sich auch 6 Neulinge.

Im Zweierlauf der Einsteiger konnten Victoria Gershengorin und Anastasia Bayerbach die Bronzemedaille mit nach Öhringen holen.

Im Einerlauf der Anfänger 1 Gruppe 1 belegte Pia Schwabe einen hervorragenden 2. Platz und Agathe Bulich einen tollen 3. Platz. Arianna Wilhelm mit Platz 4. und Florine Ertle mit Platz 5. rundeten das Ergebnis in dieser Startergruppe ab.

Marlene Michler wurde im Einerlauf der Anfänger 1 Gruppe 2 Vizemeisterin, Ihre Vereinskameradin Johanna Krippner wurde in Gruppe 4 Dritte. Sienna Offenhäuser dahinter punktgleich auf dem 4. Platz. Anna Hornung und Maya Strothmann belegten im Einerlauf der Anfänger 2 die Plätze 4. und 5.

Mila Michler landete in einer großen Startergruppe der Anfänger 3 auf Platz 7.

Im Zweierlauf der Anfänger 2 standen Anna Hornung und Magdalena Hellemann auf dem 2. Siegereckchen.

Jakob Hellemann beherrschte das Starterfeld der Fortgeschrittenen im Einerlauf und konnte sich den Titel vor seiner Vereinskameradin Anna Hoffmann sichern. Thyra Wagner sicherte sich den Vizemeistertitel im Einerlauf der Fortgeschrittenen 3.

Im Zweierlauf der Fortgeschrittenen erwischten Anna Hoffmann und Mila Michler einen durchwachsenen Tag und mussten sich mit dem 4. Platz zufriedengeben.

Den Vizemeistertitel sicherte man sich dafür im Viererlauf der Fortgeschrittenen mit Anna und Sophie Hoffmann, Mila Michler und Maya Strothmann.

Die Trainer Lilly Dietle, Laura Hamann, Tina Jungnickel und Jasmin Schombierski waren sehr zufrieden mit den Leistungen – der Trainingsfleiß zahlte sich aus. 16 Teilnehmende konnten sich für die Landesmeisterschaften vom 24. – 26. Juli 2026 in Eppingen qualifizieren.

Radtreff

Infos zur Tour am **20. Sept.** unter „In letzter Minute“ und rv-oehringen.de

Repair-Café Öhringen

Ein Kopfhörer, 35 Reparaturprofis und fast zwei Stunden Zeit



Patrick versucht mit Harald Ebner den Kopfhörer zu retten Foto: ThS

Was macht ein Bundestagsabgeordneter, wenn sein Kopfhörer nicht mehr funktioniert? Er kommt ins RepairCafé!

Beim vergangenen RepairCafé durften wir **Harald Ebner, Mitglied des Deutschen Bundestages**, begrüßen – mit dabei ein defekter Kopfhörer.

Rund 30 Minuten wurde gemeinsam getüftelt und repariert. Danach nutzten Harald Ebner und seine Mitarbeiterin die Gelegenheit, einige unserer 35 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer kennenzulernen und sich anzuschauen, was im RepairCafé alles passiert. Bei Kaffee und Kuchen wurden aus geplanten 30 Minuten schließlich fast zwei Stunden Zeit im RepairCafé!

Vielleicht zeigt dieser Besuch, was unser RepairCafé ausmacht: Es geht nicht nur ums Reparieren. Es geht um Menschen, gemeinsames Tüfteln, Erfahrung und Wissen – und manchmal einfach um ein nettes Gespräch.

Am **Samstag, 12. September, um 10 Uhr**, ist es wieder so weit: Das RepairCafé Öhringen öffnet die Türen im **AWO Familienzentrum Limespark, Ceresstr. 1.**

Ob defektes Elektrogerät, Lieblingsstück oder etwas, bei dem man wissen möchte, ob es noch zu retten ist – **erst reparieren, dann wegwerfen!** Unsere ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer schauen gemeinsam mit Ihnen, was möglich ist. Die Erfolgsquote liegt bei mehr als zwei Dritteln.

Auch Messer und Scheren werden geschärft – bis zu drei Stück pro Gast. **Kaffee- und Nähmaschinen müssen vorab angemeldet werden; hierfür gibt es eine Warteliste.**

Neu ist die Hilfe bei der Umstellung von Computern auf Linux. Auch bei Fragen rund ums Smartphone gibt es Unterstützung.

Das Seniorenmobil Öhringen bietet einen Fahrdienst an. Anmeldung hierfür am Dienstag, 8. September, von 11 bis 12 Uhr unter 07941 985730. Das RepairCafé ist eine kostenlose, ehrenamtliche, bürgerschaftliche Klimaschutzinitiative.

Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter – und auf Dinge, die noch lange nicht zum alten Eisen gehören!

info@repaircafeoehringen.de | repaircafeoehringen.de | 07941-649654 (AB)



REPAIR CAFE ÖHRINGEN

Eine ehrenamtliche Reparaturinitiative
für mehr Nachhaltigkeit

12. Sep, 10-14 Uhr

**AWO Familienzentrum Limespark,
Ceresstraße 1**

Seniorentreff – Haus an der Walk

MITTWOCHSREIHE



Mittwoch, 16. September 2026
14.30 Uhr im Haus an der Walk

Hören und Hörsysteme

**Brian Bechtoldt
Hörgeräte Langer**



Foto: Haus an der Walk

Mittwochsreihe „Hören und Hörsysteme“

Zur Mittwochsreihe kommt am 16. September um 14.30 Uhr Herr Brian Bechtoldt von Hörgeräte Langer ins Haus an der Walk mit einem Vortrag über „Hören und Hörsysteme“.

Gutes Hören bedeutet mehr Lebensqualität. Was kann man tun, wenn das Hören nachlässt? Erfahren Sie Wissenswertes über Hörverlust, moderne Hörsysteme und den Weg zu einer passenden Versorgung.

Veranstalter: Haus an der Walk und Stadt seniorenrat, der Eintritt ist frei.

Stadtkapelle Öhringen e.V.

Stadtkapelle Öhringen e.V. begeistert mit Radioton beim Sommerfestival



Sommerliche Atmosphäre auf der Almand Foto: Maximilian Gauger

Beim Sommerfestival in Öhringen am 19. Juli um 19 Uhr begeisterte die Stadtkapelle Öhringen e.V. ihr Publikum mit den besten Pop-Arrangements der vergangenen fünf Jahrzehnte. Das Besondere: Über die Homepage konnten die Zuhörer im Vorfeld für ihre Favoriten abstimmen und so das Konzertprogramm direkt mitgestalten. Für jedes Jahrzehnt standen fünf Titel zur Wahl, von denen die beliebtesten zwei bis drei Stücke aufgeführt wurden. Die Aktion wurde hervorragend angenommen und durch die Zusammenarbeit mit Radioton sogar über die Stadtgrenzen hinaus bekannt. Durch den Abend führte Radioton-Moderatorin Caro Hoffmann. Eröffnet wurde das Konzert mit dem Publikumsfavoriten „Hotel California“ von den Eagles aus den 70ern. Den emotionalen Schlusspunkt setzte eine Auswahl von Adele-Songs aus den 2010er-Jahren. Ein besonderes Highlight war in den 2000ern das von Dirigent Timo Heller selbst arrangierte „Dreamer“ von Ozzy Osbourne.

Mehr als 50 Musiker auf der Bühne rissen die knapp 1.000 Zuhörer mit und machten den Abend zu einem vollen Erfolg. Bei angenehmen Temperaturen rundeten Getränke und Snacks der bewirtenden Vereine TSG Öhringen, TSG Verrenberg und Stadtkapelle Öhringen das Sommerfestival gelungen ab.

Stadt seniorenrat Öhringen

Mobil bleiben im Alltag! Wir unterstützen Sie dabei – mit dem Öhringer Seniorenmobil!

Wir – ein Team aus ehrenamtlichen Fahrer:innen und Mitarbeiter:innen im Büro zur Entgegennahme der Fahrwünsche – fahren **Senioren ab 63+** ehrenamtlich zu Arztterminen, zur Physiotherapie oder Apotheke, zum Einkaufen, zu Veranstaltungen oder Treffen mit Freunden in Öhringen und den Teilorten.

Denn manchmal sind es die kleinen Wege, die im höheren Alter zur Hürde werden. Deshalb holen wir Sie sicher und bequem an Ihrer Haustüre ab, bringen Sie zum gewünschten Ziel und später wieder nach Hause. Rollatoren finden Platz in unserem Seniorenmobil und auch Einkaufstaschen können gut untergebracht werden. Unser Fahrdienst ist kostenlos. Über Spenden freuen wir uns!

Wir fahren: Mittwoch und Donnerstag von 9 bis 18 Uhr, Freitag von 9 bis 13 Uhr. Fahrwünsche werden immer dienstags von 10 bis 12 Uhr entgegengenommen unter 07941 985730.

Nachrichten auf unserem AB und Anmeldungen bei den Fahrer:innen können nicht berücksichtigt werden!



Foto: pr

Haben wir Ihr Interesse geweckt, wollen Sie weitere Informationen, haben Sie Fragen? Dann melden Sie sich bitte sehr gerne am Haus an der Walk unter 07941 62897 oder per E-Mail an stadt seniorenrat@oehringen.de

Jetzt informieren: Einladung zum Austausch mit dem Landtagsabgeordneten Dr. Tim Breitkreuz

Am **10. September um 18 Uhr** lädt der in Hohenlohe direkt gewählte Landtagsabgeordnete Dr. Tim Breitkreuz (CDU) zum offenen Austausch in die **Hohenloher Scheune in Öhringen** ein. Die Einladung **an alle Bürgerinnen und Bürger** erfolgt gemeinsam mit dem CDU-Stadtverband Öhringen-Zweiflingen.

Zum Auftakt gibt Breitkreuz einen Impuls zu aktuellen Themen aus dem Landtag. Anschließend besteht in geselliger Atmosphäre Gelegenheit zum **themenoffenen Austausch** – für Fragen, Anregungen und Anliegen.

Für die Bewirtung sorgt in dieser Woche das **Weingut Busch**.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen.

Adresse: Cappelau / Felsenkeller 11, 74613 Öhringen

Turn- und Sportgemeinde Öhringen 1848 e.V.

Fit im Park

Ab sofort, jeden Freitag bis 02.10. findet wieder FIT IM PARK statt. Immer von 10.30 Uhr bis 11.10 Uhr an der Tanzlinde im Hofgarten. Verschiedene Übungsleiter der TSG Öhringen bieten Sport und Spaß für alle, die sich gerne bewegen. Es gibt keine Altersbeschränkungen, alle sind willkommen!



Foto: TSG Öhringen

TSG Hohenlohe

Größter Erfolg der Vereinsgeschichte: Herren 30 steigen in die Regionalliga auf

Nach einem langen und spannenden Tennistag durfte am Samstag, 8. August gejubelt werden: Die Herren 30 der TSG Hohenlohe haben mit einem 5:4-Erfolg gegen die SG Limbach/Homburg/Brebach den Aufstieg in die Regionalliga perfekt gemacht. Der Aufstieg krönt eine beeindruckende Saison: Zunächst sicherten sich die Herren 30 in der Württembergliga die Meisterschaft, dann kam das Relegationsspiel zum Aufstieg in die zweithöchste deutsche Spielklasse. Nach den Einzeln führte die TSG mit 4:2 – Punkte holten Guillaume Rufin, Aaron Ehinger, Benjamin Heich und Christian Landwehr. Teilweise verliefen die Spiele dramatisch bis tief in die Nacht mit harten Match-Tiebreaks und Krämpfen. Die Entscheidung fiel im dritten Doppel: Matthias Görtz und Fabian Ortwein gewannen mit 7:5 und 6:3 den fünften Punkt und damit das Ticket für die Regionalliga.



Aufgestiegen: Die Herren 30 der TSG Hohenlohe spielen nun in der zweithöchsten Liga in Deutschland Tennis Foto: TSG Hohenlohe

Trainer Heiko Ortwein blickt jetzt stolz und positiv nach vorne: „Für die Mannschaft war das eine richtig starke Teamleistung. Ich bin stolz auf die Truppe. Jeder hat alles gegeben. Das war ein echtes Aufstiegsspiel. Vielen Dank an alle für die Unterstützung in dieser historischen Saison für die TSG Hohenlohe.“

Online Padel-Community

Sei dabei, buche deinen Padel-Platz in Öhringen und vernetze dich mit weiteren Padel-Interessierten

<https://padel.tsg-hohenlohe.de>

TSG Musikzug

**Herbstfest der Blasmusik –
Blaskapelle Charivari 2. Oktober, 19 Uhr, Kultura –
Herrenwiesenstraße 18, 74613 Öhringen**



Foto: TSG Musikzug

Bereits zum 4. Mal trägt der TSG Öhringen Musikzug das Herbstfest der Blasmusik in der Kultura in Öhringen aus. Wieder zu Gast ist die Blaskapelle Charivari, die sich in den letzten Jahren auf dem Cannstatter Wasen einen Namen gemacht.

Der Musikzug sorgt dieses Jahr nicht nur für die Verpflegung, sondern hat auch eigene Showacts im Programm. Freuen Sie sich auf einen Abend voller moderner Blasmusik. Vorverkauf über eventfor.de sowie bei Wittweiden in der Poststraße.

VdK Kreisverband Öhringen

Der VdK-Ortsverband Ohrnberg hat einen neuen Vorstand



Das neue VdK-Gremium. Auf dem Bild fehlen Eva Pfisterer und Klaus Beyerbach Foto: VdK Ohrnberg

An seiner Mitgliederversammlung wählte der VdK Ohrnberg neue Vorstandsmitglieder.

Nach über 40 Jahren verschiedener Vorstandsarbeit gab Anneliese Mrusek Ihren Vorsitz ab.

Einstimmig wurde der, seit 2013 Mitglied beim VdK Ohrnberg und bereits seit 2 Jahren im Gremium, Gerd Moll, als neuer Vorsitzender gewählt.

Unterstützt wird er von Andrea Schüch als Kassiererin sowie von Klaus Beyerbach, Roland Waldherr und Hans Wetschei.

Weiter runden das Team: Lieselotte Eggensperger, Dietlinde Flach, Ilse Häussermann, Ute Knappenperger, Andrea Moll und Eva Pfisterer, ab.

Die Kreisvorsitzende Anneliese Mrusek bedankte sich bei allen für die Bereitschaft ein Ehrenamt zu übernehmen und so den Fortbestand des VdK-Sozialverbands in Ohrnberg zu sichern.

Der Kreisverband unterstützt die Ortsverbände bei Aktivitäten, wenn Hilfe benötigt wird und dient als Lotse für alle Ratsuchenden in sozialen Fragen.

Der VdK Ohrnberg ist, seit der Gründung 1947, tief in die Dorfgemeinschaft verwurzelt und setzt sich mit großer Solidarität für das Wohl aller ein.

Die neue Vorstandsriege bringt frische Impulse mit und hat bereits am 02.08. mit einem gelungenen Sommerfest das erste Projekt 2026 erfolgreich abgehalten.

„Wir engagieren uns direkt vor Ort“ ist das Motto.

Mit Engagement und Zusammenhalt wird sich das VdK-Team auch in der Zukunft für das Wohl unserer Mitglieder und Hilfsbedürftige einsetzen.

Ebenso will der VdK Ohrnberg eine lebendige Dorfgemeinschaft mit allen Vereinen vertiefen und ausbauen, den nur gemeinsam sind wir stark.

Der VdK-Kreisverband gratuliert recht herzlich und wünscht dem VdK-Ortsverband weiterhin viel Erfolg dazu.

VdK, Ortsgruppe Ohrnberg

Ein rundum gelungenes VdK-Sommerfest in Ohrnberg

Das Generationenfest begann mit einem Gottesdienst und dem Einmarsch der Kinder des TSV-Zeltlagers, die in diesem Jahr unter dem Motto: „Wir sind dann mal weg“ ihre Freizeit in einem Hüttenlager in Münchsteinach, verbrachten.

Sie berichteten über Ihre Erlebnisse bei verschiedenen Spielen und einer Nachtwanderung.



Einmarsch der Kinder des TSV-Zeltlagers zum Gottesdienst des VdK-Sommerfestes
Foto: VdK Ohrnberg

Bei einer Schatzsuche stellten Sie fest, dass der größte Schatz sie selbst sind.

Danach begrüßte der neu gewählte VdK Vorsitzende Gerd Moll die Gäste und eröffnete das Fest.

Kulinarisch war einiges geboten und im ebenfalls eröffneten Kreativ- und Flohmarkt konnte nach Herzenslust gestöbert werden. Ein Highlight war die Siegerehrung der Stadtradler des Teams OhMöBa-Dreieck, die von Oberbürgermeister Patrick Wegener, Ortsvorsteherin Brigitte Roloff aus Ohrnberg und Ortsvorsteher Thomas Franke aus Baumerlenbach, vorgenommen wurde.

1. Platz mit 1.650,2 km ging an Hans-Peter Reuling
2. Platz Matthias Fielder
3. Platz Til Elbe – Seiffart
4. Platz Oliver Homburk
5. Platz Matteo Baust
6. Platz Brigitte Roloff

Am Nachmittag erfreuten die Musiker und Musikerinnen des MVO Ohrnberg die Gäste mit einem abwechslungsreichen Repertoire und trugen damit zur besten Unterhaltung und fröhlichen Stimmung des Sommerfestes bei. Unter viel Applaus wurden Zugaben gefordert.

Ein Dank ging an alle Helferinnen und Helfer, den Mitwirkenden sowie dem MVO für ihren Beitrag zum Gelingen des Festes.

Das Sommerfest zeigte einmal mehr den starken Zusammenhalt innerhalb des VdK und wird allen Beteiligten in guter Erinnerung bleiben.



Unternehmen fit für die digitale Zukunft machen Kostenfreie Workshopreihe für den Mittelstand im Hohenlohekreis

Wie können kleine und mittlere Unternehmen ihre Digitalisierung strategisch voranbringen? Antworten darauf gibt die kostenfreie und praxisorientierte Workshopreihe „Digitalisierung im Mittelstand“ der WIH-Wirtschaftsinitiative Hohenlohe GmbH in Kooperation mit der hfcon GmbH & Co. KG.

Die praxisorientierte Reihe richtet sich insbesondere an Unternehmen, die ihre Digitalisierung systematisch angehen oder einzelne Maßnahmen zu einem stimmigen Gesamtkonzept weiterentwickeln möchten.

Die Workshopreihe umfasst drei Termine, jeweils von 9 bis 15 Uhr:

- Montag, 12. Oktober: Kocherwerk Forchtenberg
- Montag, 26. Oktober: MINTsetter City Öhringen
- Mittwoch, 11. November: hfcon GmbH & Co. KG, Künzelsau

Bereits im Vorfeld können die Teilnehmenden mit dem „Digi-Check“ den Digitalisierungsstand ihres Unternehmens ermitteln und zentrale Anliegen sowie Fragestellungen für die Workshops festhalten. Um den größtmöglichen Nutzen zu erzielen, wird die Teilnahme an allen drei Terminen empfohlen. Nach Abschluss des DigiChecks ist eine Anmeldung zu einzelnen Terminen möglich. Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Anmeldung unter eveno.com/digitalisierung

„Bock auf Zukunft!“ – #NextStep unterstützt Öhringer Schulen



Gewinnübergabe der Ausbildungsmesse #NextStep

Foto: pr

Berufsorientierung, die junge Menschen und regionale Unternehmen zusammenbringt – dafür steht die Ausbildungsmesse #NextStep. Nach der erfolgreichen Neuauflage am 11. Juni wurden am 22. Juli in der Gewerblichen Schule Öhringen nun drei Schulen für ihr besonderes Engagement ausgezeichnet und mit Geldpreisen für schulische Projekte unterstützt.

Die meisten Schülerinnen und Schüler hatte in diesem Jahr die **Realschule Öhringen** zur #NextStep begleitet. Schulleiterin Susanne Mugele und das Team der Berufsorientierung freuten sich über den ersten Platz und einen symbolischen Scheck in Höhe von **2.500 Euro**. Auf Platz zwei folgte die **Gewerbliche Schule Öhringen**: Schulleiter Wolfgang Roll **nahm 1.500 Euro** entgegen. Weitere **1.000 Euro** gingen an das **Hohenlohe-Gymnasium Öhringen**, das erstmals an der Messe teilgenommen hatte. Den Scheck nahm der Beauftragte für Berufsorientierung, Herr Eifler, entgegen. Auch die Gewerbliche Schule als Gastgeberin profitiert von der Messe: Die Grundgebühren der teilnehmenden Unternehmen gehen vollständig an den Förderverein. In diesem Jahr kamen so **2.300 Euro** zusammen, die direkt in Projekte und Anschaffungen für die Schülerinnen und Schüler fließen.

23 Unternehmen und Institutionen aus der Region hatten bei der #NextStep Ausbildungsberufe und Perspektiven vorgestellt. Besonders die Mitmachstationen sorgten dafür, dass die Jugendlichen nicht nur Informationen sammelten, sondern Berufe praktisch erleben und unkompliziert mit möglichen Ausbildungsbetrieben ins Gespräch kommen konnten. Unter allen, die den Action-Pass erfolgreich absolvierten, wurden zudem ein iPad, AirPods und Erlebniscoupons verlost.

Seit 2013 wird die #NextStep von den beteiligten Unternehmen gemeinsam geplant und weiterentwickelt. Ihr Motto „Bock auf Zukunft!“ gilt deshalb nicht nur für die Jugendlichen: Auch die Organisatoren blicken bereits mit Vorfreude auf die nächste #NextStep im Jahr 2027.



Gemeinsam mit Extremsportler Jonas Deichmann in Hohenlohe etwas bewegen

Bewegung braucht nicht unbedingt einen Rekord, sondern vor allem den richtigen Anlass. Einen solchen bietet die Aktion MOVE IT! am 27. September 2026 in Öhringen.

Gemeinsam mit Extremsportler und Weltrekordhalter Jonas Deichmann lädt die Volksbank Hohenlohe eG Menschen jeden Alters dazu ein, aktiv zu werden.



Foto: pr

Unter dem Motto „Wir bewegen Hohenlohe.“ verbindet die Aktion Bewegung mit sozialem Engagement. Ziel ist es, Menschen für mehr Aktivität im Alltag zu begeistern und gleichzeitig regionale gemeinnützige Projekte zu unterstützen, ganz im Sinne des Gewinnsparsvereins Baden-Württemberg, der sich seit 75 Jahren für den guten Zweck einsetzt.

Mitmachen kann jeder: Ob Einzelpersonen, Familien, Vereine, Schulklassen oder Unternehmen. Die Strecke ist frei wählbar und reicht von 400 Metern bis 4 Kilometern. Dabei zählt die Freude am Mitmachen und das gemeinsame Erlebnis.

Für die Teilnehmenden bietet sich die besondere Gelegenheit, gemeinsam mit Jonas Deichmann auf die Strecke zu gehen. Der Ausnahmealthelet steht für Ausdauer, Mut und die Überzeugung, dass große Ziele Schritt für Schritt erreicht werden können.

Rund um die Laufaktion erwartet die Besucher ein attraktives Rahmenprogramm sowie die Bewirtung durch die TSG Öhringen. Wer nicht selbst die Laufschuhe schnüren möchte, ist auf der Tribüne und Erlebnisparkours herzlich willkommen. Dort laden verschiedene Aktionen zum Mitmachen ein. Weitere Informationen und die Anmeldung für Einzelpersonen, Laufgruppen, Vereine, Schulen ... gibt es unter www.vb-hohenlohe.de/moveit.

Truppenübung der Bundeswehr

Im Zeitraum vom 14.09.2026 bis 25.09.2026 findet u.a. im Hohenlohekreis eine Truppenübung der Bundeswehr statt. Evtl. bei der Truppenübung entstandene Schäden sind unverzüglich gegenüber dem Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen Kompetenzzentrum Baumanagement Stuttgart – Referat K 4, Nürnberger Straße 184, 70374 Stuttgart anzu-melden.

Mosterei in Ohrnberg

Ab sofort können wieder Termine für die Mosterei in Ohrnberg vereinbart werden. Anmeldungen bitte direkt bei: Gerhard Kollmar, Heidengasse 4, 74639 Zweiflingen-Eichach, Tel. 07948/301 oder Tel. 0152/24099445, gerne per WhatsApp.

Seit mehr als drei Jahrzehnten betreibt Gerhard Kollmar die Mosterei im Rathaus in Ohrnberg mit großem Einsatz und persönlichem Engagement. Dank seines Einsatzes können die Besitzerinnen und Besitzer von Streuobstwiesen Jahr für Jahr frischen Saft aus eigener Ernte genießen. Das Bewusstsein für regionale Produkte wird zudem gestärkt. Sein Engagement hält dieses traditionelle Handwerk lebendig und bereichert das dörfliche Leben. Vielen Dank dafür – nutzen Sie gerne dieses Angebot vor Ort, ohne lange Anfahrtswege.

Ortsvorsteherin Brigitte Roloff

Große Veranstaltungen im AWO Familienzentrum Limespark!



KI generiert

Erstmals feiert das AWO Familienzentrum Limespark den bundesweiten Weltkindertag mit einem großen Aktionsnachmittag für Kinder und Familien aus Öhringen und Umgebung.

Unter dem Motto von Spiel, Spaß und Gemeinschaft erwartet Groß und Klein am Sonntag, den 20. September 2026, von 14:00 bis 17:00 Uhr ein vielseitiges Programm. Auf dem Gelände rund um das Familienzentrum stehen zahlreiche Mitmach- und Spielstationen bereit – darunter ein Glücksrad, Schwungtuch und Pedalos. Als besonderes Highlight für die Kinder ist eine Hüpfburg geplant. Unterstützt wird das Fest von unterstützenden Netzwerkpartnern, die den Nachmittag mit dynamischen, kreativen Mitmach-Angeboten bereichern.

Alle Angebote vor Ort sind kostenfrei. Für das leibliche Wohl ist mit verschiedenen Leckereien, Essen und Getränken zum kleinen Preis gesorgt.

Nachhaltig shoppen: After-Work-Frauenflohmarkt im AWO Familienzentrum Limespark

Die AWO Öhringen lädt am Freitag, 18. September, von 18 bis 21 Uhr zum After-Work-Frauenflohmarkt in das Familienzentrum Limespark (Ceres Straße 1) ein. Besucherinnen erwartet bei freiem Eintritt ein spannender Abend voller Second-Hand-Mode, Handgemachtem und Accessoires. Das Team vom Café Clair sorgt dabei mit Mocktails und Snacks für das leibliche Wohl, während begleitende Männer eine kostenlose Limo erhalten. Wer selbst Kleidung oder Accessoires verkaufen möchte, kann sich bis zum 31. August für eine Standgebühr von 10 Euro anmelden; ein Tisch wird bereitgestellt (Aufbau ab 17 Uhr). Anmeldungen nimmt Christoph Krenkler per E-Mail unter familienzentrum.limespark@awo-pflege-betreuung.de oder telefonisch unter 07941/64689-132 entgegen.

AWO Familienzentrum Limespark, Ceres-Straße 1, 74613 Öhringen, Telefon: 07941 / 64689-132

E-Mail: familienzentrum.limespark@awo-pflege-betreuung.de



In letzter Minute

Radtour über den Stromberg ins Zabergäu

Die diesjährige Saison-Abschlusstour des AOK-Radtreffs und Radfahrerverein Öhringen führt am Sonntag, **20. September** über den **Stromberg ins Zabergäu**.

Treffpunkt für Fahrgemeinschaften mit privaten Pkw ist um **9 Uhr am Parkplatz Rendelbad in Öhringen**. Alternativ ist die Anfahrt mit der Bahn möglich. Start der Radtour ist um **10 Uhr in Lauffen am Neckar am Parkplatz P6 „Am Hagdohl“** (Nordheimer Str. 6/1, 74348 Lauffen am Neckar).

Ab Lauffen am Neckar folgt die Strecke dem Neckar, welcher bei Besigheim auf einem aussichtsreichen Weg Richtung Freudental verlassen wird. Mit Panorama bis zur Schwäbischen Alb führt die Tour vorbei an Hohenhaslach und hinauf auf den Stromberg. Dort wird an einer Ruine im Wald eine Mittagsrast mit Rucksackvesper eingelegt (300 m Fußweg). Nach der Pause folgt die Route in leichtem Auf und Ab dem Stromberg bis zur Ehmettsklunge. Dort besteht die Möglichkeit zur Nachmittagseinkehr, bevor die Tour durch das Zabergäu zurück nach Lauffen am Neckar führt. Die gesamte Tour ist ca. 75 km lang, leicht hügelig und verläuft überwiegend auf Rad-, Wirtschafts- oder Waldwegen sowie auf schwach befahrenen Nebenstraßen.

Die Abschlusseinkehr ist bei Öhringen vorgesehen.

Bitte ein verkehrssicheres Fahrrad, Fahrradhelm, Fahrradschloss sowie ausreichend Verpflegung (Rucksackvesper) und Getränke mitnehmen!

Bei schlechtem Wetter wird die Tour um eine Woche verschoben auf Sonntag, den 27. September.

Weitere Infos unter <http://rv-oehringen.de/radtreff/> oder bei Claudia Bressler (Tel. 07941/959792).

Grillen, reden, Ideen sammeln – der Cappler Schulhof soll zum Begegnungsort werden

Wie kann das Gelände rund um die Alte Schule künftig aussehen? Welche Ideen haben die Capplerinnen und Cappler? Und was können wir gemeinsam daraus machen?

Mit diesen Fragen lud der Ortschaftsrat Cappel zu einem Grillabend auf den Schulhof ein. Rund 20 Personen hatten sich zunächst angemeldet – tatsächlich kamen knapp 50 Cappelinnen und Capper, darunter erfreulicherweise auch mehrere Jugendliche. Bei Würstchen, Getränken und guten Gesprächen wurden Ideen gesammelt und über die Zukunft des Geländes diskutiert. Die Vorschläge waren vielfältig: Ein überdachter Grill- und Sitzbereich, eine Feuerstelle, ein Pizza- und Brotbackofen, Boule, Volleyball und weitere Sportangebote wurden ebenso genannt wie ein Baum- oder Bambushaus, eine Holz-Murmelbahn, Wasserspiele und weitere Spielmöglichkeiten für Kinder.

Auch mehr Grün, der Erhalt alter und das Pflanzen neuer Bäume, Obstbäume, Nasch- und Kräutergärten sowie barrierefreie Wege waren Thema. Gewünscht wurden außerdem mehr Sitzmöglichkeiten und Plätze für Begegnungen verschiedener Generationen. „Ich freue mich sehr über die große Beteiligung und besonders darüber, dass auch Jugendliche dabei waren und ihre Vorstellungen eingebracht haben. Genau das wollen wir erreichen: Der Schulhof soll ein Ort werden, den die Menschen in Cappel selbst mitgestalten“, sagt Ortsvorsteher Markus Hassler.

Besonders erfreulich: Viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer wollten nicht nur Ideen liefern, sondern auch selbst mit anpacken. Angeregt wurden Kooperationen mit der VHS, gemeinsame Bauprojekte, Unterstützung durch örtliche Unternehmen, Materialspenden, Sponsoring und eigene Arbeitseinsätze. Noch ist nichts entschieden. Die gesammelten Vorschläge werden nun geordnet und hinsichtlich Priorität, Machbarkeit und Finanzierung geprüft. „Jetzt geht es darum, aus den vielen Ideen gemeinsam die richtigen Projekte auszuwählen und Schritt für Schritt umzusetzen. Der Schulhof soll ein gemeinsames Projekt für ganz Cappel, aber auch für den angrenzenden Limespark werden“, wünscht sich Markus Hassler. Gemeinsam mit dem Ortschaftsrat bedankt er sich bei allen, die sich mit ihren Ideen und ihrer Bereitschaft zur Mitarbeit eingebracht haben. Ein nächster Termin zur weiteren Planung wird rechtzeitig bekanntgegeben.

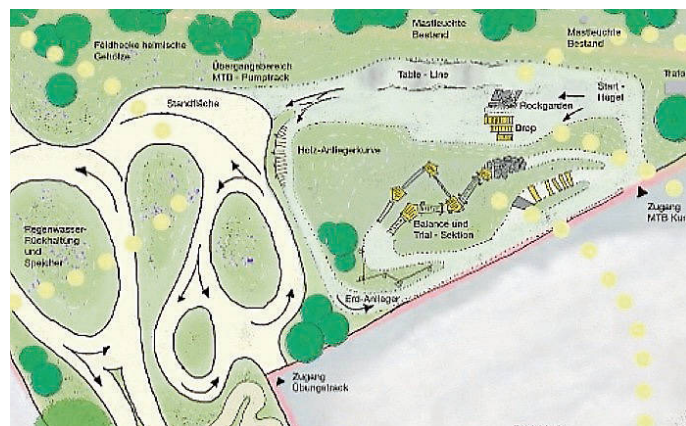


Foto: Skiclub Aichtal e.V.

Wellen, Steilkurven und Sprünge sollen einen Rundkurs bilden, der Bewegung an der frischen Luft mit Spaß und sportlicher Herausforderung verbindet. Doch hinter dem geplanten Bikepark steckt mehr als eine neue Sportanlage: Er soll Begegnungen ermöglichen, Kindern und Jugendlichen eine Perspektive bieten und das Gemeinschaftsgefühl in Aichtal stärken.

Damit dieser Wunsch Wirklichkeit werden kann, benötigt der Skiclub Aichtal e. V. Unterstützung. Jede Spende kann dabei helfen, aus einer Idee einen Ort zu machen, an dem Bewegung, Freundschaft und gemeinsames Erleben zu Hause sind.



[go.nussbaum.de/
projekt_der_woche](https://go.nussbaum.de/projekt_der_woche)

gemeinsamhelfen.de

IMPRESSUM

Herausgeber und Verlag:
NUSSBAUM Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG,
Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau
www.nussbaum-medien.de

**Verantwortlich für den amtlichen
Teil im Sinne des Presserechts sowie
Jubiläen und standesamtliche
Mitteilungen:**
Oberbürgermeister Patrick Wegener,
Marktplatz 15, 74613 Öhringen, o.V.i.A.

**Verantwortlich für den gesamten
Inhalt mit Ausnahme des amtlichen
Teils sowie Jubiläen und standes-
amtlichen Mitteilungen:**
Timo Bechtold,
Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau

INFORMATIONEN

Anzeigenvertrieb: Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de



Was *sonst* noch interessiert

Aus dem Verlag

Projekt der Woche: Ein Bikepark für Aichtal - Bewegung, Begegnung und Gemeinschaft

Ein Ort, an dem Kinder ihre ersten Sprünge wagen, Jugendliche sich treffen und Erwachsene Freude an Bewegung finden: Genau das soll in Aichtal entstehen. Mit einem neuen Bikepark möchte der Skiclub Aichtal e. V. einen Treffpunkt schaffen, der Sport und Gemeinschaft verbindet – und Menschen unterschiedlicher Generationen zusammenbringt.

Was heute noch eine Idee ist, könnte schon bald zu einem neuen Lieblingsort für viele Aichtalerinnen und Aichtaler werden.

Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbare Vorteil.

Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.

FINDE EIN PROJEKT,
MACH WAS MÖGLICH.



Spende regional.
Engagier Dich ums Eck.

www.gemeinsamhelfen.de



Richtig getippt, stark gewonnen beim NUSSBAUM Kick-Tipp-Gewinnspiel! 220 Punkte und ein heißer Gewinn: Mit Bauchgefühl zum Backofen

Beim NUSSBAUM Kick-Tipp-Gewinnspiel zur Fußball-WM 2026 bewies Jan Sept aus Donzdorf ein gutes Gespür: Mit 220 Punkten erreichte er einen zweiten Platz in der Gesamtwertung und darf sich so über einen BOSCH-Einbaubackofen im Wert von 1.851 Euro freuen. Gestiftet hat diesen das Küchenstudio Röck GmbH aus Ilsfeld.

Ausgeklügelte Taktik steckte hinter seinem Erfolg nicht, wie Sept verrät. „Ich habe versucht, nicht so Mainstream zu tippen. Beim Spiel um Platz drei etwa habe ich auf England gesetzt, was kaum jemand sonst getippt hat. Dadurch bin ich am Ende noch ein bisschen nach oben gekommen. Ansonsten war es einfach Bauchgefühl“, erzählt der Gewinner.

Ob er zufrieden ist mit dem Verlauf der WM? „Aus deutscher Sicht natürlich nicht. Was da ablief, war schon enttäuschend. Gefühlt hat man vieles nicht verstanden – und das Ergebnis hat das widerspiegelt. Zum Glück hat Argentinien nicht gewonnen.“

ZU den WM-Gewinnern zählt auf jeden Fall Jan Sept. Und beim Kü-

chenstudio Röck sorgte die WM ebenfalls für reichlich Gesprächsstoff. „Solche großen Sportereignisse verbinden Menschen und bringen zusätzlich Stimmung in den Alltag. Ob im Team oder im Gespräch mit Kunden – Ergebnisse, Spiele und natürlich die Tipps wurden immer wieder gerne diskutiert. Gerade solche gemeinsamen Erlebnisse schaffen Verbindung und machen eine WM auch über den Fußball hinaus zu etwas Besonderem“, erklärt Geschäftsführer Ulrich Weninger und gratu-

liert Jan Sept „zum richtigen Riecher und natürlich zum Gewinn“.

Seit 35 Jahren Teil der Region

Das Küchenstudio Röck ist seit mehr als 35 Jahren in der Region Heilbronn verwurzelt. Zu den Schwerpunkten gehören die individuelle Küchenplanung und ein „Rundum-Sorglos-Paket“, das auf Wunsch auch die Koordination der kompletten Küchenrenovierung einschließlich der notwendigen Handwerkerarbeiten umfasst. Besonderen Wert legt das

Unternehmen auf persönliche Beratung, Verlässlichkeit und eine fachgerechte Umsetzung durch ein starkes Team.

„Bei einer neuen Küche geht es gerade bei Umbauten in einer Bestandsimmobilie häufig um weit mehr als nur um die Küchenmöbel. Bei einem Großteil unserer Kunden koordinieren wir deshalb die komplette Raumsanierung. Sie haben dabei einen festen Ansprechpartner, einen abgestimmten Ablauf und Kostensicherheit durch einen vereinbarten Festpreis. So möchten wir den Weg zur neuen Küche so angenehm und unkompliziert wie möglich gestalten“, erklärt Weninger, der stolz ist, dass viele der Kunden aus persönlichen Weiterempfehlungen resultieren: „Darauf sind wir sehr stolz, denn eine Weiterempfehlung kann man sich nicht kaufen – man muss sie sich durch gute Arbeit und zufriedene Kunden verdienen. Für uns ist sie deshalb eines der schönsten Komplimente und ein Zeichen dafür, dass wir vieles richtig gemacht haben.“ (jr)



NUSSBAUM [meine Region >](#)

Profile Unternehmen Anzeigen

Mehr Teilen Folgen

**Auf NUSSBAUM.de
DEINEM VEREIN
FOLGEN.**

VerFOLGE was dich interessiert –
nicht nur in deinem Ort.

**JETZT
FOLGEN**
[go.nussbaum.de/
meine-vereine](https://go.nussbaum.de/meine-vereine)

ABSCHIED NEHMEN

www.nussbaum.de/themen/

Foto: Images/ines/Stock/Getty Images Plus

Bestattungen: Abschied im Einklang mit der Natur

Die letzte Ruhe in einem Wald oder auf See – für viele Menschen ist das eine tröstliche Vorstellung. Welche naturnahen Bestattungsformen gibt es, was ist in Deutschland erlaubt und worauf sollten Angehörige achten?

Immer mehr Menschen wünschen sich eine letzte Ruhestätte, die ihre Verbundenheit zur Natur widerspiegelt. Entsprechend gewinnen naturnahe Bestattungsformen seit Jahren an Bedeutung. Besonders Baum- und Seebestattungen werden zunehmend als Alternative zum klassischen Erdgrab gewählt. Viele Menschen schätzen dabei die Ruhe der Natur, den geringen Pflegeaufwand und die Möglichkeit eines individuellen Abschieds.

Ruhestätte unter Bäumen

Bei einer Baumbestattung wird die Asche der verstorbenen Person in einer biologisch abbaubaren Urne an den Wurzeln eines Baumes beigesetzt. Dies geschieht meist in speziell ausgewiesenen Bestattungs-

wäldern oder auf Friedhöfen mit Baumgrabfeldern. Ein aufwendig gestaltetes Grab gibt es dort nicht. Häufig erinnert eine schlichte Namenstafel am Baum an die verstorbene Person. Die natürliche Umgebung übernimmt die Gestaltung der Grabstätte und verändert sich mit den Jahreszeiten.

Besonderheiten

In einigen Regionen, etwa am Kaiserstuhl, sind auch besondere Formen der Baumbestattung möglich – beispielsweise unter Weinreben in eigens dafür angelegten Friedweinbergen. Eine weitere Variante ist die sogenannte Lebensbaumbestattung. Dabei wird aus der Asche und einem Baumsetzling im Ausland ein junger Baum herangezogen, der später an einem geeigneten

Ort eingepflanzt werden kann. Diese Form ist in Deutschland selbst jedoch nicht zulässig.

Auf hoher See

Auch die Seebestattung erfreut sich wachsender Beliebtheit. Nach einer Einäscherung wird die Asche in einer wasserlöslichen Urne dem Meer übergeben. In Deutschland sind Seebestattungen in ausgewiesenen Gebieten der Nord- und Ostsee möglich. Die Beisetzung kann im Beisein der Angehörigen stattfinden und individuell gestaltet werden. Viele Familien erhalten anschließend eine Seekarte mit den Koordinaten der Beisetzungsstelle. Alternativ sind auch stille Seebestattungen ohne Begleitung möglich. Neben Baum- und Seebestattungen gibt es (im Ausland)

weitere naturnahe Bestattungsformen wie Almwiesen-, Fluss- oder Luftbestattungen. Diese sind in Deutschland allerdings nicht zulässig. Hier gilt in fast allen Bundesländern ein strikter Friedhofszwang, die Asche eines Verstorbenen muss auch in der Natur an staatlich genehmigten Orten beigesetzt werden.

Professionelle Begleitung

Welche Bestattungsform die richtige ist, hängt von den persönlichen Wünschen, den familiären Vorstellungen und den gesetzlichen Rahmenbedingungen ab. Ein Gespräch mit einem Bestattungsunternehmen kann helfen, die verschiedenen Möglichkeiten kennenzulernen und eine Entscheidung zu treffen. (Mymoria/red)



Foto: Ravindra Hampf/Stock/Getty Images Plus



NUSSBAUM.de



Einen Überblick zu den möglichen Bestattungsarten mit weiterführenden Informationen finden Sie über diesen QR-Code oder auch hier:

<https://go.nussbaum.de/bestattungsarten/>

ABSCHIED NEHMEN



Alle Themen finden Sie auch auf
www.nussbaum.de/themen/

moderne & pflegeleichte Grabsteine



WEIRETHER & HAAS

Weirether.de Haas-Natursteine.de
 Kontakt@Weirether.de HaasGmbH@t-online.de

Krautheim Neuenstadt Schwäbisch Hall
 Bad Mergenth. Künzelsau Braunsbach

Tel: 06294 6402 Tel. 0791 8153

wir bitten IMMER um Terminvereinbarung

**bis 01.10.2026 bis zu 25% auf Lagersteine
 und bis zu 15% auf alle Neubestellungen!**

ПАМ'ЯТНИКИ 0172 5750004



Waldruh
 Schwäbischer Wald

Nächste Führungen:
**05.09.
 &
 19.09.**
 11
 Uhr

Trauer. Gedenken. Hoffnung.

Entdecken Sie die Waldruh Schwäbischer Wald!

Mitten in der idyllischen Umgebung des Naturparks bietet der naturbelassene Wald einen stillen und würdevollen Ort der Erinnerung. Unter den schützenden Bäumen entstehen Ruhestätten, die Trost und Hoffnung schenken – sowohl für die Urnenbeisetzung verstorbener Angehöriger als auch zur persönlichen Vorsorge.

Kommen Sie zu Besuch – bei einem individuellen Termin oder bei unseren öffentlichen Führungen, jeden 1. und 3. Samstag im Monat um 11 Uhr, Treffpunkt Parkplatz 1.
 (49°06'18.1"N 9°30'13.1"E)

Mehr Informationen unter:
www.waldruh-schwaebischer-wald.de
 T: 07945 98 92 867



Direktlink zu Google Maps



Foto: Ines Wöhle/istock/Getty Images Plus

Wenn das Haustier stirbt

In vielen Fällen ist für Kinder der Verlust des Haustiers die erste Begegnung mit dem Tod - für Eltern eine gute Gelegenheit, mit den Kindern allgemein über das Thema zu sprechen. „Vielleicht gibt es einen Opa oder eine Oma, die schon alt sind. Dann können Eltern erklären, dass auch sie einmal sterben werden“, erklärt die Psychologin Prof. Dr. Andrea Beetz.

Für viele Kinder sind Haustiere Familienmitglieder. Andrea Beetz rät deshalb, gemeinsam Abschied zu nehmen. Wenn es sich um ein Kleintier handelt, kann man es im Garten begraben. Rituale können beim Abschied helfen. Dazu gehören Trauerfeiern, das Basteln einer Fotocollage und ein Pfotenabdruck oder eine Urne im Regal. Auch als Eltern darf man Trauer zeigen, kann den Kindern gegenüber ganz offen mit den eigenen Gefühlen umgehen. Wie lange Kinder trauern, ist unterschiedlich und hängt auch davon ab, welche Bindung das Kind zu dem Tier hatte. Wenn ein Kind nach einem halben Jahr noch immer regelmäßig viel weint und sich zurückzieht, sollten sich Eltern professionelle Hilfe suchen. (Wort & Bild/red)

**Ein geliebtes Haustier verlieren
 und mit der Trauer leben**

www.nussbaum.de/go/themenartikel4475

VERANSTALTUNGEN

ANZEIGE

Hohenlohe erleben – Wirtschaft zum Erleben

Wenn sich vom 18. bis 20. September 2026 auf den Wertwiesen in Künzelsau mehr als 160 Unternehmen präsentieren, wird die Region zum Schaufenster ihrer wirtschaftlichen Stärke. Die 9. Hohenloher Wirtschaftsmesse zeigt, was Hohenlohe auszeichnet: Innovationskraft, Unternehmmergeist und Vielfalt – vom Start-up über Handwerksbetriebe bis zum international erfolgreichen Industrieunternehmen.

Besucherinnen und Besucher erwartet weit mehr als eine Leistungsschau: spannende Einblicke in Unternehmen, persönliche Gespräche, Mitmachaktionen und ein buntes Rahmenprogramm. Kulinarische Angebote und zahlreiche Aktionen machen die Messe zu einem Erlebnis für die ganze Familie.

Der Messesamstag steht besonders im Zeichen der beruflichen Zukunft: Beim Berufsinformationstag können Schülerinnen und Schüler sowie Ausbildungsinteressierte direkt mit Ausstellern ins Gespräch kommen und berufliche Perspektiven entdecken.

Ob zum Informieren, Netzwerken oder Entdecken: Die Hohenloher Wirtschaftsmesse macht die Region erlebbar. Der Eintritt ist frei. Die Messe ist an allen drei Tagen jeweils von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

www.meinemesse.ag/hwm-kuenzelsau



W hohenloher
wirtschaftsmesse

GEWERBE



ERLEBNIS



FAMILIEN



ESSE
MESSE

18. – 20. SEPTEMBER

WERTWIESEN • KÜNZELSAU

- 5 Zelte, Freigelände, Kinderspielplatz, Hüpfburg
- Gastronomiezelt & großer Biergartenbereich
- Zahlreiche Ausstelleraktionen
- Berufsinfortag am Freitag:
Ausbildung, Weiterbildung, Praktika u. v. m.
- Fr/Sa/So: 10 - 17 Uhr



die kreistadt des hohenloherkreises
künzelsau

KÜNZELSAU
leben und arbeiten

**HOHENLOHER
ZEITUNG** www.ohz.de
HILFEN SIE IHRER REGIONALSTIMME

mattfeldt+sänger
marketing und messe ag

Auszeit in den Alpen

Genießen Sie erholsame Urlaubstage im gemütlichen
Ferienhaus 18 im Alpendorf Dachstein West.

Urlaubsdomizil in traumhafter Kulisse
mit **4 Zimmern mit Platz für bis
zu 9 Personen**, ideal für Familien
oder kleine Gruppen.



PREISVORTEIL SICHERN
für Ihre Auszeit vom 05.09. – 02.10.2026

**JETZT
BUCHEN**

Das voll ausgestattete Ferienhaus bietet alles, was Sie für einen rundum angenehmen Aufenthalt benötigen. Die Küche ist komplett eingerichtet und verfügt über Herd, Kühlschrank, Geschirr sowie sämtliche Kochutensilien.

Der gemütliche Wohnbereich lädt mit bequemen Sitzmöglichkeiten und einem Fernseher zum Entspannen ein.
WLAN steht Ihnen im gesamten Haus zur Verfügung.

WUNSCHTERMIN ANFRAGEN! Tel. 07033 526675 • www.alpendorf-haus18.eu

NUSSBAUM.de

**NUSSBAUM
AUF WHATSAPP**

Die wichtigsten Meldungen aus Baden-Württemberg –
kurz kompakt und direkt aufs Handy.



**GLOCKE
AKTIVIEREN**

**JETZT
KANAL
FOLGEN**

go.nussbaum.de/whatsapp-kanal

LEBEN IM ALTER



Alle Themen finden Sie auch auf
www.nussbaum.de/themen/

KLINGT NACH MIR: GEHÖR-VORSORGE!



**HÖRSYSTEME.
UNAUFFÄLLIG.
MODERN.**

.....
 Für Ihre **Hör-Gesundheit:**
 Tragen Sie bei uns modernste
 Hörsysteme kostenlos zur Probe!
JETZT Termin vereinbaren!

HÖRAKUSTIK STIEFEL UND KRIST

Inhabergeführter Meisterbetrieb –
 familiär, modern, individuell

Künzelsau – Hauptstraße 87, Tel. 0 79 40 - 98 14 210

Neckarsulm – Goethestr. 6, Tel. 0 71 32 - 98 28 331

Öhringen – Untere Torstraße 26, Tel. 0 79 41 - 96 00 288

Schloss Stetten – Burgallee 55, Tel. 0 79 40 - 90 44 90 600

www.stiefelundkrist.de



STIEFEL UND KRIST

hörakustik-meisterstudio

Klingt nach mir

Digitale Hilfe für Senioren

Alleinlebende Senioren sind heute keine Seltenheit mehr. Allerdings lässt im Alter oft die Sehkraft nach, die Mobilität ist eingeschränkt und Vieles gerät in Vergessenheit. Eine echte Hilfe können altersgerechte, digitale Assistenzsysteme sein. Sie gleichen kleinere und größere Schwächen im Alter aus und lassen sich immer einfacher bedienen. Praktisch sind etwa Lampen, die sich von allein anschalten oder eine Beleuchtung, die dem Tagesrhythmus folgt. Bequem ist es auch, wenn sich die Haustür per Fingerabdruck öffnet oder die Fenster mit einer Fernbedienung geschlossen werden. Die Bodenpflege übernimmt der Saugroboter, intelligente Fernseher und Kochfelder mit Abschaltautomatik sorgen für Komfort und Sicherheit. Als medizinischer Helfer für Senioren hat sich der Hausnotruf längst etabliert. Doch auch digitale Blutdruckmessgeräte, die direkt mit dem Arzt kommunizieren sowie Tabletenspender mit Erinnerungsfunktion helfen dabei, den Gesundheitszustand bestmöglich zu erhalten. Viele Senioren und deren Angehörige schätzen zudem smarte Armbanduhr, die den Aufenthaltsort übermitteln können. (txn/red)

Smart Home: Funktionen für Senioren

www.nussbaum.de/go/themenartikel2426

Enkeltrick: Das Risiko verringern

Betrügerische Anrufe treffen besonders häufig ältere Menschen. Die Täter geben sich etwa als Enkelkind aus, täuschen eine Notlage vor und drängen auf Geldüberweisungen. Auch Schockanrufe, falsche Gewinnversprechen oder angebliche Polizeianrufe gehören zu den gängigen Maschen. Der Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken rät deshalb zu besonderer Vorsicht: Wer unsicher ist, sollte Fragen stellen, die nur ein Familienmitglied beantworten kann, und verdächtige Gespräche sofort beenden. Wichtig ist zudem, keine Zugangsdaten oder PINs weiterzugeben, Übergaben sofort abzusagen und im Ernstfall Polizei, Bank sowie die Sperrhotline 116 116 zu kontaktieren. (djd/red)

Telefonbetrug kann jeden treffen
www.nussbaum.de/go/themenartikel2806



BAUEN & WOHNEN

Fensterbeschläge: Technik für Komfort und Sicherheit

Moderne Fenster überzeugen nicht nur durch ihre Verglasung – auch die Beschlagtechnik spielt eine entscheidende Rolle. Sie sorgt für hohen Bedienkomfort, eine lange Lebensdauer und erhöht zugleich den Einbruchschutz.

Das Fenster klemmt, zieht oder schließt nicht mehr richtig? Die Ursache liegt häufig nicht am Glas oder am Rahmen, sondern an den Beschlägen. Die meist unsichtbar zwischen Rahmen und Flügel verbauten Mechaniken sorgen dafür, dass sich ein Fenster öffnen, kippen und schließen lässt. Gleichzeitig übernehmen sie wichtige Aufgaben für Komfort, Dichtigkeit und Sicherheit. Moderne Beschlagsysteme bieten darüber hinaus sogar Smart-Home-Funktionen.

Hochwertige Beschläge

Beim Fensterkauf achten viele Verbraucher vor allem auf Design, Material, Energieeffizienz, Schallschutz oder Einbruchschutz. Dabei spielen auch die Beschläge eine entscheidende Rolle. Sie sorgen dafür, dass es

auch nach vielen Jahren zuverlässig funktioniert. Hochwertige Beschlagsysteme ermöglichen eine präzise Justierung und halten Rahmen sowie Glas dauerhaft sicher in Position. Dadurch bleibt das Fenster leichtgängig und schließt dauerhaft dicht. Ein weiterer Vorteil: Die Mechanik lässt sich auch nachträglich nachstellen, wenn sich durch Bauwerksbewegungen Setzungen, Temperaturschwankungen oder Belastungen Veränderungen ergeben.

Sicherheit und Komfort

Moderne Fensterbeschläge können heute mehr als nur öffnen und schließen. Ein Beispiel sind smarte Fenstergriffe mit integriertem Sensor. Sie erkennen, ob ein Fenster geöffnet, gekippt oder geschlossen ist,



und übermitteln diese Informationen an das Smart Home. So lässt sich kontrollieren, ob beim Verlassen der Wohnung alle Fenster geschlossen sind. Auf Wunsch kann das System auch eine Benachrichtigung aufs Smartphone senden, wenn während der Abwesenheit ein Fenster geöffnet wird.

Energieeffizienz

Moderne Fensterbeschläge Darüber hinaus unterstützen smarte Beschläge beim Energiesparen. Werden sie mit intelligenten Heizkörperthermostaten gekoppelt, senken diese automatisch die Heizleistung, sobald ein Fenster geöffnet wird. In Verbindung mit motorischen Beschlägen können Fenster sogar automatisch geöffnet und geschlossen werden – etwa für regel-

mäßiges Stoßlüften oder eine automatisierte Wohnraumlüftung.

Fachkundige Beratung

Ob Neubau, Fenstertausch oder eine Reparatur: Die Wahl der passenden Beschläge sollte nicht unterschätzt werden. Fachbetriebe und Fensterbauer beraten, welche Lösungen für die jeweiligen Anforderungen geeignet sind. Auch wenn ein Fenster klemmt oder nicht mehr richtig schließt, lässt sich das Problem häufig durch eine fachgerechte Einstellung oder den Austausch einzelner Beschlagteile beheben. Eine professionelle Montage und regelmäßige Wartung sorgen außerdem dafür, dass Fenster dauerhaft leichtgängig, dicht und sicher bleiben. (Energie-Fachberater.de/red)



**Photovoltaik-Anlagen
Stromspeicher
Wallboxen**

KlarModul GmbH
74670 Forchtenberg
07947-943933-0
info@klarmodul.de
www.klarmodul.de





**IHR PROJEKT
VERDIENT GUTE
PLANUNG**

www.nussbaum.de/go/thema339



Viele weitere Informationen zu Fördermöglichkeiten und Tipps für neue Fenster finden Sie unter diesem QR-Code oder auch hier:

<https://go.nussbaum.de/fenstertausch-foerderung/>



Lernen Sie eine einzigartige neue Wohnform kennen.

Eine Wohnform, mit der Sie zum Beispiel Ihren Eltern oder Großeltern neue Perspektiven eröffnen.

Statt in einem Altenheim können sie in Ihrem Wohneigentum leben – barrierefrei und rundum altersgerecht gestaltet in einem speziell für Senioren errichteten Wohnkomplex. Dazu gehört u.a. ein mobiler Pflegedienst in Rufnähe, der bei Bedarf jederzeit einsatzbereit ist.

Mehr Lebensqualität im Alter ist machbar - mit den Experten von GARANT Immobilien.

Irgendwann brauchen die meisten von uns Pflege. Wie komfortabel und würdevoll sie ausfällt, das können Sie selbst mitbestimmen.

Vorsorge-Immobilien: Profitieren Sie von dieser einzigartigen neuen Wohnform!

- Krisensichere Kapitalanlage mit Wertsteigerung!
- Attraktive Rendite bis zu 4,5 % bei gesicherter Vermietung!

- Überraschend günstige Kaufpreise!
- Ihre Eigentumswohnung können Sie im Alter selbst nutzen!
- Die komplette Betreuung inkl. Service obliegt dem Anbieter.

Sie müssen sich um nichts kümmern!

Vorsorge-Immobilien: Eine Innovation von GARANT Immobilien! Mit Weitsicht für Vorausschauende konzipiert. Ihre Investition in die Realität von heute und in die Zukunft. Optimal für alle, die schon frühzeitig an später denken.

Wir informieren Sie gerne umfassend. Eine Besichtigung von bereits fertig gestellten Vorzeigeobjekten ist jederzeit möglich und überzeugt Sie vor Ort von dieser vorbildlichen Wohnform.



IMMOBILIEN

SUCHE

Haus/Wohnung von privat,

☎ 07131-6186061



Liebe Eigentümer, liebe Erbengemeinschaften!

Sie überlegen Ihre Immobilie zu verkaufen? Bei mir bekommen Sie das Rund-um-Sorglos-Paket: Exakte Markt- und Preisanalyse, professionelle Angebotserstellung, Unterlagenbeschaffung, iSFP etc. - Volservice von der Immobilienaufnahme bis zur Schlüsselübergabe. Ich freue mich auf Ihren Anruf! **Mehr als ein Makler: Ihr Felix Feinauer**

Telefon: 07131 64 911-25
f.feinauer@garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

www.garant-immo.de

IMMOBILIEN-VERKÄUFE



Seit 1980 Verkauf,
Vermietung, Bewertung und
Finanzierung mit Volservice.

Wir sind nicht überall, aber
dort, wo Sie uns brauchen.

Mehr als
ein Makler.

Wollhausstraße 121
74074 Heilbronn
Telefon 07131 649110
www.garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

3-Zi.-Whg. - 69 m²

in Pfedelbach, renov. (2023), 2 Balk., EBK, Keller,
TG-Stpl., Bj. 1994, KP 254.000 €, prov.frei.
Tel.: +49 176 61202070



Foto: ayagiz/iStock/GettyImagesPlus

BESICHTIGUNG
WOHNHAUS PFEDELBACH

Carl-Maria-von-Weber-Straße 4
Diesen Sonntag von 14-16 Uhr

Sofort einziehen, ca. 260 m² Wohnfläche teilbar,
ca. 650 m² Grundstück, 599.000,- €

☎ 079 41 92 93 0

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND
WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region mit Büros in den Landkreisen Böblingen, Esslingen, Göppingen, Heilbronn, Hohenlohe, Ludwigsburg, Neckar-Odenwald, Rems-Murr, Tübingen, Reutlingen und Stuttgart.



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



Neckartal Immobilien GmbH

Spreuergasse 30 · 70372 Stuttgart · Tel. 0711 888 26 27

Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo



Foto: maxkabakov/iStock/GettyImagesPlus

Traumjob gesucht?

Regionale Stellenangebote
auf jobsucheBW

Position (m/w/d)	Unternehmen	Region/ Kreis	Job-ID*
Mitarbeiter für den Verkauf (m/w/d)	Rudolf Albrecht GmbH	Walldorf	#16415761
Leitung Abteilung Arbeit (m/w/d)	Volkshochschulverband Baden-Württemberg e.V.	Leinfelden-Echterdingen	#16415391
Ausbildung zum Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)	Arbeiter-Samariter-Bund Baden-Württemberg e.V.	Ludwigsburg	#16414975
Fahrer (m/w/d)	Gräßle Personenbeförderung und Transport GmbH u. Co. KG	Leingarten	#16414983
Gärtner/-meister, Landschaftsgärtner (m/w/d)	Kurpfalz-Werkstatt für Behinderte der Lebenshilfe gGmbH	Wiesloch	#16414984
Industriemechaniker (m/w/d)	SMW Service und Pumpentechnik GmbH	Neidenstein	#16414980
ZMP/ZFA für Prophylaxe (m/w/d)	Zahnarztpraxis Lang & Lang	Waibstadt	#16414967

*Einfach Job-ID auf jobsucheBW.de im Suchfeld „Jobtitel, Suchwort oder ID“ eingeben.

Sie suchen
Mitarbeiter?
Wir schaffen
Reichweite!

Sie wollen Ihre
Stellenanzeige auf
diesen erfolgreichen
Plattformen buchen?
Wahlweise inklusive
Facebook und Instagram.

Mehr Infos auf
www.nussbaum-medien.de/mediadaten

Amtsblatt + SmartAd + jobsucheBW² + Social-Media¹

Amtsblatt + SmartAd + PREMIUM jobsucheBW² + Social-Media¹

¹Social-Media

- Inklusive Erstellung der Kampagne
- Reichweite von ca. 15.000 Kontakten
- Verlinkung auf www.jobsucheBW.de

²Umfasst das reichweitenstarke Jobportal stellenanzeigen.de sowie ein Netzwerk aus 400 Partner-Webseiten und zahlreichen Fachportalen.

ÜBER 13.000
WEITERE JOBS
ENTDECKEN



www.jobsuche-bw.de



jobsuche**BW** Ihr Stellenmarkt in
Baden-Württemberg

Wir suchen für unsere Gemeinde
zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

• Bautechniker Fachrichtung Hochbau (m/w/d)

Es handelt sich um eine unbefristete Stelle in Vollzeit.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie unter:
<https://www.bretzfeld.de/rathaus-service/aktuelles/stellenangebote-ausbildung>

Gemeinde Bretzfeld
Adolfzurer Str. 12, 74626 Bretzfeld
www.bretzfeld.de



Menschlich. Sinnvoll. Vielseitig. Dein neuer Job bei uns.



Jetzt
bewerben. Wir
freuen uns auf
dich!

Wir suchen für die Erweiterung unserer **Fördergruppe** am
Standort in **Öhringen** ab dem 01.11.2026:

Heilerziehungspfleger/Pflegefachkräfte

(m/w/d), unbefristet in Voll- und Teilzeit (mind. 80%).

Verstärke unser Team und lerne tolle Menschen und
spannende Aufgaben kennen.

Weitere Infos und Kontakt
zum Stellenangebot:



jobs.die-lebenswerkstatt.de



LebensWerkstatt
In guten Händen

Diakonie



Foto: Heiko Kueverling/iStock/GettyImagesPlus

Die Bundesagentur für Arbeit informiert

Jetzt Praktikum sichern!

Vom 12. Oktober bis 6. November 2026 finden in Baden-Württemberg zum fünften Mal die Praktikumswochen statt.

Jugendliche ab der 8. Klasse lernen dabei an einzelnen Tagen verschiedene Berufe und Betriebe kennen, um sich beruflich zu orientieren und Kontakte zu Unternehmen zu knüpfen. Die Teilnahme ist unkompliziert: Ohne Lebenslauf oder Zeugnisse registrieren, Praktikumstage und Berufsfelder auswählen, persönliche Angaben ergänzen – fertig. Auch Eltern können ihre Kinder ermutigen, unterschiedliche Berufsfelder auszuprobieren. Für Betriebe, die die Fachkräfte von morgen finden wollen, ist es einfach und unbürokratisch, Plätze anzubieten. Wer mitmachen möchte, kann sich online anmelden und erste Einblicke in die Arbeitswelt erleben.



Hier geht's zur Anmeldung



Mehr Informationen:
www.arbeitsagentur.de/



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit
Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim
bringt weiter.

STELLENGESUCHE

Ich, 46-jährige belarussische

Wirtschaftswissenschaftlerin (Uni-Abschluss Gomel), suche Festanstellung. Flexibel, zahlenstark, organisiert, lernbereit. Sprachen: Russisch, Schulenglisch; Deutsch wird intensiviert. Suche jede Arbeit. Erhalte Visum nach Arbeitsplatzzusage. Kontakt: s.kukharenska@t-online.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

MEXXS



Herzlich Willkommen!

Salzstr. 9
Niedernhall

Haller Str. 119
Öhringen-Cappel

Brückenstr. 17
Westernhausen

Bahnhofstr. 12-14
Forchtenberg

Robert-Bosch-Str.2/1
Gaisbach

Gerberstr. 14
Kupferzell

Werbung bringt Erfolg!



Rehn & Sohn
Polsterei | Wohnart

www.rehn-und-sohn.de

Großgartacher Straße 202
74080 Heilbronn
07131 48 58 48
info@rehn-und-sohn.de

Seit 1934
Polstereihandwerk
mit Tradition

Wir beraten Sie persönlich zuhause oder bei uns vor Ort.

Brennholz zu verkaufen

Länge 30 cm: 100,-/SRM

Länge 25 cm: 105,-/SRM

Brennholzservice Wirth

Tel. 0162 8175598 · 07944 8519 · brennholz-wirth@kabelbw.de



• Hartholz, trocken
und ofenfertig



ROHRREINIGUNG ECKARDT

Ihr Experte in Sachen Abflussarbeiten:

✓ Rohrreinigung ✓ Kanal-TV Untersuchung

✓ Kanalsanierung ohne Aufzugaben

✓ Kostenlose An- & Abfahrt



Ihr Ansprechpartner für die
Region Hohenlohe-Kreis:

☎ 0171 - 386 22 58

Rohrreinigung Eckardt - Salzstraße 31, 74076 Heilbronn - www.rohrreinigung-eckardt.de



Ritter | Köhnlein & Kollegen
Steuerberatungsgesellschaft

• Heilbronn
• Öhringen
• Schöntal
• Bad Wimpfen

Ritter – Köhnlein & Kollegen GmbH
Weygangstraße 16
74613 Öhringen
Telefon 07941/94980
Telefax 07131/ 20408-69
www.ritter-treuhand.de

Leistungen für Sie und Ihr Unternehmen:

- Steuern & Betriebswirtschaft
- Finanz- & Lohnbuchhaltung
- Handels- & Gesellschaftsrecht
- Unternehmensnachfolge
- Vermögensnachfolge

ETL
www.ett.de

BUX der Einrichter

☎ 07940 509630

✉ info@bux-dereinrichter.de

🌐 www.bux-dereinrichter.de

📍 Dieselstr. 12
74653 Künzelsau-Gaisbach

- ✓ KÜCHEN
- ✓ BÄDER
- ✓ WOHNEN
- ✓ SPEISEN
- ✓ SCHLAFEN
- ✓ BÖDEN
- ✓ TÜREN
- ✓ OBJEKTE
- ✓ BÜRO



part of the kitchen family